



BAMBOO™



Benutzerhandbuch

Bamboo (Modelle CTH-470, CTH-670)

Bamboo Pen (CTL-470)

Einrichten

Navigieren mit Touch

Anpassen der Touch-Funktion

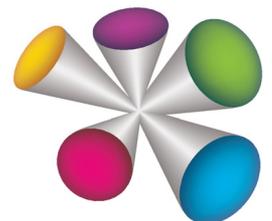
Verwenden der ExpressKeys

Verwenden eines Stiftes

Anpassen eines Stiftes

Kabellose Nutzung

Fehlerbehebung





Bamboo™

Benutzerhandbuch

Version 1.1, Rev J2811

Copyright © Wacom Co., Ltd., 2011

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf außer für Ihren eigenen Bedarf vervielfältigt werden. Wacom behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument durchzuführen. Wacom ist stets bestrebt, in diesem Handbuch nur aktuelle und exakte Informationen zu veröffentlichen. Dennoch behält sich Wacom das Recht vor, Spezifikationen und Produktkonfigurationen nach eigenem Ermessen ohne vorherige Mitteilung und ohne Aufnahme in dieses Handbuch zu ändern.

Das oben angegebene Jahr gibt an, wann dieses Benutzerhandbuch erstellt wurde. Das Datum der Veröffentlichung des Benutzerhandbuchs für die Anwender entspricht jedoch dem Datum der Markteinführung des entsprechenden Wacom Produkts.

Bamboo ist eine Marke und Wacom ist eine eingetragene Marke von Wacom Co., Ltd.

Adobe und Photoshop sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Microsoft, Windows und Vista sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Apple, das Apple-Logo und Mac sind Marken von Apple, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Alle weiteren in diesem Handbuch erwähnten Firmen- und Produktnamen können Marken und/oder eingetragene Marken sein. Die Erwähnung von Produkten von Drittherstellern dient Informationszwecken und stellt weder eine Billigung noch eine Empfehlung dar. Wacom übernimmt keinerlei Verantwortung hinsichtlich der Leistung und der Verwendung dieser Produkte.

ExpressKey ist eine eingetragene Marke von Ginsan Industries, Inc. und wird mit deren freundlicher Genehmigung verwendet.





INHALTSVERZEICHNIS

Über dieses Handbuch	5	BAMBOO ANPASSEN	38
IHR BAMBOO	6	Öffnen des Kontrollfeldes	38
Erkennen des Tablettmodells	6	Übersicht über das Kontrollfeld	39
Bamboo Tablett	7	Anpassen der Touch-Funktion	40
Bamboo Pen Tablett	8	Einstellen der Touch-Optionen	40
Stift	9	Einstellen der Touch-Funktion	41
Stifthalter	9	Deaktivieren der Touch-Funktion	42
BAMBOO EINRICHTEN	10	Anpassen der Stiftfunktionen	43
Ergonomische Hinweise	10	Einstellen der Empfindlichkeit von Spitze und	
Konfigurieren der Tablettausrichtung	12	Radierer sowie des Doppelklickabstands	44
Funktionsweise der aktiven Fläche des Tablett	13	Einstellen der Stifftastenfunktionen	45
Arbeiten mit mehreren Monitoren	15	Einstellen der Tablettprojektion	46
Grundlagen des Kontrollfeldes	15	Teil des Bildschirmbereichs	48
BAMBOO VERWENDEN	16	Festlegen des zu verwendenden	
Die Touch-Funktion von Bamboo	16	Tabletbereichs	48
Navigieren mit Touch	17	Einstellen der Stiftgeschwindigkeit im	
Anpassen der Touch-Funktion	28	Mausmodus	49
Die Stiftfunktionen von Bamboo	28	Anpassen der Tablett- und	
Halten des Stiftes	29	ExpressKey-Funktionen	50
Verwenden des Stiftes auf dem Tablett	29	Anpassen des Popup-Menüs	51
Positionieren	30	Arbeiten mit Displaywechsel	52
Klicken	32	Tastenfunktionen	53
Ziehen	32	BAMBOO KABELLOS NUTZEN	58
Verwenden der Stifftasten	33	Komponenten des Wireless-Kits	58
Schreiben und Zeichnen		Einrichtung für kabellose Nutzung	59
mit Druckempfindlichkeit	34	Herstellen einer kabellosen Verbindung	60
Radieren	35	Optimieren der kabellosen Verbindung	62
Übung zur Hand-Augen-Koordination	36	Batterie- und Energieverwaltung	63
Anpassen der Stift-Eingabe	36	Laden der Batterie	63
Tablettsteuerelemente	36	Status von Batterie und kabelloser Verbindung	64
Grundlagen der ExpressKeys	37	Energiesparfunktionen	65
Anpassen der ExpressKeys	37	Informationen zur Batterielebensdauer	66
		Ersetzen der Batterie	67
		Entfernen des Wireless-Moduls	68
		Aufbewahrungsfach für den Wireless-Empfänger	69





PROBLEME MIT BAMBOO?	70	ANHANG	85
Testen des Tablett	71	Bamboo pflegen	85
Testen eines Stiftes	73	Austauschen der Stiftspitze	86
Fehlerbehebungstabellen	74	Bamboo Dock	87
Allgemeine Probleme	74	Bamboo deinstallieren	87
Probleme bei der Touch-Eingabe	75	Verwalten von Voreinstellungen	88
Probleme bei der Stift-Eingabe	76	Stift- und Freihandeingabefunktionen in Windows	89
Probleme mit der kabellosen Verbindung	78	Produktinformationen	90
Windows-spezifische Probleme	80	Bestellen von Teilen und Zubehör	91
Macintosh-spezifische Probleme	81	Verfügbare Teile und Zubehör	91
Technischer Kundendienst	83	GLOSSAR	92
Herunterladen aktueller Treiber	84	INDEX	95





ÜBER DIESES HANDBUCH

Dieses Handbuch bietet schnellen Zugriff auf Informationen über das [Bamboo](#). Die Informationen beziehen sich auf beide Systemplattformen (Windows und Mac). Die Bildschirmabbildungen stammen aus Windows, sofern nicht anders angegeben.

- Sie gelangen direkt zum [Inhaltsverzeichnis](#) oder zum [Index](#), indem Sie darauf klicken.
- Benutzen Sie die Navigierhilfen, um in der Hilfe zu blättern.

			Zur ersten Seite
Inhalt	Zum Inhaltsverzeichnis		Eine Seite zurück bzw. weiter
Index	Zum Index		Zurück zur vorherigen Ansicht
thema	Zum angegebenen Thema		Fortsetzung des Themas

- Mit dem Lupensymbol Ihres PDF-Viewers können Sie die PDF-Ansicht des Handbuchs auf dem Bildschirm vergrößern. Die meisten PDF-Viewer bieten weitere Funktionen zum Verwenden und Drucken des Handbuchs. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zum PDF-Viewer.
- KAPITÄLCHEN kennzeichnen die Namen von Tastaturtasten, Dialogfeldern und Kontrollfeldoptionen.
- Sie sollten sich auf jeden Fall auch den Leitfaden „Wichtige Produktinformationen“ auf der Bamboo Installations-CD durchlesen. Dort finden Sie Informationen und Sicherheitsvorkehrungen für das Produkt, Spezifikationen sowie Ihre Lizenzvereinbarung.
- Die folgenden Informationen sind diesem Produkt nicht beigelegt: Informationen zu Ihrer Computerhardware, Ihrem Betriebssystem sowie Ihren Anwendungsprogrammen. Die beste Informationsquelle hierfür sind die Handbücher und Datenträger, die mit Ihrer Hardware, dem Betriebssystem bzw. der Anwendung geliefert wurden.
- Neben Microsoft Windows 7 und Vista mit deren integrierten Stift- und Freihandfunktionen unterstützen auch viele Grafikanwendungen die Verwendung eines druckempfindlichen Stiftes und eines Stiftradiers (sofern vorhanden). Eine Liste dieser Anwendungen finden Sie auf der Website von Wacom (siehe [Produktinformationen](#)).
- Weitere Informationen darüber, wie Sie Bamboo Funktionen in einer bestimmten Anwendung verwenden können, finden Sie im Handbuch der jeweiligen Anwendung.

Hinweis: In diesem Handbuch wird nicht beschrieben, wie Sie das Wacom Tablett installieren. Informationen hierzu finden Sie in der Schnellstartanleitung zum Produkt. Verwenden Sie auch das automatische Software-Installationsprogramm (auf der Bamboo Installations-CD).

Die Philosophie von Wacom ist es, alle Produkte kontinuierlich zu verbessern. Aus diesem Grund werden regelmäßig technische Neuerungen und Verbesserungen vorgenommen. Einige Änderungen und Verbesserungen werden deshalb nicht in diesem Benutzerhandbuch berücksichtigt.





IHR BAMBOO

In diesem Abschnitt erhalten Sie eine Einführung zum Bamboo Tablett. Am schnellsten lernen Sie den Umgang mit dem Bamboo Tablett, wenn Sie sich mit dessen Design und Funktionsumfang vertraut machen.

- Nicht alle Produktmodelle sind in allen Regionen erhältlich.
- Das Bamboo Tablett kann nur mit kompatiblen Stiften bzw. Eingabegeräten von Wacom verwendet werden. Wacom kann die Kompatibilität mit älteren Tabletts oder Stiften nicht garantieren. Stifte oder Eingabegeräte früherer Versionen des Bamboo Tabletts können nicht verwendet werden. Ein Stift des neuen Bamboo Tabletts kann auch nicht mit anderen Wacom Tabletts oder einer früheren Bamboo Tablettversion verwendet werden.

[Erkennen des Tablettmodells](#)

[Bamboo Tablett](#)

[Bamboo Pen Tablett](#)

[Stift](#)

[Stifthalter](#)

ERKENNEN DES TABLETTMODELLS

Jedes Tablettmodell der Bamboo Reihe verfügt über bestimmte Funktionen: Nicht alle Modelle sind in allen Regionen erhältlich.

TABLETTMODELL	TOUCH-EINGABE	STIFT-EINGABE	EXPRESSKEYS
Bamboo	X	X	X
Bamboo Pen		X	

Neben manchen Themenüberschriften in diesem Handbuch befinden sich Symbole. Mithilfe der Symbole lassen sich schnell Abschnitte finden, die Informationen speziell zur Touch- oder Stift-Eingabe enthalten.

- Dieses Symbol steht für die Touch-Eingabe: 

- Dieses Symbol steht für die Stift-Eingabe: 

Abschnitte, die sich insgesamt auf alle Bamboo Tablettmodelle beziehen, sind nicht mit einem Symbol versehen.

Sie können bei Bedarf modellspezifische Hinweise enthalten.





BAMBOO TABLETT



Statusanzeige

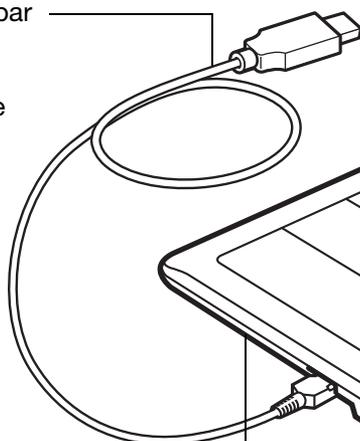
Leuchtet blau, wenn das Bamboo Tablett an einen aktiven USB-Anschluss angeschlossen ist. Leuchtet auf, wenn Sie die aktive Fläche berühren oder einen ExpressKey drücken.

Leuchtet weiß, wenn der Stift verwendet wird.

Für den kabellosen Betrieb siehe [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#).

USB-Kabel, abnehmbar

Trennen Sie die Verbindung mit dem USB-Kabel, wenn Sie das Bamboo Tablett verstauen. Wickeln Sie das Kabel nicht um das Tablett.



Batteriefach, befindet sich auf der Unterseite des Tablett

Siehe [Einrichtung für kabellose Nutzung](#).

Steckplatz für Wacom Wireless-Modul

Aufbewahrungsfach für den Wacom Wireless-Empfänger

Siehe [Bamboo kabellos nutzen](#).

Stifthalter

Bamboo
(Abb.: kleines Tablett)

Aktive Fläche

Dies ist die aktive Fläche für die Stift- und Touch-Eingabe. Weitere Informationen über die [Stiffunktionen](#) und die [Touch-Funktion](#) des Bamboo.

Belegbare [ExpressKeys](#)





BAMBOO PEN TABLETT



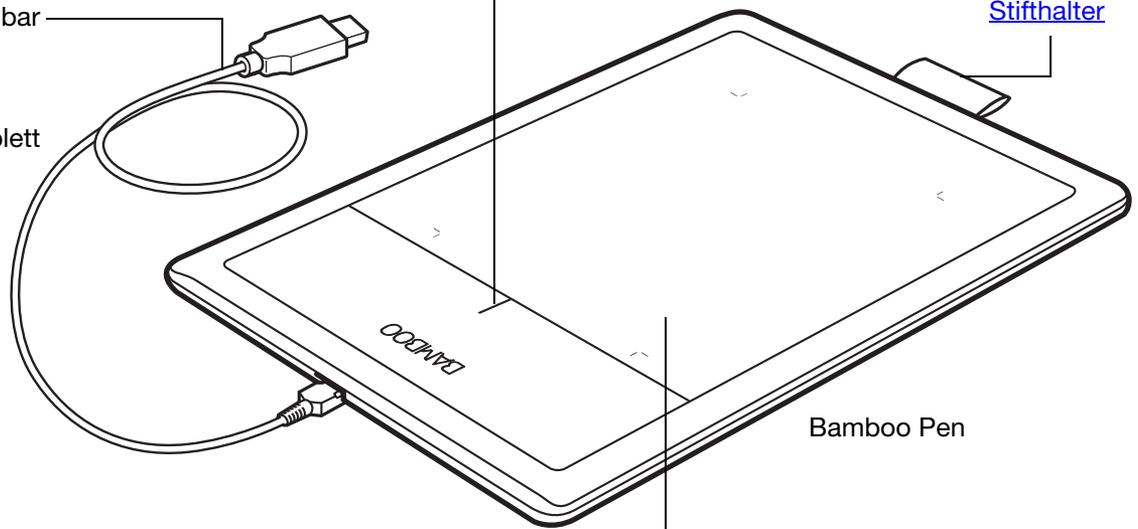
Statusanzeige

Leuchtet blau, wenn das Bamboo Tablett an einen aktiven USB-Anschluss angeschlossen ist.

Leuchtet auf, wenn der Stift verwendet wird.

USB-Kabel, abnehmbar

Trennen Sie die Verbindung mit dem USB-Kabel, wenn Sie das Bamboo Tablett verstauen. Wickeln Sie das Kabel nicht um das Tablett.



[Stifthalter](#)

Bamboo Pen

[Aktive Fläche](#)

Dies ist die aktive Fläche für die Stift-Eingabe. Weitere Informationen über den [Stift](#) und [die Stiftfunktionen von Bamboo](#).

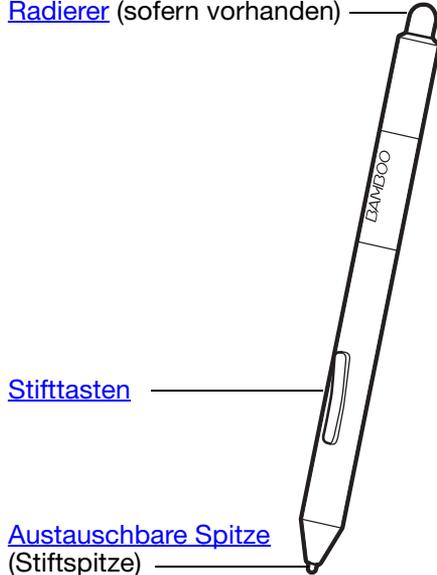




STIFT



[Radierer](#) (sofern vorhanden)



[Stifftasten](#)

[Austauschbare Spitze](#)
(Stiftspitze)

Stift

Kabel- & batterieles, druckempfindlich. Nutzen Sie dieses druckempfindliche Freihandwerkzeug zum Bearbeiten von Bildern und Erzeugen realistischer Stiftstriche. Es eignet sich auch hervorragend zum Eintragen von Anmerkungen in Dokumenten und zum Aufzeichnen von Notizen in Anwendungen, die die Handschrifterkennung unterstützen.

Sie werden bemerken, dass sich der Stift ideal zur Optimierung Ihres Arbeitsablaufs eignet, da er die Stift- und Freihandeingabefunktionen von Microsoft Windows 7, Vista und Office 2007 oder höher unterstützt. Sie können ihn für digitale Markierungen in Teamprojekten nutzen oder mit der Freihandeingabe Notizen in Anwendungen erstellen, die die Handschrifterkennung unterstützen.

Wichtig: Wenn der Stift nicht in Gebrauch ist, setzen Sie ihn in den Stifthalter, oder legen Sie ihn flach auf den Tisch. Der Stift sollte mit dem Radierer zuerst in die Schlaufe gesteckt werden. Stellen Sie den Stift nicht auf der Spitze oder dem Radierer ab, damit die Druckempfindlichkeit erhalten bleibt.

Wenn Sie den Stift auf dem Tablett liegen lassen, kann dies bei der Arbeit mit anderen Eingabegeräten zu unerwünschten Reaktionen des Bildschirmcursors kommen oder verhindern, dass der Computer in den Standby-Modus wechselt.

STIFTHALTER

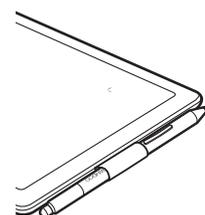
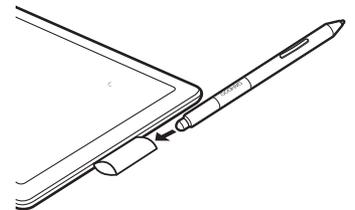


Bewahren Sie den Stift im Stifthalter auf, wenn Sie ihn nicht verwenden.

- Stecken Sie den Stift mit dem Radierer zuerst in die Schlaufe.
- Zwängen Sie die Stifftasten nicht in die Schlaufe. Sie könnten sonst dauerhaft eingedrückt werden und danach möglicherweise nicht mehr funktionieren.

Wichtig: Sie können den Stift auch flach auf den Tisch legen. Wenn Sie den Stift auf dem Tablett liegen lassen, kann dies bei der Arbeit mit anderen Eingabegeräten zu unerwünschten Reaktionen des Bildschirmcursors kommen oder verhindern, dass der Computer in den Standby-Modus wechselt.

Bewahren Sie den Stift nur in dem mit dem Bamboo Tablett gelieferten oder einem bei Wacom gekauften Ständer oder Halter auf. Wenn Sie einen anderen, unpassenden Ständer verwenden, könnte der Stift herausfallen und beschädigt werden. Außerdem kann die Druckempfindlichkeit des Stiftes beeinträchtigt werden, wenn er in einem Behälter aufbewahrt wird, in dem er auf der Spitze oder auf dem Radierer abgestellt ist.





BAMBOO EINRICHTEN

Um Müdigkeit zu vermeiden, sollten Sie Ihren Arbeitsbereich bequem einrichten. Achten Sie darauf, dass Tablett, Stift und Tastatur leicht erreichbar sind. Wählen Sie eine günstige Bildschirmposition, die Ihre Augen nicht überanstrengt. Es empfiehlt sich, das Tablett so auszurichten, dass der Cursor am Bildschirm die gleiche Bewegungsrichtung hat wie Ihre Hand auf dem Tablett.

[Ergonomische Hinweise](#)

[Konfigurieren der Tablettausrichtung](#)

[Funktionsweise der aktiven Fläche des Tablett](#)

[Arbeiten mit mehreren Monitoren](#)

[Grundlagen des Kontrollfeldes](#)

ERGONOMISCHE HINWEISE

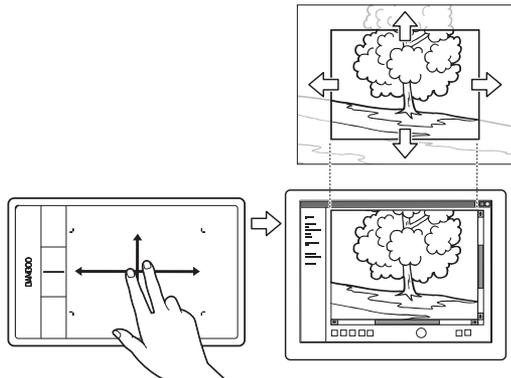


- Achten Sie stets auf eine bequeme Haltung.
- Halten Sie den Stift beim Arbeiten locker in der Hand.
- Lösen Sie Ihren Blick in regelmäßigen Abständen von Ihrem Computer und konzentrieren Sie sich auf andere Gegenstände im selben Raum. Damit entspannen Sie Ihre Augenmuskeln.
- Legen Sie kurze Pausen für muskelentspannende Dehnübungen ein.
- Sorgen Sie für Abwechslung in Ihren täglichen Tätigkeiten. Vermeiden Sie unbequeme Sitzhaltungen und monotone Bewegungen.
- Ändern Sie die Arbeitsposition, wenn sie unbequem wird.
- Als Rechtshänder sollten Sie das Tablett so ausrichten, dass sich der (aktive) Eingabebereich rechts neben den ExpressKeys befindet. Wenn Sie das Tablett primär als Zeigegerät und Mausersatz verwenden, sollten Sie es rechts neben der Tastatur positionieren.
- Als Linkshänder sollten Sie das Tablett mit dem Eingabebereich links neben den ExpressKeys ausrichten. Siehe [Konfigurieren der Tablettausrichtung](#). Wenn Sie das Tablett primär als Zeigegerät und Mausersatz verwenden, sollten Sie es links neben der Tastatur positionieren.
- Wenn Sie das Tablett primär als kreatives Hilfsmittel verwenden, sollte es unterhalb der Tastatur positioniert und mittig zum Bildschirm ausgerichtet sein.

Hinweis zum RSI-Syndrom: Wacom kann in keiner Weise versprechen oder garantieren, dass Wacom-Produkte zur vollständigen oder teilweisen Heilung oder Vorbeugung von Symptomen, Verletzungen oder Zuständen des RSI (Repetitive Strain Injury)-Syndroms beitragen, das durch die Bedienung einer Computermaus hervorgerufen werden kann. Die Ergebnisse können je nach Benutzer variieren. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn Sie kompetente medizinische Hilfe für eine bestimmte Situation benötigen.

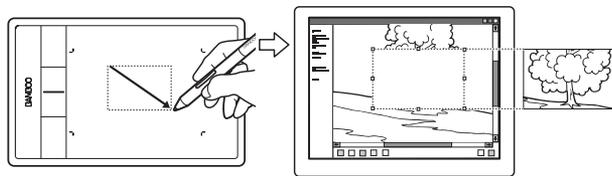


Während des Arbeitens werden Sie viele Interaktionsarten mit dem Bamboo Tablett entdecken. Beispiel:



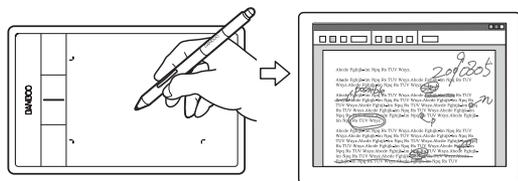
Visuelles Browsen

Scrollen und navigieren Sie mit zwei Fingern auf der Tabletoberfläche durch visuelle Medien in einer Anwendung.



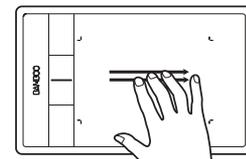
Fotos bearbeiten

Verwenden Sie den druckempfindlichen Stift, um Bilder in einem Foto- oder Bildbearbeitungsprogramm zu bearbeiten.



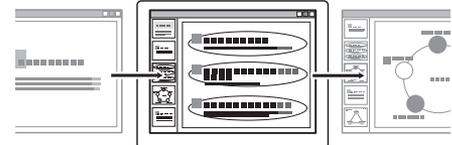
Anmerkung

Vereinfachen Sie Dokumentprüfungen mithilfe des Stiftes, indem Sie Dokumente mit digitalen Markierungen und Anmerkungen versehen.



Präsentation

Wenn Sie mit drei Fingern über die Tabletoberfläche wischen, können Sie schnell zwischen den Folien einer Präsentation wechseln.



Einzelheiten zu diesen und anderen Arbeitsmöglichkeiten mit dem Tablett finden Sie unter [Die Touch-Funktion von Bamboo](#) oder [Die Stiffunktionen von Bamboo](#).

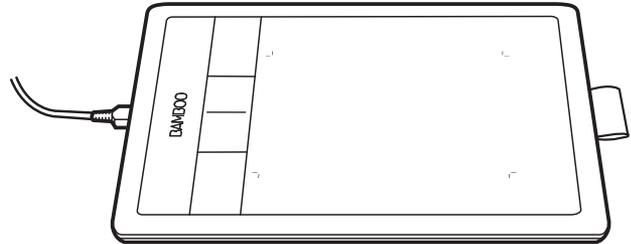
KONFIGURIEREN DER TABLETTAUSRICHTUNG

Bei der ersten Installation des Bamboo wurden Sie aufgefordert, eine Standardausrichtung für das Tablett festzulegen. Anhand der von Ihnen gewählten Ausrichtung wurden die Standardeinstellungen für das Tablett festgelegt.

Sie können das Bamboo Tablett jedoch jederzeit problemlos für Links- oder Rechtshänder neu konfigurieren. Die Einstellungen für die ExpressKeys werden automatisch neu konfiguriert, wenn Sie eine andere Hand zur Bedienung auswählen.

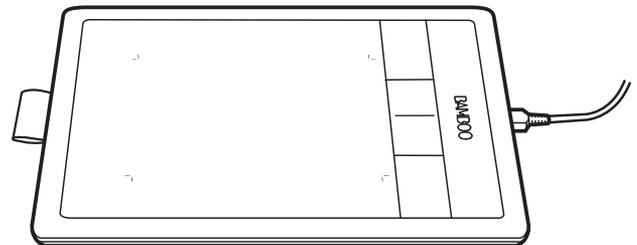
Rechtshändige Bedienung:

- [Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld](#), und wählen Sie die Registerkarte TABLET. Wählen Sie RECHTSHÄNDER. Der Tabletttreiber konfiguriert automatisch alle Aspekte des Tabletts für die rechtshändige Bedienung.
- Drehen Sie danach das Tablett so, dass sich die ExpressKeys auf der linken Seite befinden.



Linkshändige Bedienung:

- [Öffnen Sie das Kontrollfeld](#), und wählen Sie die Registerkarte TABLET. Wählen Sie LINKSHÄNDER. Der Tabletttreiber konfiguriert automatisch alle Aspekte des Tabletts für die linkshändige Bedienung.
- Drehen Sie danach das Tablett so, dass sich die ExpressKeys auf der rechten Seite befinden.



Hinweis: Der Vorgang hat keine Auswirkungen auf die standardmäßige Ausrichtung. Auf den Bildschirmen für die Anmeldung beim System und für den Benutzerwechsel verwendet das Tablett die während des Installationsvorgangs gewählte Standardausrichtung. Zum Ändern der Standardausrichtung müssen Sie den Tablett-Treiber neu installieren.

FUNKTIONSWEISE DER AKTIVEN FLÄCHE DES TABLETTS

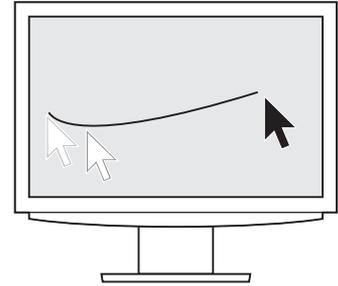
Abhängig vom Bamboo Tablettmodell können Sie die Stift-Eingabe oder sowohl Stift- als auch Touch-Eingabe verwenden. Beachten Sie jedoch, dass Stift- und Touch-Eingabe nicht gleichzeitig verwendet werden können.

Touch-Eingabe

Bei berührungsempfindlichen Tablettmodellen können Sie mit dem Finger (bzw. den Fingern) über die aktive Fläche fahren, um den Bildschirmcursor zu positionieren.

- Sie können einen Mausklick oder rechten Mausklick ausführen.
- Sie können scrollen oder zoomen.
- Sie können in den meisten Browsern und Dokument- oder Bildbetrachtungsprogrammen blättern.
- Sie können zwischen Anwendungen wechseln und andere Desktop-Funktionen ausführen.

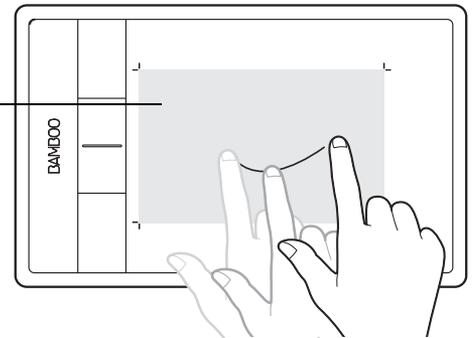
Weitere Informationen über [die Touch-Funktion von Bamboo](#).



Aktive Fläche des Tabletts

Die Fläche auf dem Bamboo, die auf die Stift- oder Touch-Eingabe reagiert.

Bei Tablettmodellen mit Unterstützung für Stift- und Touch-Eingabe wird die Touch-Eingabe immer deaktiviert, wenn sich die Stiftspitze oder der Radierer in [Reichweite](#) des Tabletts befindet. Entfernen Sie den Stift und Ihre Hand von der aktiven Fläche des Tabletts, um die Touch-Eingabe wieder zu aktivieren.



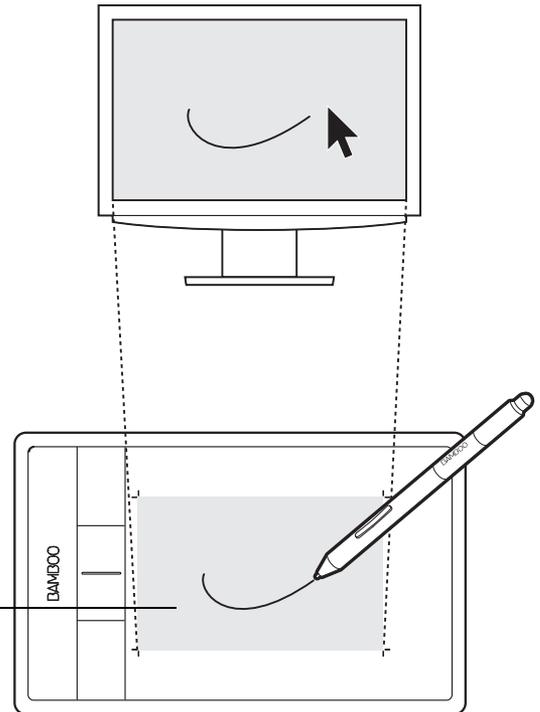
Stift-Eingabe

Der Stift funktioniert nur auf der aktiven Fläche des Tablett.

Wenn Sie den Stift auf das Tablett setzen, springt der Bildschirmcursor zu dem entsprechenden Punkt auf dem Bildschirm. Der Bildschirmcursor zeigt die Stiftposition an und folgt der Bewegung des Stiftes über die Tablettoberfläche.

Weitere Informationen über [die Stiffunktionen von Bamboo](#).

Hinweis: Die aktive Fläche entspricht dem Computerbildschirm. Standardmäßig wird der gesamte Bildschirm verwendet. Falls Sie mit mehreren Bildschirmen arbeiten, werden alle Bildschirme verwendet. Sie können das Projektionsverhältnis für die Stift-Eingabe durch [Einstellen der Tablettprojektion](#) anpassen.



Aktive Fläche des Tablett

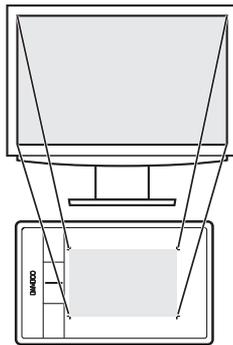
Die Fläche auf dem Bamboo, die auf die Stift- oder Touch-Eingabe reagiert.

Bei Tablettmodellen mit Unterstützung für Stift- und Touch-Eingabe wird die Touch-Eingabe immer deaktiviert, wenn sich die Stiftspitze oder der Radierer in [Reichweite](#) des Tablett befindet. Entfernen Sie den Stift und Ihre Hand von der aktiven Fläche des Tablett, um die Touch-Eingabe wieder zu aktivieren.

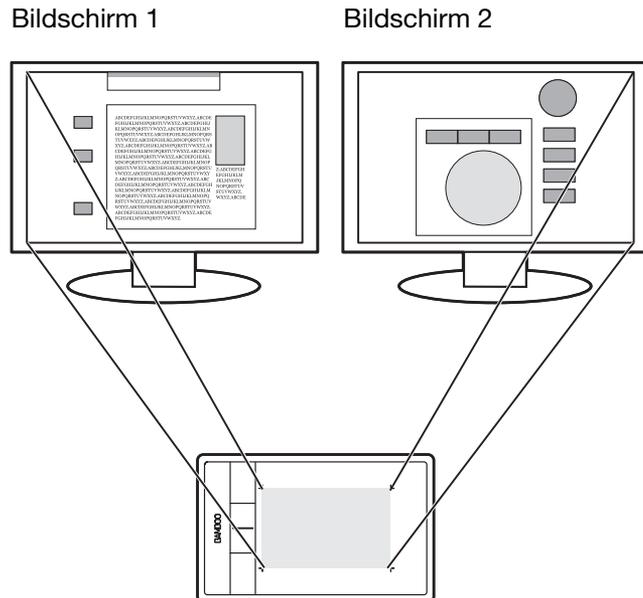
ARBEITEN MIT MEHREREN MONITOREN

Falls Sie über mehrere Bildschirme verfügen, werden die Bildschirme entsprechend ihrer Konfiguration in den Anzeigeeigenschaften des Kontrollfeldes zugeordnet.

- Wenn Sie mehrere Bildschirme verwenden und sich im erweiterten Bildschirmmodus befinden, wird das Tablett standardmäßig so auf alle Bildschirme projiziert, als würden diese eine einzige große Fläche bilden.



Beispiel für eine Tabletprojektion auf einen einzigen Monitor.



Beispiel für eine Tabletprojektion auf den gesamten System-Desktop und Anzeige auf zwei Monitoren.

- Wenn sich die Bildschirme im Spiegelmodus befinden (auf beiden Bildschirmen wird derselbe Inhalt angezeigt), wird das Tablett jeweils auf den gesamten Bereich der Bildschirme projiziert und der Cursor auf allen Bildschirmen gleichzeitig angezeigt.

Weitere Informationen über die Konfiguration Ihres Computers und Betriebssystems für die Verwendung mit mehreren Bildschirmen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Hardware und Ihrem Betriebssystem.

Tipps:

Sie können das Tablett so anpassen, dass das Bild auf einen einzigen Bildschirm oder auf einen Teil des Bildschirmbereichs projiziert wird. Siehe [Einstellen der Tabletprojektion](#).

Wenn Ihr System mit mehreren Monitoren konfiguriert ist, können Sie die Funktion DISPLAYWECHSEL einem ExpressKey zuweisen. Diese Funktion ermöglicht Ihnen den Wechsel der aktuellen Tabletprojektion und des Bildschirmcursors zwischen dem Systemdesktop oder primären Display und Ihren anderen Bildschirmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Arbeiten mit Displaywechsel](#).

GRUNDLAGEN DES KONTROLLFELDES

Wenn Sie die Grundlagen der Verwendung des Bamboo Tablett beherrschen, können Sie die Funktionen der Touch- und Stift-Eingabe anpassen. Die Bamboo Tableteinstellungen werden im Bamboo Kontrollfeld angepasst.

[Öffnen des Kontrollfeldes](#)

[Übersicht über das Kontrollfeld](#)

BAMBOO VERWENDEN

Wenn Sie noch nicht mit einem Bamboo Tablett gearbeitet haben, lesen Sie bitte die folgenden Abschnitte.

[Die Touch-Funktion von Bamboo](#)

[Die Stifffunktionen von Bamboo](#)

DIE TOUCH-FUNKTION VON BAMBOO



Mit Bamboo können Sie Ihre Arbeit optimieren. Über die Touch-Eingabe können Sie allein mithilfe der Fingerspitzen auf dem Bamboo Tablett einen Computer steuern.

Lernen Sie zunächst die grundlegende Navigation und typische Mausvorgänge kennen. Erfahren Sie anschließend, wie andere Funktionen wie Scrollen, Zoomen und Drehen mithilfe von Bewegungen gesteuert werden.

Immer wenn Sie die [aktive Fläche](#) des Tabletts mit dem Finger berühren, wird die Touch-Eingabe aktiviert.

- Bei Verwendung einer Eingabemethode mit mehreren Fingern können Sie die Finger grundsätzlich so weit voneinander entfernt positionieren, wie es bequem für Sie ist. Die Finger müssen innerhalb der aktiven Fläche bleiben. Sehr nah beieinander auf das Tablett aufgesetzte Finger können jedoch als von nur einem Finger ausgehende Eingabe interpretiert werden. Außerdem könnte das Tablett nicht deutlich erkennen, von welchem Finger eine Aktion oder Bewegung ausgeht.
- Probieren Sie während des Kennenlernens der verschiedenen Eingabemethoden aus, was Ihnen am besten liegt. Achten Sie darauf, die Touch-Eingabe nicht versehentlich zu verwenden. Wenn beispielsweise Ihr kleiner Finger oder Ihre Handfläche die aktive Fläche des Tabletts berührt, während Sie navigieren oder eine Touchaktion ausführen, wird Ihre Eingabe möglicherweise unterbrochen oder Sie führen ungewollt einen rechten Mausklick aus.

Hinweis: Bei Tablettmodellen mit Stift- und Touch-Eingabeunterstützung wird die Touch-Eingabe immer deaktiviert, wenn sich die Stiftpitze oder der Radierer in [Reichweite](#) des Tabletts befinden. Entfernen Sie den Stift und Ihre Hand von der aktiven Fläche des Tabletts, um die Touch-Eingabe wieder zu aktivieren.

[Navigieren mit Touch](#)

[Anpassen der Touch-Funktion](#)

[Grundlagen der ExpressKeys](#)

[Anpassen der ExpressKeys](#)

[Anpassen des Popup-Menüs](#)

[Arbeiten mit Displaywechsel](#)



NAVIGIEREN MIT TOUCH



Über die Touch-Eingabe des Bamboo Tablettts können Sie allein mithilfe der Fingerspitzen auf der Tablettoberfläche einen Computer steuern. Siehe [Funktionsweise der aktiven Fläche des Tablettts](#).

Bevor Sie erfahren, wie Sie Ihren Computer mit der Touch-Eingabe steuern, sollten Sie sich mit den folgenden Begriffen vertraut machen:

BEGRIFF	BESCHREIBUNG
Bewegen	Berühren der Tablettoberfläche mit einem einzelnen Finger und anschließendes Bewegen des Fingers über die Oberfläche.
Tippen	Berühren der Tablettoberfläche mit einem einzelnen Finger und anschließendes Abheben des Fingers von der Oberfläche Tippen mit zwei Fingern, um andere Funktionen auszuführen.
Verschieben	Berühren der Tablettoberfläche mit zwei Fingern und anschließendes Bewegen beider Finger in dieselbe Richtung.
Wischen	Berühren der Tablettoberfläche mit drei oder vier Fingern und anschließendes Bewegen der Finger in horizontale oder vertikale Richtung. Die Finger sollten dabei leicht voneinander entfernt sein.
Zusammenführen	Berühren des Tablettts mit zwei leicht voneinander entfernt aufgesetzten Fingern und anschließendes Zusammenführen der Finger, während diese noch die Tablettoberfläche berühren.
Auseinanderbewegen	Berühren des Tablettts mit zwei nah beieinander aufgesetzten Fingern und anschließendes Auseinanderbewegen der Finger, während diese noch die Tablettoberfläche berühren.
Drehen	Berühren des Tablettts mit zwei leicht voneinander entfernt aufgesetzten Fingern und anschließendes Bewegen (Drehen) der Finger in Kreisrichtung oder in entgegengesetzte Richtungen. Sie können auch einen Finger auf seiner Position lassen und den anderen Finger um diesen herum bewegen.

Durch [Anpassen der Touch-Funktion](#) und mithilfe der [expresskeys](#) können Sie ebenfalls einige Touch-Funktionen ausführen.



Optionen für die Touch-Eingabe können im Bamboo Kontrollfeld aktiviert oder deaktiviert werden. Touch-Aktionen und -Gesten sind verfügbar, sobald sie in der Registerkarte TOUCH-FUNKTION ausgewählt wurden.

- Grundlegende Aktionen ermöglichen das Navigieren und Ausführen der typischen Mausbedienung.
- Bewegungen ermöglichen Scrollen, Zoomen, Drehen und das Ausführen anderer Funktionen. Bei einigen Bewegungen wird auf dem Bildschirm ein optischer Hinweis angezeigt, wenn die Bewegung von Ihrem Bamboo erkannt wurde.

Deaktivieren Sie diese Option, um die Touch-Eingabe zu deaktivieren.

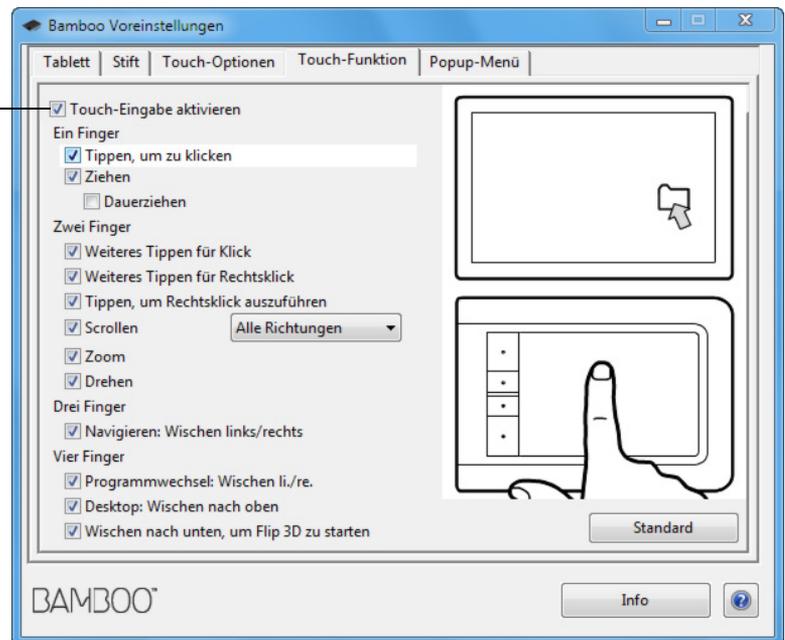
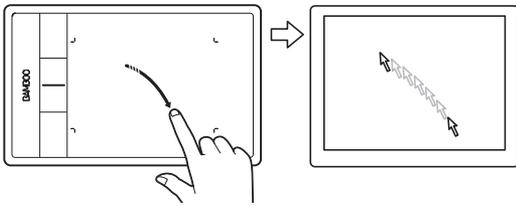


Abb.: Bildschirmdarstellung unter Windows. Die verfügbaren Optionen können in Abhängigkeit vom Betriebssystem und von der Version variieren.



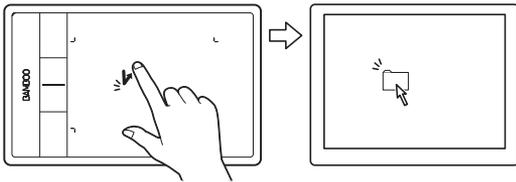
EINFINGERAKTIONEN



Bewegen

Bewegen Sie den Bildschirmcursor mit einem Finger. Fahren Sie mit dem Finger über die Tabletoberfläche.

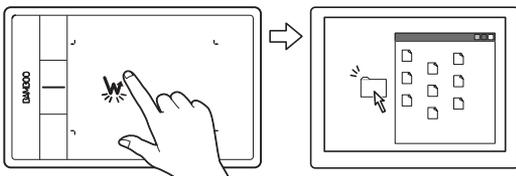
TIPPEN, UM ZU KLICKEN



Klicken (Tippen mit einem Finger)

Bewegen Sie einen Finger zu einem Element. Heben Sie den Finger an, und tippen Sie auf das Element, um es auszuwählen.

Sie können den Finger auch zu einem Element bewegen und anschließend zum KLICKEN einen ExpressKey drücken.



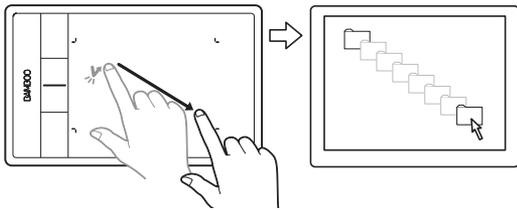
Doppelklick

Bewegen Sie einen Finger zu einem Element. Heben Sie den Finger an, und tippen Sie zweimal auf das Element..





ZIEHEN



Wählen und Ziehen (DAUERZIEHEN deaktiviert)

Tippen Sie mit einem Finger auf ein Element, um es auszuwählen. Tippen Sie anschließend schnell erneut darauf, und fahren Sie mit dem Finger über das Tablett, um das Element zu ziehen. Heben Sie den Finger ab, um das Element abzulegen.

Sie können Elemente auch ziehen, indem Sie den Finger zu einem Element bewegen, einen mit **KLICKEN** belegten ExpressKey drücken und anschließend den Finger weiter über die Tabletoberfläche bewegen. Lassen Sie den ExpressKey los, um das Element abzulegen.

Tipps:

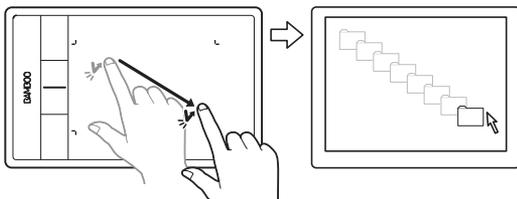
Sie können mehrere Elemente auf dem Desktop auswählen und ziehen:

Windows: Drücken Sie beim Tippen die **STRG-** oder **UMSCHALT-**Taste, um mehrere Elemente auszuwählen.

Macintosh: Drücken Sie beim Tippen die **UMSCHALT-** oder **BEFEHLSTASTE**, um mehrere Elemente auszuwählen.

Sie können auch mit zwei Fingern [Wählen und Ziehen](#)

DAUERZIEHEN



Dauerziehen (DAUERZIEHEN aktiviert)

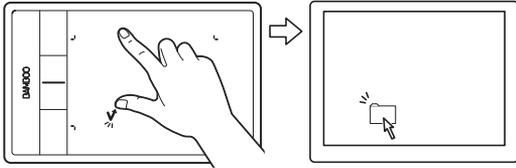
Tippen Sie mit einem Finger auf ein Element, um es auszuwählen. Bewegen Sie anschließend den Finger über das Tablett, um das Element zu ziehen. Tippen Sie erneut auf das Element, um es abzulegen.





ZWEIFINGERAKTIONEN UND -BEWEGUNGEN

WEITERES TIPPEN, UM ZU KLICKEN



Wählen und Ziehen

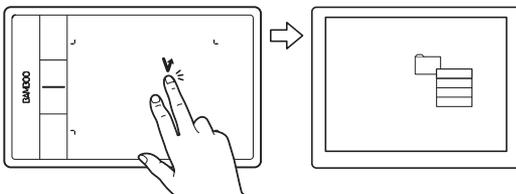
Bewegen Sie einen Finger zu einem Element. Wählen Sie es aus, indem Sie mit Ihrem Daumen oder einem Finger links vom ersten Finger die Oberfläche berühren. Es wird empfohlen, zum Ziehen von Elementen und zum Auswählen von Textabschnitten zwei Finger statt Finger und Daumen zu verwenden.

- Sie verschieben das ausgewählte Element, indem Sie weiter mit beiden Fingern über die Tabletoberfläche fahren.
- Sie markieren einen Textabschnitt, indem Sie beim Auswählen von Text weiter mit beiden Fingern über die Tabletoberfläche fahren.
- Sie können eine Ziehen-Aktion auch verlängern, ohne die Auswahl loszulassen. Heben Sie dazu den ersten Finger und bewegen Sie den zweiten Finger an eine neue Position. Berühren Sie dann wieder mit dem ersten Finger das Tablett und führen Sie die Ziehen-Aktion mit beiden Fingern fort.

Heben Sie Ihren Daumen oder zweiten Finger ab, um das Markieren zu beenden.

Hinweis: Falls das Tablett für die linkshändige Bedienung ausgerichtet ist, müssen Sie die Oberfläche rechts vom ersten Finger berühren.

WEITERES TIPPEN, UM RECHTEN MAUSKLIK AUSZUFÜHREN



Rechter Mausklick

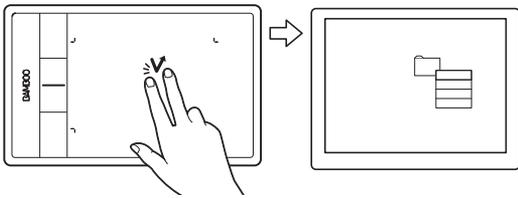
Bewegen Sie einen Finger zu einem Element. Berühren Sie anschließend die Oberfläche mit einem weiteren Finger rechts vom ersten Finger, und heben Sie ihn wieder ab. Das Abheben des Fingers löst einen Rechtsklick aus und öffnet ein Kontextmenü an der Position des Bildschirmcursors.

Anschließend können Sie einen Finger zu einer Option im Menü bewegen und diese durch Tippen auswählen.

Hinweis: Falls das Tablett für die linkshändige Bedienung ausgerichtet ist, müssen Sie die Oberfläche links vom ersten Finger berühren.



TIPPEN, UM RECHTEN MAUSKCLICK AUSZUFÜHREN



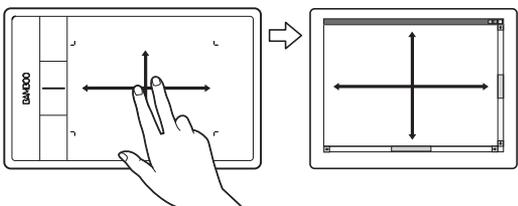
Rechter Mausklick (Tippen mit zwei Fingern)

Um einen Rechtsklick auszuführen und ein Kontextmenü an der Position des Bildschirmcursors aufzurufen, tippen Sie mit zwei leicht voneinander entfernten Fingern auf die Tabletoberfläche. Führen Sie mit beiden Fingern gleichzeitig eine schnelle Tippbewegung aus.

Anschließend können Sie einen Finger zu einer Option im Menü bewegen und diese durch Tippen auswählen.

Sie können ein Kontextmenü auch durch Bewegen zu einem Element und anschließendes Drücken eines mit der Funktion Rechter Mausklick belegten ExpressKeys öffnen.

SCROLLEN



Scrollen

Legen Sie zwei Finger auf die Tabletoberfläche. Bewegen Sie die Finger langsam und parallel zueinander.

- Durch eine Aufwärtsbewegung der Finger scrollen Sie nach oben.
- Durch eine Abwärtsbewegung der Finger scrollen Sie nach unten.
- Durch eine Linksbewegung der Finger scrollen Sie nach links.
- Durch eine Rechtsbewegung der Finger scrollen Sie nach rechts.

Tipps:

Führen Sie am Ende der Bewegung mit den Fingern eine Wischbewegung aus, um kurz weiter zu scrollen, nachdem Sie die Finger vom Tablett abgehoben haben.

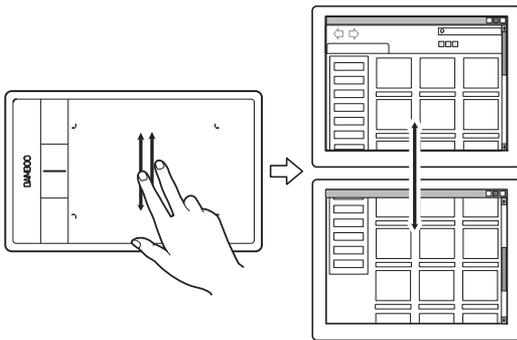
Bei Fenstern, in denen vertikales und horizontales Scrollen möglich ist, folgt die Dokumentansicht der Richtung, in die Sie Ihre Finger bewegen.

Wenn Sie vertikales Scrollen bevorzugen, wählen Sie im Kontrollfeld des Bamboo auf der Registerkarte TOUCH-FUNKTION aus dem Menü SCROLLEN die Option VERTIKAL aus.

Mac OS 10.7.x: Wählen Sie die Richtungseinstellung NATÜRLICH oder STANDARD im Dropdown-Menü SCROLLEN auf der Registerkarte TOUCH-FUNKTION im Bamboo Kontrollfeld.

- Wenn Sie NATÜRLICH wählen, werden die Inhalte beim Herunterscrollen nach unten bewegt.
- Bei Auswahl von STANDARD erfolgt die Bewegung in die entgegengesetzte Richtung. Beim Herunterscrollen werden die Inhalte nach oben bewegt. Dieses Verhalten ist typisch für Betriebssysteme vor Version 10.7.





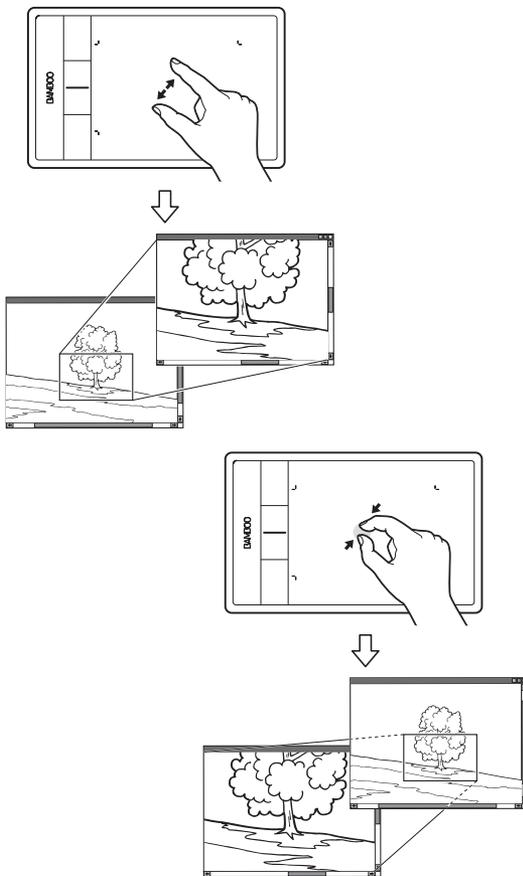
Schnelles Scrollen

Führen Sie mit zwei Fingern eine schnelle Wischbewegung aus, und heben Sie die Finger am Ende der Bewegung ab.

- Durch eine Aufwärtswischbewegung scrollen Sie schnell nach oben.
- Durch eine Abwärtswischbewegung scrollen Sie schnell nach unten.

Hinweis: Schnelles Scrollen funktioniert nur bei vertikalem Scrollen.

ZOOM



Zoom

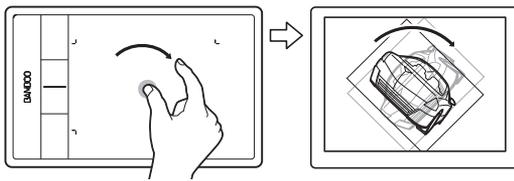
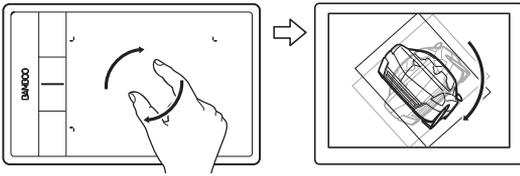
Legen Sie zunächst zwei Finger auf die Tabletoberfläche.

- Bewegen Sie die Finger zum Vergrößern auseinander.
- Führen Sie die Finger zum Verkleinern zusammen.

Hinweis: Wenn die Zoomfunktionen in Adobe® Photoshop® nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden, stellen Sie sicher, dass die Funktion MIT MAUSRAD ZOOMEN in den VOREINSTELLUNGEN von Photoshop nicht ausgewählt ist.



DREHEN



Drehen (Drehen mit zwei Fingern)

Legen Sie zwei Finger diagonal zueinander auf die Tabletoberfläche und drehen Sie sie dann im oder gegen den Uhrzeigersinn.

Diese Geste wird am besten erkannt, wenn Sie die beiden Finger zu Beginn diagonal zueinander auf die Tabletoberfläche legen und sie dabei mindestens 25 mm auseinander halten.

Hinweis: Die Funktion der Drehbewegung kann je nach verwendeter Anwendung abweichen. Eine Drehung kann beispielsweise fließend, in 90°-Schritten oder überhaupt nicht möglich sein.

Drehen (Drehen um einen Finger herum)

Legen Sie zwei Finger diagonal zueinander auf die Tabletoberfläche. Lassen Sie einen Finger fest auf seiner Position, und bewegen Sie den anderen Finger um den ersten herum.

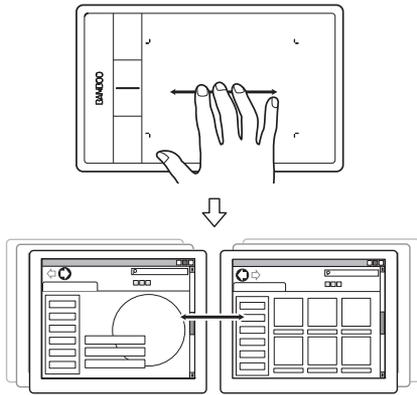
Diese Geste wird am besten erkannt, wenn Sie die beiden Finger zu Beginn diagonal zueinander auf die Tabletoberfläche legen und sie dabei mindestens 25 mm auseinander halten.

Hinweis: Die Funktion der Drehbewegung kann je nach verwendeter Anwendung abweichen. Eine Drehung kann beispielsweise fließend, in 90°-Schritten oder überhaupt nicht möglich sein.



DREIFINGERBEWEGUNGEN

WISCHEN NACH LINKS BZW. RECHTS, UM ZU NAVIGIEREN



Weiter oder Zurück (Wischen nach rechts oder links)

Führen Sie mit drei Fingern eine Wischbewegung aus, und heben Sie sie am Ende der Bewegung ab.

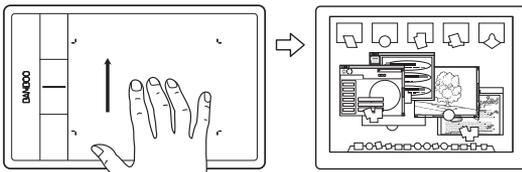
- Wischen Sie nach rechts, um in den meisten Browsern und Bildbetrachtungsprogrammen den Befehl „Weiter“ auszuführen.
- Wischen Sie nach links, um in den meisten Browsern und Bildbetrachtungsprogrammen den Befehl „Zurück“ auszuführen.

Tipps:

Die Wischbewegung entspricht in etwa den Pfeiltasten nach links oder rechts in Dokumentansichtsprogrammen.

Mithilfe von Wischbewegungen können Sie in den meisten Browsern weiter- oder zurückblättern.

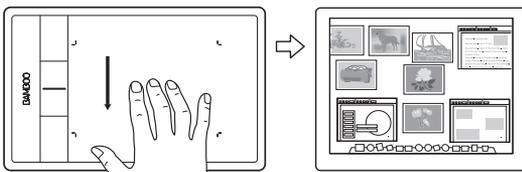
WISCHEN NACH OBEN FÜR MISSION CONTROL



Mission Control (nach oben wischen) nur Mac OS 10.7.x.

Wenn Sie mit drei leicht gespreizten Fingern eine Wischbewegung nach oben ausführen, können Sie Mission Control aufrufen und alle offenen Fenster auf Ihrem Mac anzeigen. Wischen Sie erneut nach oben, um Mission Control zu beenden.

WISCHEN NACH UNTEN FÜR EXPOSÉ



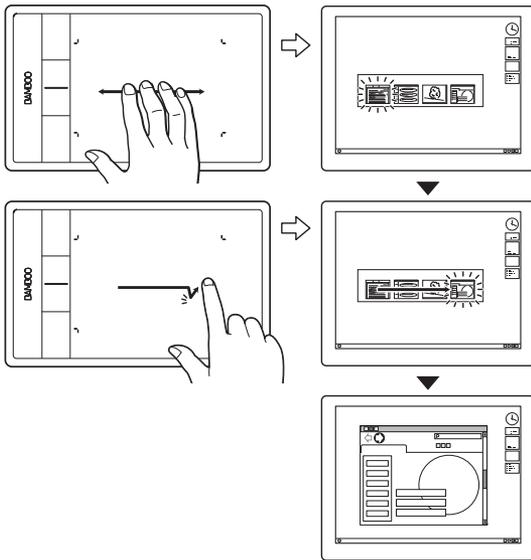
Exposé (nach unten wischen) nur Mac OS 10.7.x.

Wenn Sie mit drei leicht gespreizten Fingern eine Wischbewegung nach unten ausführen, können Sie eine Vorschau aller offenen Fenster der Anwendung anzeigen, mit der Sie gerade arbeiten. Wischen Sie erneut nach unten, um Exposé zu beenden.



VIERFINGERBEWEGUNGEN

ZW. ANWENDUNGEN WECHSELN M. WISCHEN
N. LI./RE.



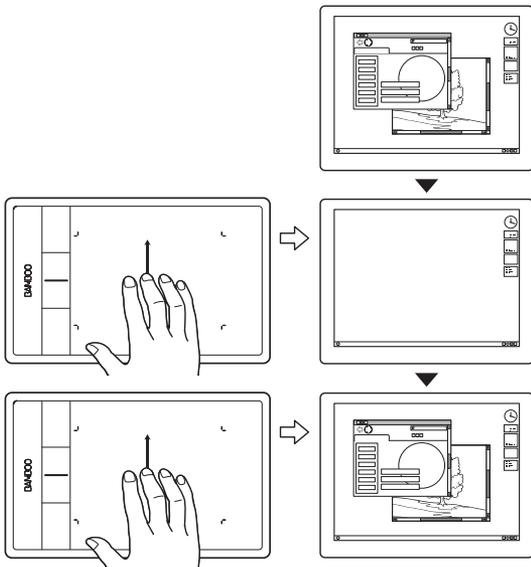
Wechseln von Anwendungen

Bewegen Sie vier Finger in geringem Abstand zueinander nach links oder rechts, um den Anwendungsumschalter zu starten. Bewegen Sie dann einen Finger nach links oder rechts, um eine Anwendung zu markieren. Tippen Sie auf eine Anwendung, um sie auszuwählen.

Windows XP: Bewegen Sie vier Finger nach links oder rechts, um den Anwendungsumschalter zu starten. Führen Sie mit den Fingern eine erneute Wischbewegung aus, um die nächste Anwendung in der Liste zu starten.

Mac OS 10.7.x. Wischen Sie mit den Fingern nach links oder rechts, um zwischen Vollbildanwendungen zu wechseln.

WISCHEN NACH OBEN, UM DEN DESKTOP
ANZUZEIGEN

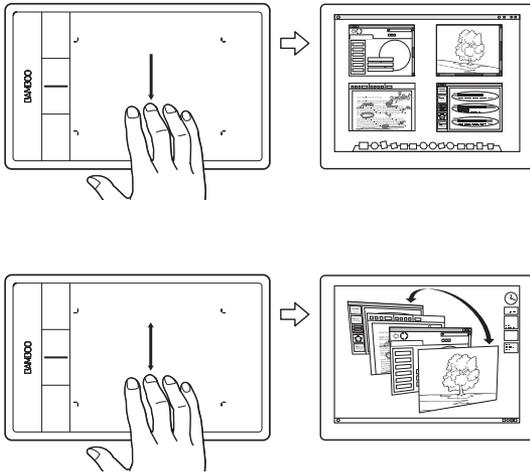


Desktop anzeigen

Führen Sie mit vier Fingern in geringem Abstand zueinander eine Wischbewegung nach oben aus, um den Desktop anzuzeigen. Führen Sie eine erneute Wischbewegung nach oben aus, um die geöffneten Fenster wieder auf dem Desktop abzulegen.



WISCHEN NACH UNTEN, UM FLIP 3D BZW. EXPOSÉ ZU STARTEN



Öffnen von Flip 3D (Windows) oder Exposé (Mac)

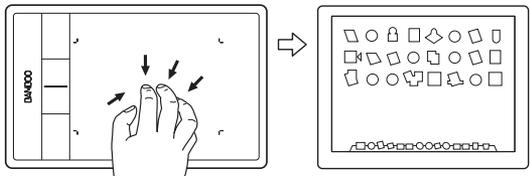
Führen Sie mit vier Fingern in geringem Abstand zueinander eine Wischbewegung nach unten aus.

- **Windows:** Mit der ersten Wischbewegung wird Flip 3D gestartet. Mit einer weiteren Wischbewegung nach unten schließen Sie Flip 3D. Nicht verfügbar für Windows XP.

Alternativ dazu können Sie die Finger 1 cm nach unten bewegen, um Flip 3D zu starten. Bewegen Sie die Finger, ohne sie abzuheben, weiter nach unten, um Anwendungen auf der linken Seite auszuwählen, bzw. nach oben, um Anwendungen auf der rechten Seite auszuwählen. Heben Sie den Finger ab, um Flip 3D zu verlassen.

- **Macintosh:** Mit der ersten Wischbewegung wird Exposé gestartet. Mit einer weiteren Wischbewegung nach unten schließen Sie Exposé

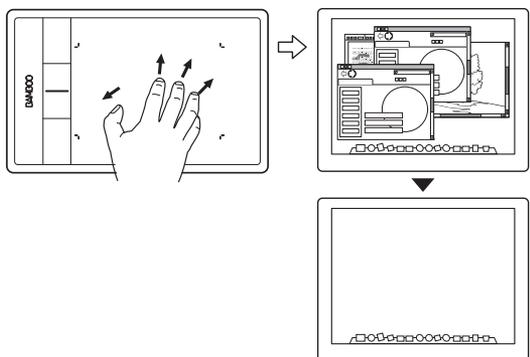
ZUSAMMENFÜHREN FÜR LAUNCHPAD



Launchpad (Finger zusammenführen) nur Mac OS 10.7.x.

Legen Sie Ihren Daumen und drei Finger auf die Tabletoberfläche und führen Sie sie zusammen, um die offenen Fenster auszublenden und alle Anwendungen anzuzeigen.

AUSEINANDERFÜHREN ZUR ANZEIGE DES DESKTOPS



Desktop anzeigen (Finger auseinanderführen) nur Mac OS 10.7.x.

Legen Sie Ihren Daumen und drei Finger auf die Tabletoberfläche und führen Sie sie auseinander, um die Desktop-Ansicht aufzurufen.

ANPASSEN DER TOUCH-FUNKTION



Verwenden Sie das Bamboo Kontrollfeld, um die Touch-Eingabeoptionen an Ihre bevorzugte Arbeitsweise mit Tablett und Computer anzupassen.

[Öffnen des Kontrollfeldes](#)

[Übersicht über das Kontrollfeld](#)

[Anpassen der Touch-Funktion](#)

DIE STIFTFUNKTIONEN VON BAMBOO



Mit Bamboo können Sie Ihre Arbeit optimieren. Bei Bamboo Tablettmodellen mit Stift-Eingabe können Sie mit dem Stift und über die [aktive Fläche](#) des Tabletts den Computer steuern.

Hinweis: Bei Bamboo Tabletts mit Unterstützung für Stift- und Touch-Eingabe wird die Touch-Eingabe immer deaktiviert, wenn sich die Stiftspitze oder der Radierer (falls vorhanden) in [Reichweite](#) des Tabletts befindet. Entfernen Sie den Stift und Ihre Hand von der aktiven Fläche des Tabletts, um die Touch-Eingabe wieder zu aktivieren. Wenn Sie mit der Hand versehentlich Touch-Eingaben vornehmen, deaktivieren Sie die Touch-Funktion manuell, indem Sie einen ExpressKey drücken, dem die Funktion TOUCH AN/AUS zugewiesen ist. Wenn Sie nicht mehr mit dem Stift arbeiten möchten, drücken Sie den ExpressKey erneut, um die Touch-Funktion wieder zu aktivieren. Siehe auch [Anpassen der Tablett- und ExpressKey-Funktionen](#). Die Touch-Eingabe kann auch über das Bamboo Kontrollfeld deaktiviert werden.

[Halten des Stiftes](#)

[Verwenden des Stiftes auf dem Tablett](#)

[Anpassen der Stift-Eingabe](#)

[Grundlagen der ExpressKeys](#)

[Anpassen der ExpressKeys](#)

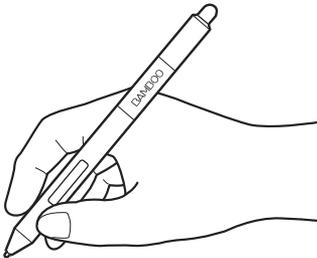
[Anpassen des Popup-Menüs](#)

[Arbeiten mit Displaywechsel](#)

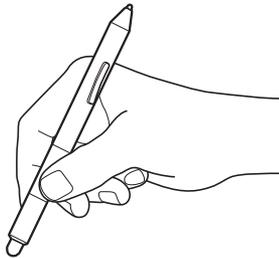
HALTEN DES STIFTES



Halten Sie den Stift wie einen normalen Kugelschreiber oder Bleistift. Sorgen Sie dafür, dass Sie die Stifftasten bequem mit dem Daumen oder Zeigefinger erreichen, ohne dass diese beim Zeichnen oder Positionieren mit dem Stift versehentlich gedrückt werden können. Neigen Sie den Stift in die für Sie bequemste Position.

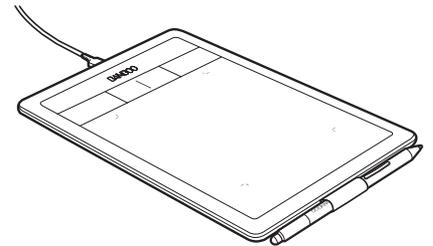


Zeichen- und Navigationsposition



Radierposition

Wenn Sie den Stift gerade nicht verwenden, bewahren Sie ihn im [Stifthalter](#) auf. Der Stift sollte mit dem Radierer zuerst in die Schlaufe gesteckt werden.



Wichtig: Wenn der Stift nicht in Gebrauch ist, setzen Sie ihn in den Stifthalter, oder legen Sie ihn flach auf den Tisch. Stellen Sie den Stift nicht auf der Spitze oder dem Radierer (falls vorhanden) ab, damit die Druckempfindlichkeit erhalten bleibt. Wenn Sie den Stift auf dem Tablett liegen lassen, kann dies bei der Arbeit mit anderen Eingabegeräten zu unerwünschten Reaktionen des Bildschirms cursors kommen oder verhindern, dass der Computer in den Standby-Modus wechselt.

VERWENDEN DES STIFTES AUF DEM TABLETT



Für die Arbeit mit dem Stift gibt es vier grundlegende Techniken: Positionieren, Klicken, Doppelklicken und Ziehen. Wenn Sie noch nicht mit dem Stift gearbeitet haben, führen Sie die Übungen auf den folgenden Seiten durch.

[Positionieren](#)

[Klicken](#)

[Ziehen](#)

[Verwenden der Stifftasten](#)

[Schreiben und Zeichnen mit Druckempfindlichkeit](#)

[Radieren](#)

[Übung zur Hand-Augen-Koordination](#)



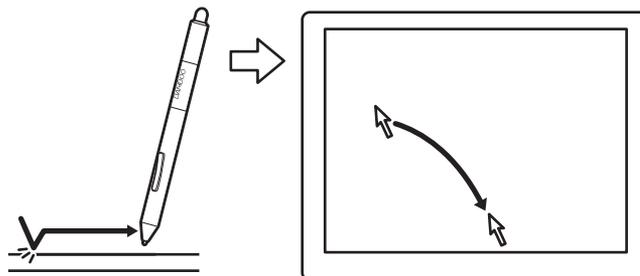
POSITIONIEREN



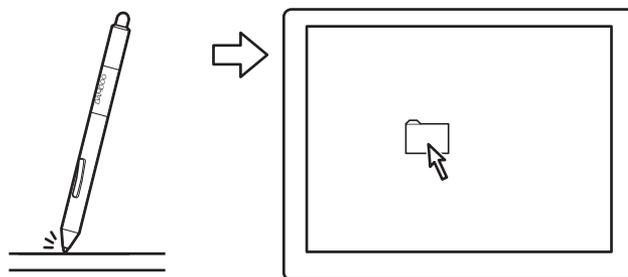
Verwenden Sie den Stift zum Positionieren des Zeigers (oder Cursors) auf dem Bildschirm.

Heben Sie den Stift ab, und setzen Sie ihn mit der Spitze auf die [aktive Fläche](#) des Tablett. Der Bildschirmcursor springt an die entsprechende Stelle.

Der Bildschirmcursor wird gesteuert, indem Sie den Stift über die Tabletoberfläche bewegen. Berühren Sie dafür nicht die Tabletoberfläche, sondern halten Sie währenddessen die Stiftspitze innerhalb des [Aktionsbereichs](#) des Tablett.



Verwenden Sie zum Auswählen eines Symbols oder Ordners Ihren Stift, um so den Bildschirmcursor direkt über dem Objekt zu positionieren. Drücken Sie, um Ihre Auswahl zu treffen.



Tipps:

Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Verwendung des Stiftes haben, finden Sie unter [Übung zur Hand-Augen-Koordination](#) Hinweise, wie Sie die Arbeit mit dem Stift üben können.

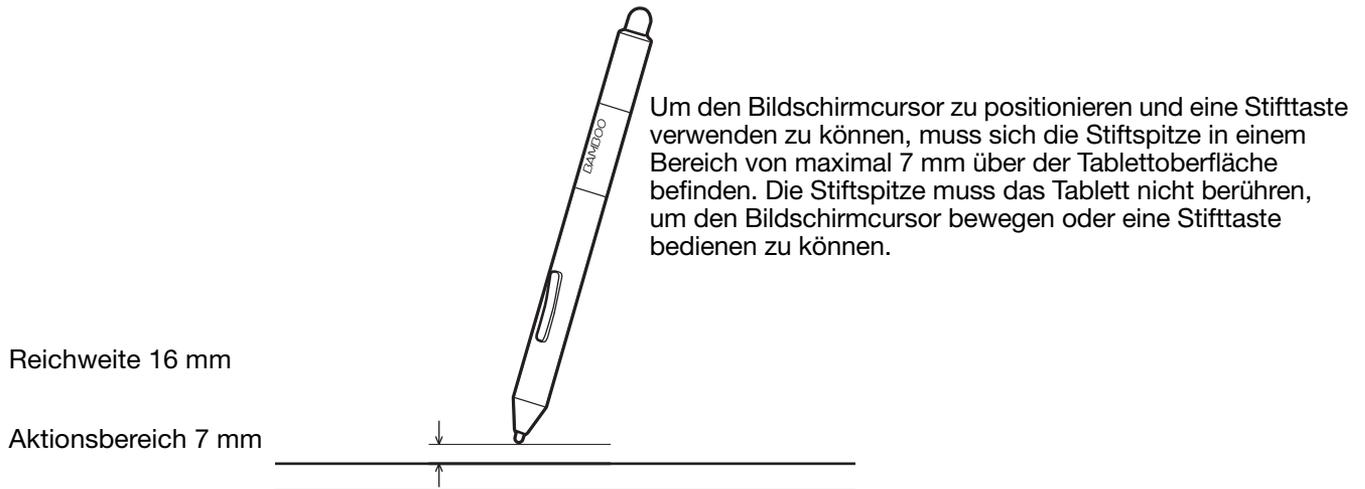
Das Zeigen ist einfacher, wenn Sie das Tablett rechtwinklig zum Computer-Bildschirm ausrichten, damit der Cursor am Bildschirm die gleiche Bewegungsrichtung hat wie Ihre Hand auf dem Tablett.





Sie können zwei verschiedene Arten zum Positionieren des Bildschirmcursors mit dem Stift einstellen (siehe [Einstellen der Tablettprojektion](#)).

- Im [Stiftmodus](#) springt der Bildschirmcursor, wenn Sie den Stift an eine bestimmte Stelle auf dem Tablett setzen, immer an die entsprechende Stelle auf dem Bildschirm. Der Bildschirmcursor zeigt die Stiftposition an und folgt der Bewegung des Stiftes über die Tablettoberfläche. Hierbei handelt es sich um die Standardeinstellung für den Stift.



- Im [Mausmodus](#) wird der Cursor ähnlich wie bei der Arbeit mit einer herkömmlichen Maus durch Ziehen bewegt.



KLICKEN



Klicken Sie zum Markieren oder Auswählen von Elementen auf den Bildschirm. Doppelklicken Sie, um das Objekt zu öffnen.

Klicken. Berühren Sie das Tablett einmal mit der Spitze des Stiftes, oder drücken Sie mit der Spitze so fest auf, dass ein Klicken registriert wird. Klicken Sie auf ein Ordnersymbol, indem Sie den Bildschirmcursor auf das Symbol bewegen und die Stiftspitze herunterdrücken. Im Ergebnis sollte der Ordner markiert sein.

Wenn Sie im Bamboo Kontrollfeld die Option KLICKGERÄUSCH ausgewählt haben und die Lautsprecher eingeschaltet sind, hören Sie ein Klickgeräusch, sobald Sie mit der Stiftspitze so fest aufdrücken, dass ein Tastenklick erzeugt wird. Stellen Sie gegebenenfalls die Lautstärke neu ein.

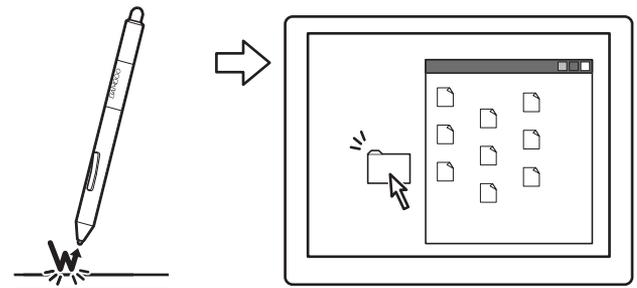
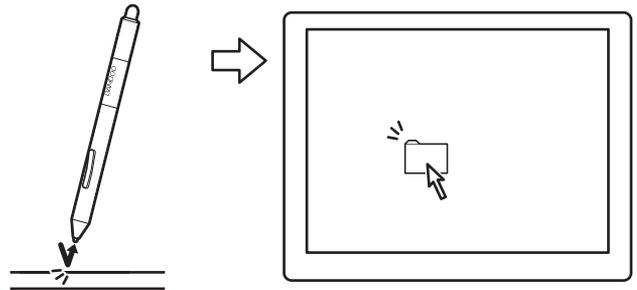
Tipp: Sie können Windows so konfigurieren, dass ein Element markiert wird, wenn sich der Stift darüber bewegt, und dass das Element durch einmaliges Klicken aufgerufen wird. Um diese Funktion zu aktivieren, müssen Sie zuerst einen Ordner öffnen.

Windows 7 und Vista: Wählen Sie im Menü ORGANISIEREN die Option ORDNER- UND SUCHOPTIONEN.... Wählen Sie auf der Registerkarte ALLGEMEIN die Option ÖFFNEN DURCH EINFACHEN KLICK (MARKIEREN DURCH ZEIGEN).

Windows XP: Wählen Sie aus dem Pulldown-Menü WERKZEUGE die Option ORDNEROPTIONEN.... Wählen Sie auf der Registerkarte ALLGEMEIN die Option ÖFFNEN DURCH EINFACHEN KLICK (MARKIEREN DURCH ZEIGEN).

Doppelklicken. Berühren Sie die gleiche Stelle des Tablett zwei Mal kurz hintereinander mit der Stiftspitze. Dies entspricht einem Doppelklick mit der Maustaste. Versuchen Sie, auf einen Ordner doppelzuklicken, um ihn zu öffnen.

Tipp: Belegen Sie eine Stifttaste mit der Funktion DOPPELKLICK. Dies ist einfacher, als zweimal mit der Stiftspitze zu tippen, und deshalb die bevorzugte Doppelklickmethode bei der Arbeit mit einem Stift.



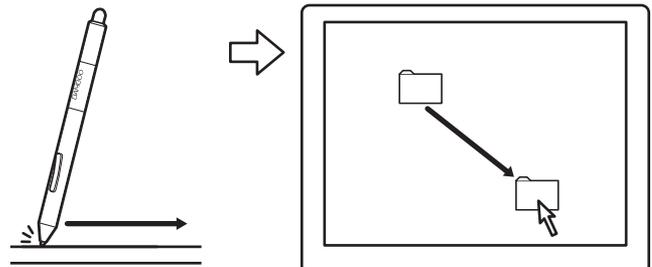
ZIEHEN



Durch Ziehen werden Elemente auf dem Bildschirm markiert und verschoben.

Bewegen Sie zuerst den Cursor auf das Objekt. Drücken Sie anschließend die Stiftspitze auf das Tablett, und ziehen Sie sie über die Tabletoberfläche. Das markierte Objekt wird über den Bildschirm bewegt.

Wenn Sie Text in einem Dokument auswählen möchten, setzen Sie den Cursor an den Anfang einer Textpassage. Ziehen Sie anschließend den Stift über das Tablett, bis der gewünschte Text markiert ist.



VERWENDEN DER STIFTTASTEN



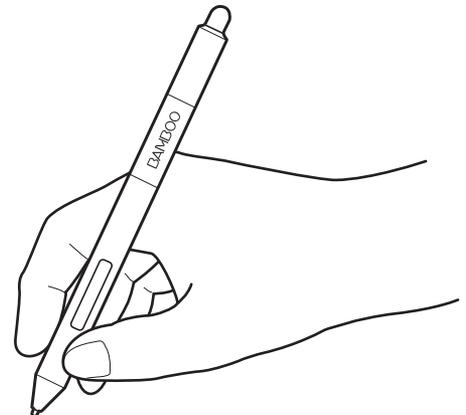
Der Stift ist mit zwei Tasten ausgestattet. Jede Taste kann mit einer [Funktion](#) belegt werden, die durch Drücken der Taste aktiviert wird. Sie können die Stifttasten verwenden, wenn sich die Stiftspitze innerhalb von 7 mm über der aktiven Fläche des Tablett befindet. Wenn Sie eine Stifttaste drücken, muss die Stiftspitze nicht unbedingt das Tablett berühren.

Dies sind die standardmäßigen Tastenpositionen:

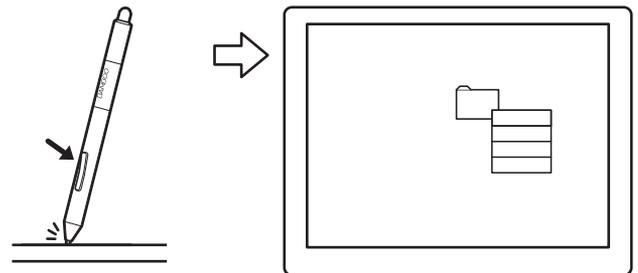
Obere: RECHTER MAUSKLIK

Untere: VERSCHIEBEN/BILDLAUF

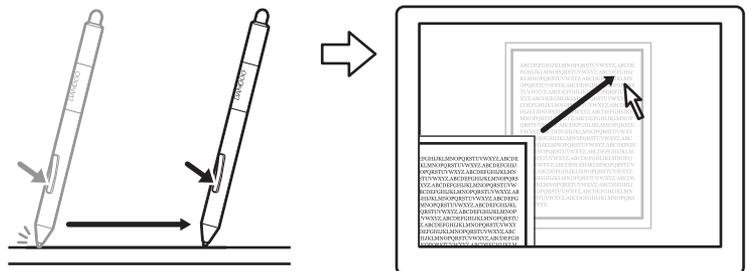
Tipp: Belegen Sie eine Stifttaste mit der Funktion **DOPPELKLICK**. Das Drücken einer Stifttaste ist einfacher, als zweimal mit der Stiftspitze zu tippen.



Mit einem **RECHTEN MAUSKLIK** können Sie anwendungsspezifische oder symbolspezifische Menüs abrufen.



VERSCHIEBEN/BILDLAUF ermöglicht das Positionieren von Dokumenten oder Bildern in jeder beliebigen Richtung innerhalb des aktiven Fensters. Sie müssen dazu einfach nur die Stifttaste drücken und die Stiftspitze über das Tablett bewegen. Während Sie die Stiftspitze verschieben, ändert sich die Position des Dokuments oder Bildes entsprechend den Stiftbewegungen auf dem Tablett. Sobald das Dokument oder Bild die richtige Position erreicht hat, genügt es, die Stifttaste loszulassen oder den Stift anzuheben.



In einigen Anwendungsfenstern folgt das Dokument bei Bewegung der Stiftspitze genau dem Bildschirmcursor. In anderen bewegt es sich nur in dieselbe Richtung wie der Bildschirmcursor.

Die Zuweisung neuer Tastenfunktionen wird unter [Einstellen der Stifttastenfunktionen](#) beschrieben.

SCHREIBEN UND ZEICHNEN MIT DRUCKEMPFFINDLICHKEIT



Der Stift reagiert auf jede Bewegung Ihrer Hand, sodass in Anwendungen, die diese Funktion unterstützen, natürlich aussehende Stiftstriche entstehen. Die [Freihandwerkzeuge](#) in Microsoft Windows 7, Vista und Office 2007 oder höher sowie die Zeichenwerkzeuge in vielen Grafikanwendungen reagieren auf den Druck, den Sie mit dem Stift ausüben. In einigen Anwendungen werden Schieberegler verwendet, um Linienmerkmale wie Breite, Farbe und Deckkraft zu variieren. Diese Merkmale können viel besser über die Druckempfindlichkeit des Stiftes gesteuert werden. Durch Druckausübung können Sie die Strichbreite variieren, Farbverläufe erzeugen und die Deckkraft verändern.

Führen Sie den Stift zum Schreiben, Färben oder Skizzieren über die Tabletoberfläche, und variieren Sie dabei den Druck auf die Stiftspitze.

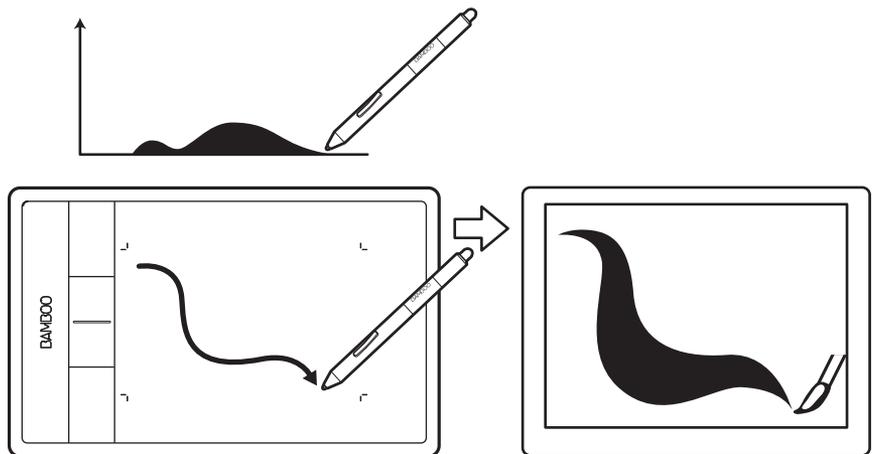
- Drücken Sie fester auf, um dicke Linien oder mehr Farbdeckung zu erhalten.
- Drücken Sie leichter auf, um dünne Linien oder weichere Farben zu erzeugen.

In einigen Anwendungen müssen Sie zunächst ein druckempfindliches Werkzeug aus der Werkzeugpalette auswählen.

Nähere Informationen zum Anpassen der Empfindlichkeit der Stiftspitze erhalten Sie unter [Einstellen der Empfindlichkeit von Spitze und Radierer sowie des Doppelklickabstands](#).

Auf der Website von Wacom finden Sie Informationen zu Anwendungen, die Funktionen für die Druckempfindlichkeit unterstützen.

Siehe [Produktinformationen](#).



RADIEREN



Der Radierer (sofern vorhanden) funktioniert wie ein herkömmlicher Bleistiftradierer.

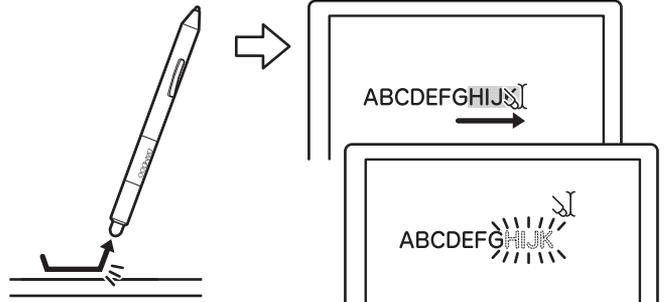
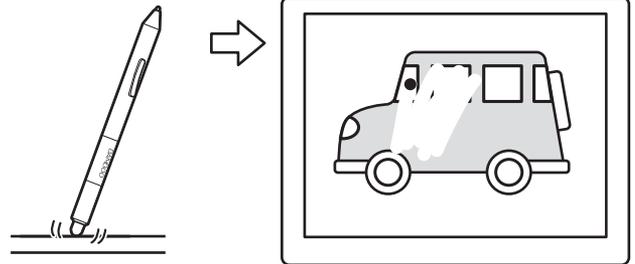
In Grafikanwendungen, die den Stiftradierer unterstützen, können Sie intuitiv und natürlich Striche ausradieren. Wenn Sie den Radierer benutzen, wechselt das Programm automatisch zum Radierwerkzeug.

In Anwendungen, die Druckempfindlichkeit unterstützen, können Sie in der Werkzeugpalette der Anwendung ein druckempfindliches Werkzeug auswählen und anschließend durch Druck auf den Stift Breite und Tiefe der Radierungen ändern.

Siehe [Einstellen der Empfindlichkeit von Spitze und Radierer sowie des Doppelklickabstands](#).

Sie können den Stiftradierer in Microsoft Windows 7, Vista und Office 2007 oder später dafür verwenden, mit der [Freihandeingabe](#) erstellte Notizen und Skizzen zu löschen oder um in einer Anwendung Text bzw. Tabellenzellen auszuwählen und zu löschen.

Bei unterstützten Textanwendungen können Sie mit dem Radierer ganze Textabschnitte markieren. Wenn Sie den Radierer anschließend vom Tablett nehmen, wird der markierte Text gelöscht.



Auf der Website von Wacom finden Sie Informationen zu Anwendungen, die den Radierer unterstützen. Siehe „[Produktinformationen](#)“. Wenn der Radierer von einer Anwendung nicht unterstützt wird, können Sie ihn dennoch zum Positionieren, Zeichnen oder Anmerken verwenden.

ÜBUNG ZUR HAND-AUGEN-KOORDINATION



Diese Übung soll dazu dienen, die Koordination von Augen und Hand für die Verwendung des Stiftes zu schulen.

1. Öffnen Sie eine beliebige Grafikanwendung. Zeichnen Sie mit einem Linienwerkzeug ein rechteckiges Gitter mit einem Linienabstand von 20 - 25 mm. Sie können dazu Ihre normale Maus verwenden.
2. Wählen Sie in Ihrer Anwendung ein Freihandwerkzeug aus und zeichnen Sie mit dem Stift an jedem Schnittpunkt der Gitterlinien einen Punkt.
3. Zeichnen Sie an den Schnittpunkten der Gitterlinien ein X.
4. Löschen Sie den Bildschirm, und erstellen Sie selbst eine einfache Zeichnung. Je öfter Sie den Stift benutzen, desto einfacher wird das Schreiben, Zeichnen und Navigieren.

ANPASSEN DER STIFT-EINGABE



Der Stift lässt sich auf einfache Weise konfigurieren. Öffnen Sie mit dem Stift das Kontrollfeld des Bamboo Tablett. Wählen Sie anschließend die Registerkarte STIFT, um eine der verfügbaren Optionen zu wählen.

[Öffnen des Kontrollfeldes](#)

[Übersicht über das Kontrollfeld](#)

[Anpassen der Stiffunktionen](#)

TABLETTSTEUERELEMENTE

Die meisten Bamboo Tablettmodelle verfügen über anpassbare ExpressKeys. ExpressKeys sind nicht für Bamboo Pen verfügbar.

[Grundlagen der ExpressKeys](#)

[Anpassen der ExpressKeys](#)

GRUNDLAGEN DER EXPRESSKEYS

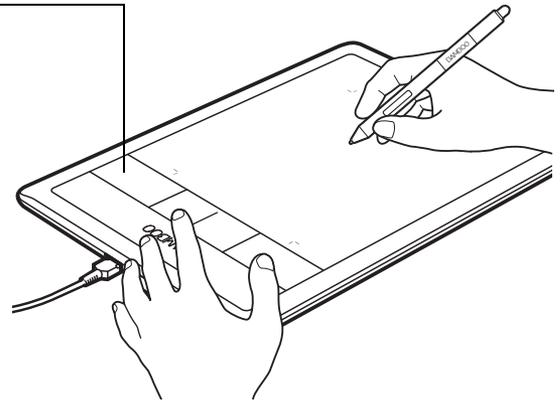
Durch Drücken einzelner Tasten können Sie häufig verwendete Funktionen oder Tastenanschläge ausführen. Zudem können Sie mithilfe der ExpressKeys die Eigenschaften der Touch- oder Stift-Eingabe ändern, während Sie arbeiten.

ExpressKeys

Vorschläge für die Verwendung der ExpressKeys:

- Jeder Taste kann ein häufig benutzter Tastenbefehl zugewiesen werden.
- Jede Taste kann so programmiert werden, dass mit ihr eine häufig benutzte Datei oder Anwendung, z. B. das E-Mail-Programm, gestartet wird.
- Sie können eine der anderen verfügbaren [Funktionen](#) auswählen.

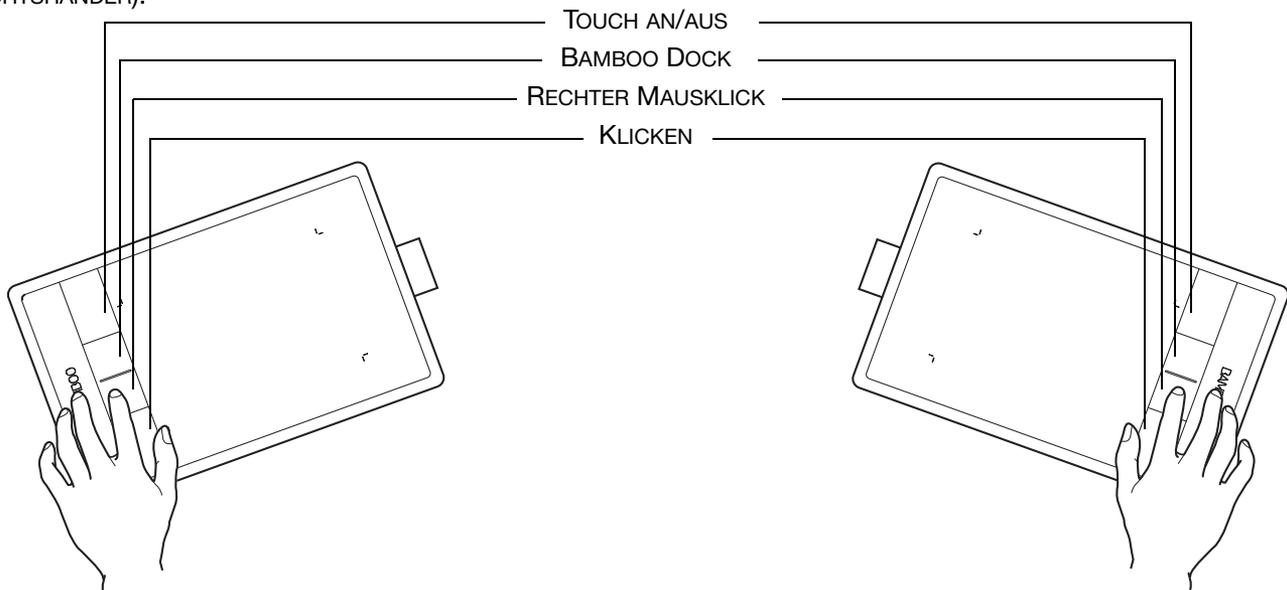
Hinweis: Die ExpressKeys können in Kombination miteinander verwendet werden. Beispiel: Sie belegen eine Taste mit der STRG-Funktion und eine andere mit ALT. Wenn Sie beide gleichzeitig drücken, lösen Sie einen STRG+ALT-Befehl aus.



Konfiguration der ExpressKeys bei Position an der linken Seite des Tabletts (Ausrichtung für RECHTSHÄNDER).

Standardeinstellungen:

Konfiguration der ExpressKeys bei Position an der rechten Seite des Tabletts (Ausrichtung für LINKSHÄNDER).



ANPASSEN DER EXPRESSKEYS

Verwenden Sie das Bamboo Kontrollfeld, um die Optionen für ExpressKeys anzupassen.

[Öffnen des Kontrollfeldes](#)

[Übersicht über das Kontrollfeld](#)

[Anpassen der Tablett- und ExpressKey-Funktionen](#)



BAMBOO ANPASSEN

Verwenden Sie das Bamboo Kontrollfeld, um das Bamboo Tablett an Ihre bevorzugte Arbeitsweise anzupassen.

[Öffnen des Kontrollfeldes](#)

[Übersicht über das Kontrollfeld](#)

[Anpassen der Touch-Funktion](#)

[Anpassen der Stiftfunktionen](#)

[Anpassen der Tablett- und ExpressKey-Funktionen](#)

[Anpassen des Popup-Menüs](#)

[Arbeiten mit Displaywechsel](#)

[Tastenfunktionen](#)

ÖFFNEN DES KONTROLLFELDES

So öffnen Sie das Kontrollfeld:

- **Windows:** Klicken Sie auf START und wählen Sie ALLE PROGRAMME. Wählen Sie anschließend BAMBOO und die Option BAMBOO VOREINSTELLUNGEN.
- **Mac:** Öffnen Sie SYSTEMEINSTELLUNGEN im Apple-Menü, im Dock-Menü oder im Ordner PROGRAMME. Klicken Sie anschließend auf das Symbol BAMBOO.

Nach dem Öffnen des Kontrollfeldes können Sie das Bamboo Tablett konfigurieren. Im Kontrollfeld werden nur Registerkarten und Optionen angezeigt, die für Ihr Tablettmodell und Ihre Konfiguration zutreffen. Siehe [Übersicht über das Kontrollfeld](#).

Hinweis: Benutzerspezifische Einstellungen werden unterstützt. Nach der Anmeldung kann jeder Benutzer seine persönlichen Einstellungen im Kontrollfeld des Bamboo anpassen. Nach dem Wechsel zu einem anderen Benutzer werden die Einstellungen für diesen Benutzer automatisch geladen.

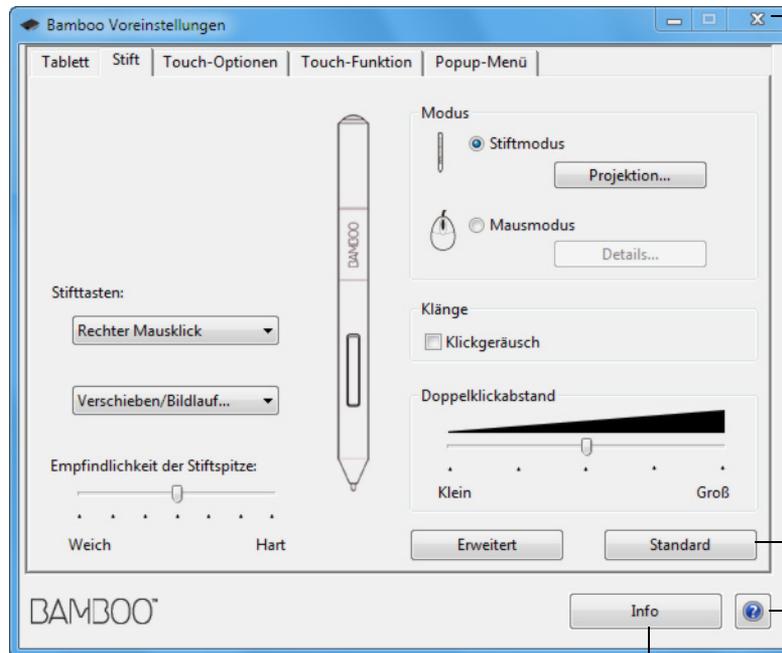


ÜBERSICHT ÜBER DAS KONTROLLFELD

Sobald Sie das Kontrollfeld geöffnet haben, können Sie die Einstellungen für das Bamboo Tablett anpassen.

Jede Registerkarte enthält konfigurierbare Einstellungen.

Die für Ihr Tablettmodell und Ihre Konfiguration zutreffenden Registerkarten werden beim Öffnen des Kontrollfeldes angezeigt.



Schließt das Kontrollfeld.

Stellt die Standardeinstellungen für die gewählte Registerkarte wieder her.

Lädt das Handbuch herunter oder zeigt es an.

Zeigt Informationen zum Kontrollfeld und Treiber an.

Experimentieren Sie mit verschiedenen Einstellungen, um die für Sie am besten geeigneten herauszufinden. Alle Änderungen treten sofort in Kraft. Klicken Sie auf STANDARD, um die Standardeinstellungen einer Registerkarte wiederherzustellen.

Zu den meisten Elementen des Kontrollfeldes werden QuickInfos angezeigt. Bewegen Sie den Bildschirmcursor auf ein Element und belassen Sie ihn dort. Nach wenigen Sekunden wird die entsprechende QuickInfo angezeigt.

Zur Navigation im Kontrollfeld können Sie auch die Tabulator- und Pfeiltasten verwenden.

In den folgenden Abschnitten erhalten Sie detaillierte Informationen zu allen Registerkarten des Kontrollfeldes und einigen Begriffen für fortgeschrittenere Benutzer. Viele Abschnitte enthalten auch nützliche Tipps zur Anpassung.

[Anpassen der Touch-Funktion](#)

[Anpassen der Stiftfunktionen](#)

[Tastenfunktionen5](#)

ANPASSEN DER TOUCH-FUNKTION



Mit den Optionen im Kontrollfeld können Sie das Bamboo Tablett an Ihre bevorzugte Arbeitsweise beim Verwenden der Touch-Eingabe anpassen. Siehe auch [Navigieren mit Touch](#).

[Einstellen der Touch-Optionen](#)

[Einstellen der Touch-Funktion](#)

[Anpassen der Tablett- und ExpressKey-Funktionen](#)

[Deaktivieren der Touch-Funktion](#)

EINSTELLEN DER TOUCH-OPTIONEN



Wählen Sie die Registerkarte TOUCH-OPTIONEN. Mit den Touch-Optionen legen Sie fest, wie schnell Sie Ihre Finger bewegen müssen, damit eine Aktion oder Bewegung erkannt wird.

Stellt die Nachführ- und Navigationsgeschwindigkeit des Mauszeigers ein. Wählen Sie LANGSAM, wenn sich der Bildschirmcursor langsamer bewegen und eine stärkere Fingerbewegung dafür erforderlich sein soll. Wählen Sie SCHNELL, um den Bildschirmcursor schnell mit geringer Fingerbewegung zu bewegen.

Stellt die Beschleunigung des Mauszeigers ein. Wählen Sie für eine langsamere Reaktionszeit auf Ihre Fingerbewegungen auf dem Tablett die Option NIEDRIG. Wählen Sie für eine schnellere Reaktionszeit die Option HOCH.

Stellt ein, wie schnell Sie tippen müssen, damit ein Doppelklick erkannt wird. Positionieren Sie zum Testen den Bildschirmcursor über den Bereich TEST, und tippen Sie zweimal.

Zum Festlegen der Scrollgeschwindigkeit bei der mit SCROLLEN belegten Touchbewegung.

Hinweis: Die Einstellungen der Touch-Geschwindigkeit und -Beschleunigung sind nicht von den Systemeinstellungen abhängig. Änderungen, die Sie an diesen Einstellungen im Bamboo Kontrollfeld vornehmen, haben keine Auswirkungen auf die entsprechenden Systemeinstellungen. Änderungen an den Systemeinstellungen können sich jedoch auf die entsprechenden Einstellungen des Bamboo Tablett auswirken.



EINSTELLEN DER TOUCH-FUNKTION



Über die Registerkarte TOUCH-FUNKTION legen Sie Ihre bevorzugten Einstellungen für die Touch-Eingabe fest.

Optionen für die [touch-eingabe](#) können einzeln aktiviert bzw. deaktiviert werden. Sie sind von der Unterstützung durch die jeweilige Anwendung abhängig.

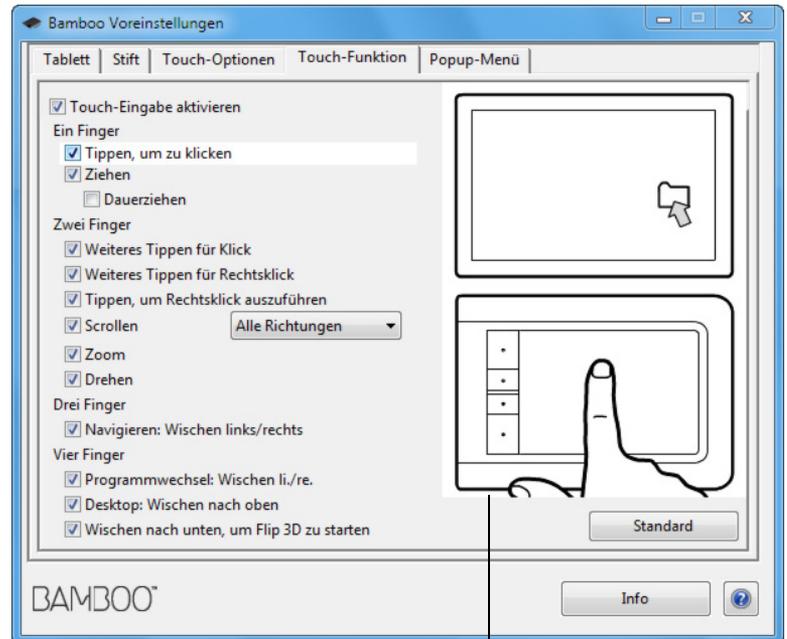
Touch-Aktionen und -Gesten sind verfügbar, sobald sie ausgewählt wurden.

Um auf verschiedene Weise arbeiten zu können, können einige Funktionen (z. B. ein Rechtsklick) mithilfe unterschiedlicher Aktionen und Bewegungen ausgeführt werden.

Siehe auch [Navigieren mit Touch](#).

Abb.: Bildschirmdarstellung unter Windows.

Die verfügbaren Optionen können in Abhängigkeit vom Betriebssystem und von der Version variieren.



Wenn Sie den Bildschirmcursor über eine Option halten, wird die entsprechende Funktion in einer Animation veranschaulicht.

Wenn Sie keine bestimmte Option zur Ansicht auswählen, können Sie über das Kontrollfeld nacheinander von oben bis unten für alle Funktionen eine Animation anzeigen.

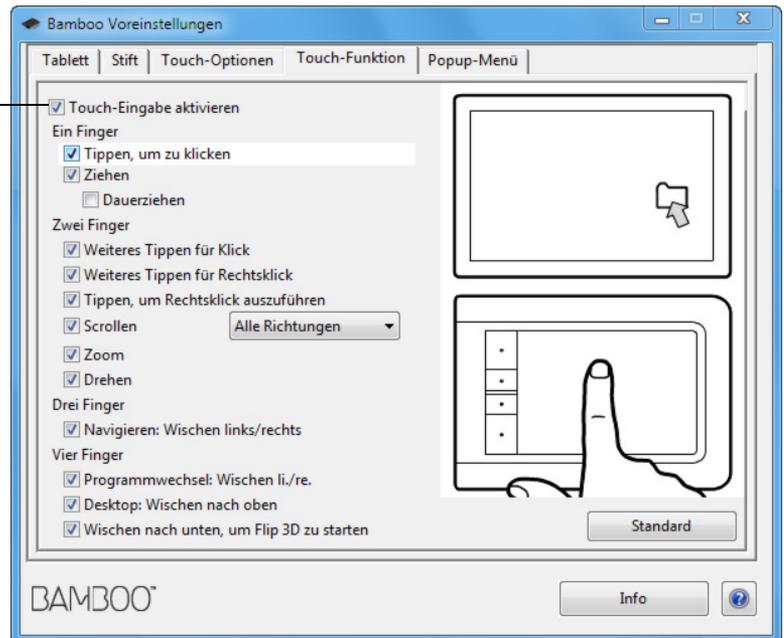


DEAKTIVIEREN DER TOUCH-FUNKTION



Wählen Sie die Registerkarte TOUCH-FUNKTION oder TOUCH-OPTIONEN, um die Touch-Eingabe zu deaktivieren bzw. zu aktivieren.

- Deaktivieren Sie diese Option, um die Touch-Eingabe zu deaktivieren. Sie können trotzdem mit den ExpressKeys (und dem Stift) arbeiten.
- Wählen Sie TOUCH-EINGABE AKTIVIEREN.
- Sie können die Touch-Eingabe auch deaktivieren, indem Sie einen ExpressKey drücken, dem die Funktion TOUCH AN/AUS zugewiesen wurde.



Registerkarte TOUCH-FUNKTION

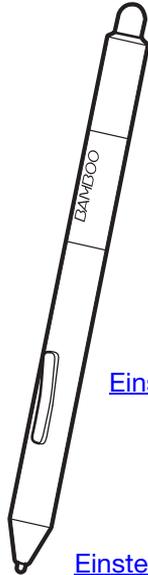


ANPASSEN DER STIFTFUNKTIONEN



Der Stift lässt sich auf einfache Weise konfigurieren. Öffnen Sie mit dem Stift das Kontrollfeld des Bamboo Tablett. Anschließend können Sie das Bamboo Tablett an Ihre bevorzugte Arbeitsweise beim Verwenden der Stift-Eingabe anpassen.

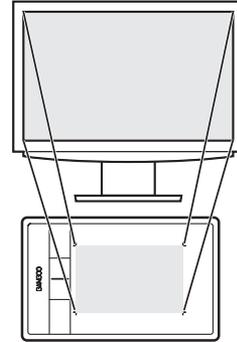
Hinweis: Wenn Sie mehrere Bamboo Stifte verwenden (zum Beispiel einen Standardstift und einen Premium-Stift), werden alle Änderungen an den Stifteinstellungen für beide Stifte übernommen.



[Einstellen der Radiererempfindlichkeit](#)

[Einstellen der Stifftastenfunktionen](#)

[Einstellen der Empfindlichkeit der
Stiftspitze und des Doppelklickabstands](#)



[Einstellen der Tablettprojektion](#)



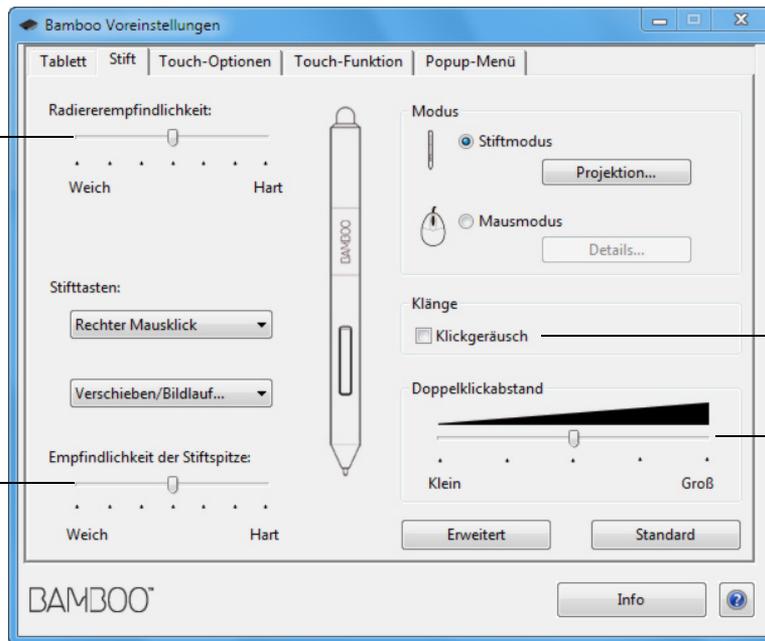
EINSTELLEN DER EMPFINDLICHKEIT VON SPITZE UND RADIERER SOWIE DES DOPPELKLICKABSTANDS



Wählen Sie die Registerkarte STIFT. Um breite Pinselstriche zu erzeugen oder mit einer leichten Berührung zu klicken, verwenden Sie eine weiche Einstellung für die Spitze. Maximale Kontrolle beim Zeichnen von dünnen Linien erhalten Sie, wenn Sie eine harte Einstellung für die Spitze wählen. Um mit breitem Strich zu radieren oder mit leichter Berührung zu klicken, verwenden Sie eine weiche Radierereinstellung. Um beim Radieren eine maximale Kontrolle zu erhalten, wählen Sie eine harte Radierereinstellung.

Stellt die zum Radieren erforderliche Druckstärke ein. Verfügbar bei Stiften mit Radierer.

Ermöglicht die Einstellung der zum Klicken, Schreiben oder Zeichnen erforderlichen Druckstärke.



Wenn die Option aktiviert ist und die Lautsprecher des Computers eingeschaltet sind, hören Sie ein Klickgeräusch, sobald Sie mit der Stiftspitze klicken.

Ermöglicht die Festlegung des Doppelklickabstands und der Doppelklickgeschwindigkeit. Ein höherer Wert erleichtert das Doppelklicken.

Tipps:

Nutzen Sie eine weiche EMPFINDLICHKEIT DER STIFTSPITZE, um ein größeres Spektrum von Druckstärken bei einem leichteren Druck zu erreichen.

In einigen Programmen kann eine weiche Druckempfindlichkeit bewirken, dass der Stift zu stark reagiert. Jeder kleine Druck auf den Stift wird auf dem Bildschirm vergrößert. Stellen Sie in diesem Fall einen härteren EMPFINDLICHKEITSWERT ein.

Um das Doppelklicken zu erleichtern, vergrößern Sie den Bereich, innerhalb dessen ein Doppelklick akzeptiert wird („Doppelklickabstand“).

Ein großer Doppelklickabstand kann den Beginn von Pinselstrichen bei einigen Grafikanwendungen verzögern. Dadurch kann zu Beginn einer Ziehen- oder Zeichnen-Aktion eine kurze Wartezeit auftreten. Stellen Sie in diesem Fall einen kleineren Doppelklickabstand ein, und verwenden Sie eine Stifttaste, die mit der Doppelklick-Funktion belegt ist (siehe [Verwenden der Stifttasten](#)). Sie können auch einen ExpressKey mit dem Doppelklick belegen.

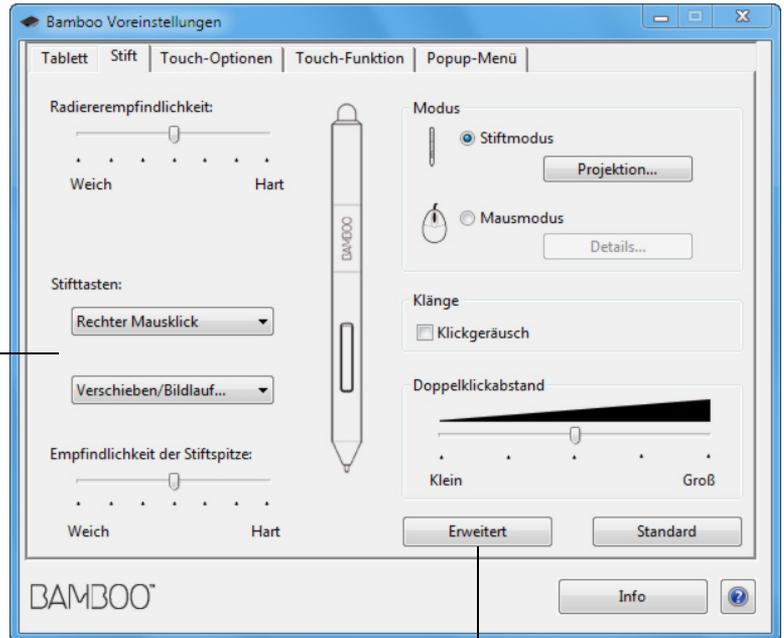
EINSTELLEN DER STIFTTASTENFUNKTIONEN



Wählen Sie die Registerkarte STIFT. Sie können die Stifttasten so konfigurieren, dass sie zahlreiche Funktionen der Maus simulieren.

Wählen Sie die **Funktion** aus, die beim Drücken der oberen oder unteren Stifttaste ausgeführt werden soll.

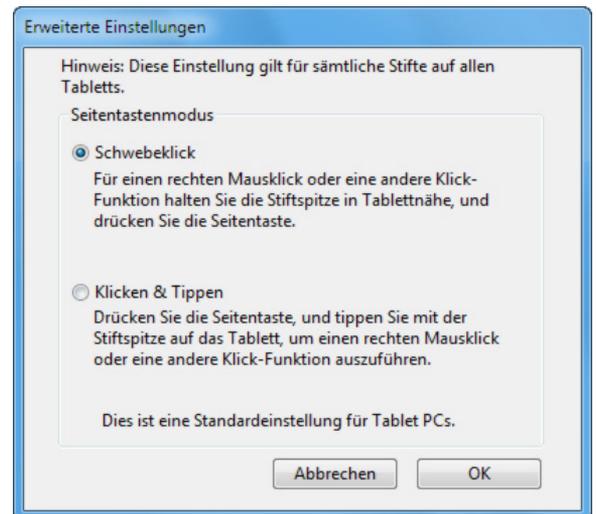
Die ausgewählte Funktion wird ausgeführt, wenn Sie die Stiftspitze in einer Entfernung von höchstens 7 mm über der Oberfläche des Tabletts halten, ohne das Tablett zu berühren, und die obere bzw. untere Stifttaste drücken.



Tipp: Um das Doppelklicken einfacher zu gestalten, können Sie eine der Stifttasten so konfigurieren, dass automatisch ein Doppelklick ausgelöst wird. Wählen Sie hierzu **DOPPELKLICKEN**.

Sie können die Einstellungen für SEITENTASTENMODUS ändern und so das Verhalten des Stiftes bei Rechtsklicks oder anderen Klickfunktionen anpassen. Klicken Sie auf die Schaltfläche ERWEITERT.

- Wählen Sie **SCHWEBEKLICK**, wenn Klick-Funktionen ausgeführt werden sollen, ohne dass die Stiftspitze die Tablettoberfläche berührt.
- Die Option **KLICKEN & TIPPEN** ermöglicht die exakte Platzierung der Klick-Funktionen. Wenn Sie diese Option gewählt haben, müssen Sie zunächst die Stifttaste drücken und dann mit der Stiftspitze die Tablettoberfläche berühren, um die Klick-Funktion auszuführen.



Schwebeklick



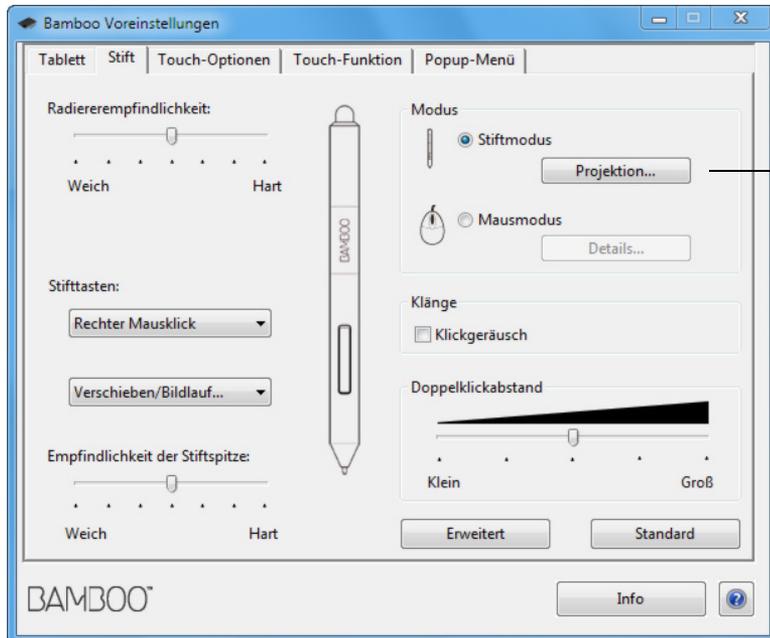
Klicken und tippen

EINSTELLEN DER TABLETTPROJEKTION



Wählen Sie die Registerkarte STIFT. Mit den Optionen unter MODUS können Sie die Beziehung zwischen den Bewegungen des Stiftes auf der Tabletoberfläche und den Cursorbewegungen am Bildschirm festlegen.

Standardmäßig wird die gesamte aktive Fläche des Tablett auf den gesamten Bildschirm projiziert. Werden mehrere Bildschirme verwendet, wird das Tablett auf alle Bildschirme projiziert. Siehe [Arbeiten mit mehreren Monitoren](#).



Mit den Optionen unter MODUS können Sie einstellen, wie sich der Cursor auf dem Bildschirm bewegt:

- Im STIFTMODUS entspricht die Cursorbewegung der Position des Stiftes auf dem Tablett. Sobald Sie den Stift auf das Tablett setzen, springt der Cursor an die entsprechende Stelle auf dem Bildschirm. Diese Methode wird als absolute Positionierung bezeichnet. Sie ist die Standardeinstellung für den Stift.

Klicken Sie auf PROJEKTION..., um die [Tablettangleichung](#) anzupassen.

- Im MAUSMODUS kann der Cursor auf dem Bildschirm ähnlich wie bei der Arbeit mit der Maus durch Ziehen bewegt werden.

Klicken Sie auf DETAILS..., um die [Stiftgeschwindigkeit im Mausmodus festzulegen](#).

Hinweis: Wenn Sie häufig zwischen Stiftmodus und Mausmodus wechseln, können Sie einer der Stifttasten oder einem ExpressKey die Funktion [MODUSWECHSEL...](#) zuweisen.



Klicken Sie im Kontrollfeld des Bamboo auf der Registerkarte STIFT auf PROJEKTION STIFTMODUS..., um das Dialogfeld DETAILS STIFTMODUS anzuzeigen.

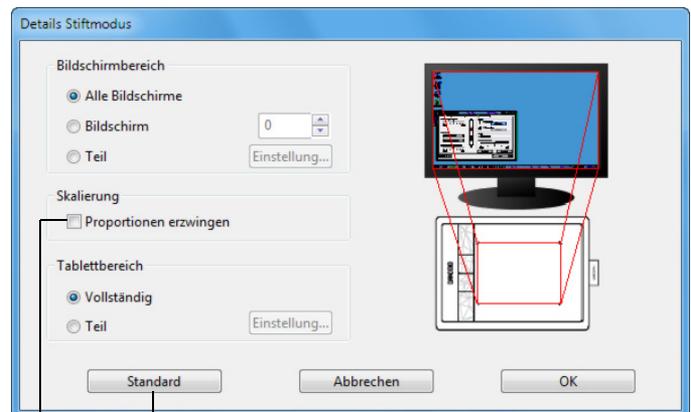
Wählen Sie mit den Optionen unter BILDSCHIRMBEREICH einen Bildschirmbereich für die Projektion des Tablett auf den Bildschirm aus.

- ALLE BILDSCHIRME. Der Tablettbereich wird auf den gesamten Bildschirm (bzw. alle Bildschirme) projiziert. Dies ist die Standardeinstellung. Siehe [Arbeiten mit mehreren Monitoren](#).
- BILDSCHIRM. Der Tablettbereich wird auf den gesamten Bereich des von Ihnen ausgewählten Bildschirms projiziert.
- TEIL. Sie können festlegen, welcher Teil des Tablettbereichs auf welchen Teil des Bildschirmbereichs projiziert wird. Klicken Sie auf EINSTELLUNG..., um den [Teil des Bildschirmbereichs](#) festzulegen.

Wählen Sie mit den TABLETTBEREICH-Optionen einen Tablettbereich für die Projektion des Tablett auf den Bildschirm aus.

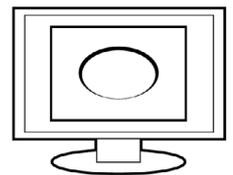
- VOLLSTÄNDIG. Die gesamte aktive Fläche des Tablett wird projiziert. Dies ist die Standardeinstellung.
- TEIL. Es wird nur ein Teil des Tablettbereichs projiziert. Klicken Sie auf EINSTELLUNG..., um den zu verwendenden Tablettbereich festzulegen (siehe [Festlegen des zu verwendenden Tablettbereichs](#)).

Hinweis: Obwohl Bamboo für das Seitenverhältnis 16:10 optimiert wurde, passen sich die Standardeinstellungen automatisch an die Erfordernisse von Bildschirmen mit einem anderen Seitenverhältnis an.

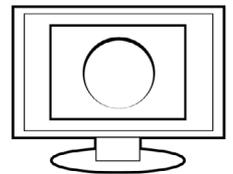


Stellt die werkseitigen Einstellungen wieder her.

Wenn PROPORTIONEN ERZWINGEN deaktiviert ist, bleibt der Maßstab bzw. die Proportionen nicht erhalten. Der ausgewählte Tablettbereich wird auf den ausgewählten Bildschirmbereich projiziert. Wenn auf dem Tablett ein Kreis gezeichnet wird, wird am Bildschirm möglicherweise eine Ellipse angezeigt. Dies ist die Standardeinstellung.



Wenn Sie PROPORTIONEN ERZWINGEN aktivieren, bleiben die korrekten vertikalen und horizontalen Proportionen erhalten. Wenn auf dem Tablett ein Kreis gezeichnet wird, wird am Bildschirm ein Kreis angezeigt. Abhängig von den gewählten Einstellungen sind einige Teile der aktiven Fläche des Tablett möglicherweise nicht mehr verwendbar, wenn diese Option aktiviert ist.



TEIL DES BILDSCHIRMBEREICHS



Um festzulegen, auf welchen Teil des Bildschirms das Tablett projiziert werden soll, klicken Sie auf der Registerkarte STIFT auf PROJEKTION STIFTMODUS..., um das Dialogfeld DETAILS STIFTMODUS anzuzeigen. Wählen Sie TEIL DES BILDSCHIRMS und klicken Sie auf EINSTELLUNG....

Wählen Sie in dem angezeigten Dialogfeld eine Methode zum Definieren des zu verwendenden Bereichs auf dem Bildschirm.

- Wählen Sie durch Ziehen der Ecken der vorderen Grafik den gewünschten Bildschirmbereich aus.
- Wählen Sie die Schaltfläche BILDSCHIRMBEREICH DURCH KLICKEN DEFINIEREN, und bewegen Sie den Bildschirmcursor, um den Bildschirmbereich auszuwählen. Befolgen Sie alle Aufforderungen unter MELDUNG.

Nachdem Sie den zu verwendenden Teil des Bildschirms definiert haben, benötigen Sie möglicherweise ein anderes Eingabegerät, um auf andere Teile des Bildschirmbereichs zugreifen zu können.



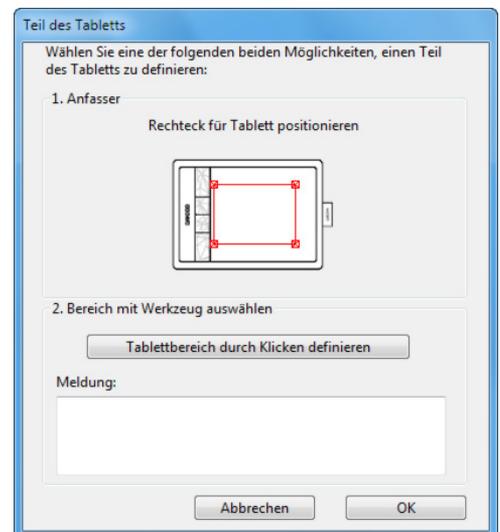
FESTLEGEN DES ZU VERWENDENDEN TABLETTBEREICHS



Um den Tablettbereich festzulegen, der auf den Bildschirm projiziert werden soll, klicken Sie auf der Registerkarte STIFT auf PROJEKTION STIFTMODUS..., um das Dialogfeld DETAILS STIFTMODUS anzuzeigen. Wählen Sie TEIL DES TABLETTS und klicken Sie auf EINSTELLUNG....

Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld eine Methode zum Definieren des zu verwendenden Bereichs des Tabletts:

- Wählen Sie durch Ziehen der Ecken der vorderen Grafik den gewünschten Tablettbereich aus, der auf den ausgewählten Bildschirmbereich projiziert werden soll.
- Wählen Sie die Schaltfläche TABLETTBEREICH DURCH KLICKEN DEFINIEREN, und legen Sie den Tablettbereich mithilfe des Stiftes auf dem Tablett fest. Befolgen Sie alle Aufforderungen unter MELDUNGEN.



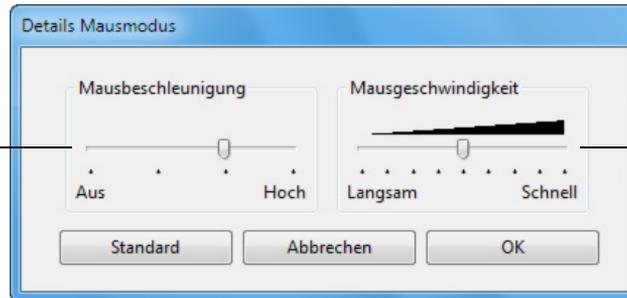


EINSTELLEN DER STIFTGESCHWINDIGKEIT IM MAUSMODUS



Um Geschwindigkeit und Beschleunigung des Bildschirmcursors beim Verwenden des Stiftes im Mausmodus zu ändern, klicken Sie auf der Registerkarte STIFT auf die Schaltfläche DETAILS MAUSMODUS.... Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie Ihre Einstellungen vornehmen können.

Stellt die Beschleunigung für den Bildschirmcursor im Mausmodus ein.



Stellt im Mausmodus die Nachführungsgeschwindigkeit für den Bildschirmcursor ein.

Hinweise:

Das Dialogfeld wird auch angezeigt, wenn Sie eine Taste mit der Funktion [MODUSWECHSEL...](#) belegen. Es kann nur eine Einstellung für Beschleunigung und Geschwindigkeit vorgenommen werden.

Die Beschleunigungs- und Geschwindigkeitseinstellungen im Mausmodus sind nicht von den Systemeinstellungen abhängig. Änderungen, die Sie an diesen Einstellungen im Bamboo Kontrollfeld vornehmen, haben keine Auswirkungen auf die entsprechenden Systemeinstellungen. Änderungen an den Systemeinstellungen können sich jedoch auf die entsprechenden Einstellungen des Bamboo Tablett auswirken.



ANPASSEN DER TABLETT- UND EXPRESSKEY-FUNKTIONEN

Wählen Sie die Registerkarte TABLETT, um die Tablettausrichtung einzustellen und die ExpressKeys anzupassen.

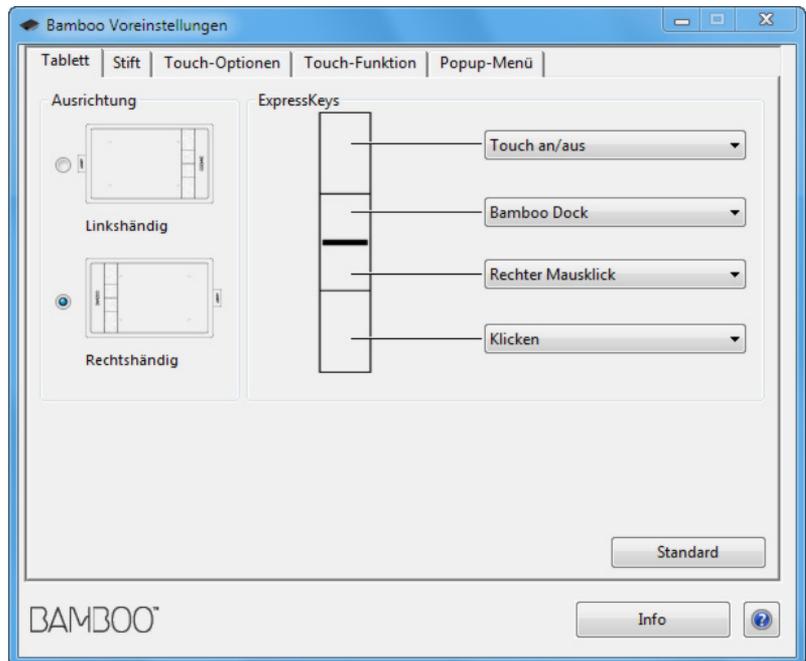
AUSRICHTUNG: Ändern Sie die Tablettausrichtung, indem Sie die Eingabe für RECHTSHÄNDER oder LINKSHÄNDER auswählen. Der Tabletttreiber konfiguriert automatisch alle Aspekte des Tabletts für die ausgewählte Option. Drehen Sie das Tablett anschließend so, dass es mit der ausgewählten Ausrichtung übereinstimmt.

Hinweis: Auf den Bildschirmen für die Anmeldung beim System und für den Benutzerwechsel wird die beim Installieren des Treibers ausgewählte Standardtablettausrichtung verwendet. Wenn Sie die Standardausrichtung des Tabletts ändern möchten, müssen Sie den Treiber neu installieren. Siehe [Konfigurieren der Tablettausrichtung](#).

EXPRESSKEYS: Wählen Sie aus den Pulldown-Menüs eine [Funktion](#) aus, die beim Drücken der Taste ausgeführt werden soll. Ihre Auswahl wird entweder im jeweiligen Pulldown-Menü oder unterhalb des Menüs angezeigt.
StandardEinstellung:

- Für die obere Taste ist die Funktion TOUCH AN/AUS festgelegt, sodass Sie durch Drücken dieses ExpressKeys die Touch-Eingabe vorübergehend deaktivieren können. Drücken Sie den ExpressKey erneut, um die Touch-Eingabe wieder zu aktivieren.
- Mit der zweiten Taste von oben können Sie [Bamboo Dock](#) starten oder in den Vordergrund bringen. Drücken Sie die Taste erneut, um Bamboo Dock zu minimieren.
- Die unteren Tasten sind standardmäßig mit den Funktionen KLICKEN (untere Taste) und RECHTER MAUSKLICK (zweite Taste von unten) belegt.

Hinweis: Tablettmodelle, die ausschließlich für die Stift-Eingabe vorgesehen sind, verfügen nicht über ExpressKeys.

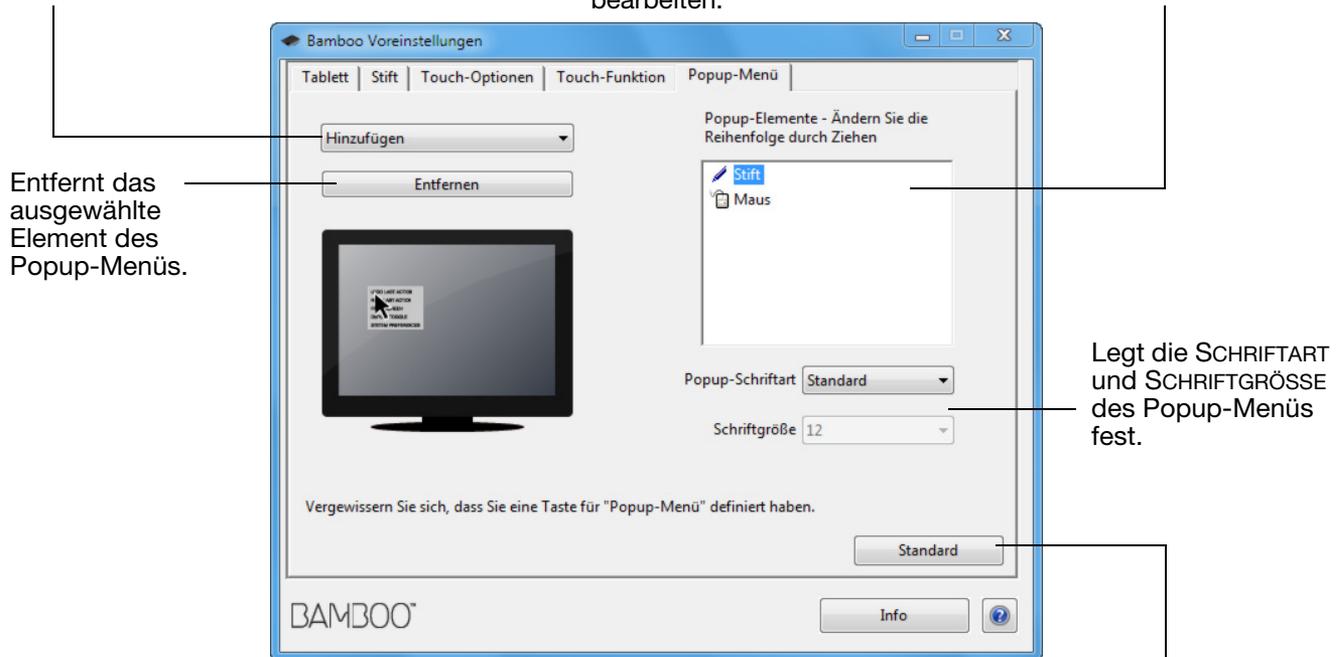


ANPASSEN DES POPUP-MENÜS

Wählen Sie die Registerkarte POPUP-MENÜ, um das benutzerdefinierte Menü zu erstellen und die in dem Menü angezeigten Funktionen festzulegen.

Wählen Sie eine [tastenfunktion](#) aus, die zum Popup-Menü hinzugefügt werden soll.

Zeigt Funktionen an, die dem Popup-Menü hinzugefügt wurden. Um die Position eines Elements zu ändern, ziehen Sie es an die gewünschte Stelle. Doppelklicken Sie auf ein Element, um es zu bearbeiten.



Setzt die Registerkarteneinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Wichtig: Durch diese Aktion werden alle definierten Popup-Menü-Elemente gelöscht.

Zum Anzeigen des Popup-Menüs belegen Sie einen ExpressKey oder eine Stifttaste mit der Funktion POPUP-MENÜ. Wenn Sie diese Taste drücken, wird das Popup-Menü an der Position des Bildschirmcursors angezeigt.

Wählen Sie durch Klicken Optionen aus dem Menü aus.

Um das Popup-Menü ohne Auswahl einer Option zu schließen, klicken Sie in den Bereich außerhalb des Menüs.

ARBEITEN MIT DISPLAYWECHSEL

Displaywechsel ist nur bei der Arbeit mit mehreren Monitoren verfügbar. Mit dieser Funktion können Sie auf allen Bildschirmen oder auf nur einem Bildschirm mit Ihrem Tablett arbeiten. Siehe [Arbeiten mit mehreren Monitoren](#).

Nachdem Sie einen ExpressKey auf DISPLAYWECHSEL gesetzt haben, können Sie diese Taste drücken, um der Reihenfolge nach durch die aktuelle Tablettprojektion zwischen einer Grundprojektion (der aktuellen Einstellung im Dialogfeld [DETAILS STIFTMODUS](#)) und anderen Monitoren zu wechseln. Beispiel:

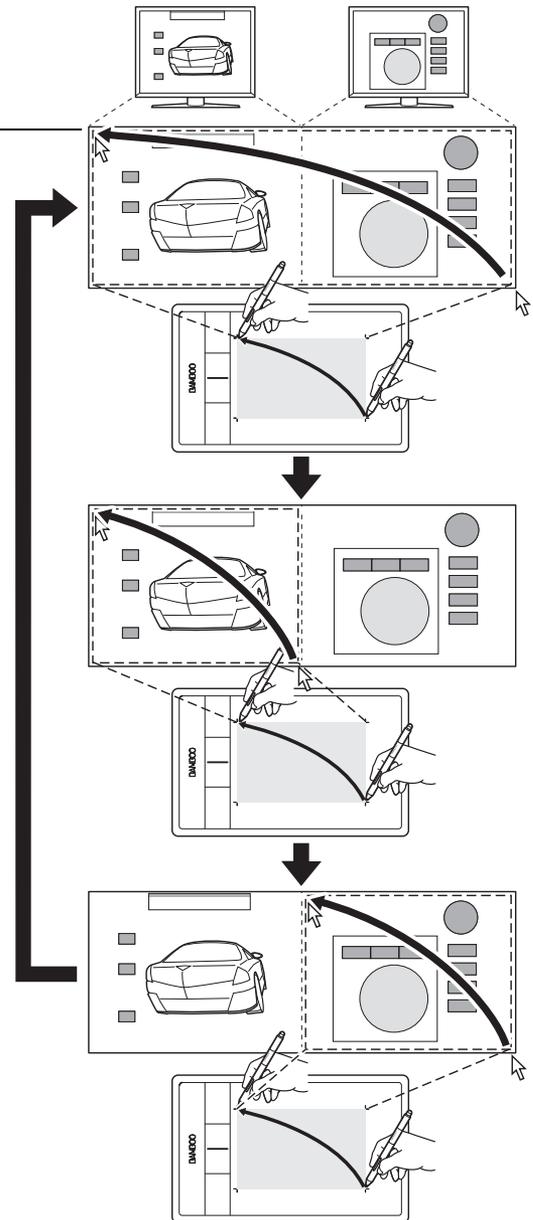
1. Der gesamte Displaybereich eines Systems mit mehreren Monitoren ist für den erweiterten Modus eingerichtet und der aktiven Fläche des Bamboo Tablett zugewiesen.
2. Wenn Sie einen ExpressKey drücken, dem die Funktion DISPLAYWECHSEL zugewiesen ist, wechselt die Tablettprojektion nacheinander zum nächsten Display.

Alle Monitore werden in der Wechselreihenfolge ausgewählt.

- Die Grundprojektion ist die Tablett- und die Displayprojektion, die auf der Registerkarte [DETAILS STIFTMODUS](#) festgelegt ist. Standardmäßig gilt diese für alle Monitore, wenn Sie keinen bestimmten Monitor als primären Monitor ausgewählt haben.
- Wenn Sie zum nächsten Monitor wechseln, wird die aktive Fläche des Tablett diesem Monitor zugeordnet (im Stiftmodus).
- Wenn Sie nach dem letzten zugewiesenen Monitor einmal weiter wechseln, kehrt das System zur Grundprojektion zurück.

Jede der folgenden Aktionen setzt die Wechselfolge auf die Grundprojektion zurück:

- Aufrufen einer Grafikanwendung, die die Druckempfindlichkeit unterstützt.
- Abmelden oder Neustarten des Systems.
- Wechseln der Benutzer (Schnelle Benutzererkennung).
- Versetzen des Systems in den Standby-Modus.
- Ändern der Einstellungen im Dialogfeld [DETAILS STIFTMODUS](#).
- Ändern der Auflösung oder Display-Anzahl auf Ihrem System.
- Verwenden der Funktion [MODUSWECHSEL...](#)
- Auswählen des STIFTMODUS oder MAUSMODUS aus dem Popup-Menü.



TASTENFUNKTIONEN

Bamboo lässt sich an Ihre Arbeitsweise anpassen. Dazu verwenden Sie einfach das Bamboo Kontrollfeld, um die Funktion von Tasten, ExpressKeys oder die Einstellungen des Popup-Menüs zu ändern. Die verfügbaren Optionen für die Tastenfunktionen hängen vom Tablettmodell ab. Es sind nicht alle Optionen für alle Steuerelemente oder Tablettmodelle verfügbar.



FUNKTION	BESCHREIBUNG
KLICKS	
• KLINKEN	Simuliert einen Klick mit der primären Maustaste. Standardeinstellung für die Stiftspitze.
• RECHTER MAUSKLINK	Simuliert das Klicken mit der rechten Maustaste, das zur Anzeige eines Kontextmenüs führt.
• MITTLERER MAUSKLINK	Diese Option simuliert einen mittleren Mausklick.
• DOPPELKLICKEN	Simuliert einen Doppelklick. Verwenden Sie diese Funktion anstatt zweimal mit der Stiftspitze zu tippen, um das Doppelklicken zu erleichtern.
• DAUERKLINK	Simuliert das Gedrückthalten der primären Maustaste. Beim ersten Drücken der Taste wird der Dauerklick ausgelöst. Durch erneutes Drücken wird der Dauerklick wieder beendet. Der Dauerklick ist für das Ziehen von Objekten oder Markieren von Textabschnitten nützlich.
• 4. KLINK	Simuliert das Klicken mit der vierten Maustaste.
• 5. KLINK	Simuliert das Klicken mit der fünften Maustaste.
ZURÜCK	Simuliert den Befehl ZURÜCK in Browseranwendungen.
WEITER	Simuliert den Befehl WEITER in Browseranwendungen.
RADIEREN	Nur für Stift. Bei gedrückter Taste verhält sich die Stiftspitze in Anwendungen, die die Funktion RADIEREN unterstützen, wie ein Radierer. Siehe Radieren .



FUNKTION

BESCHREIBUNG

TASTENANSCHLAG...

Ermöglicht die Simulation von Tastenanschlägen. Wählen Sie diese Option, um das Dialogfeld TASTENANSCHLAG DEFINIEREN anzuzeigen.

Im Eingabefeld TASTEN können Sie einen Tastenanschlag oder eine Tastenkombination eingeben. Tastenkombinationen können aus Buchstaben, Zahlen oder Funktionstasten (z. B. F3) und Zusatzstasten (z. B. UMSCHALT, ALT oder STRG unter Windows bzw. UMSCHALT, WAHL, BEFEHL und CTRL beim Mac) bestehen. Sie können im Pulldown-Menü SPEZIELL HINZUFÜGEN auch spezielle Tastenanschläge oder Tastenkombinationen auswählen.

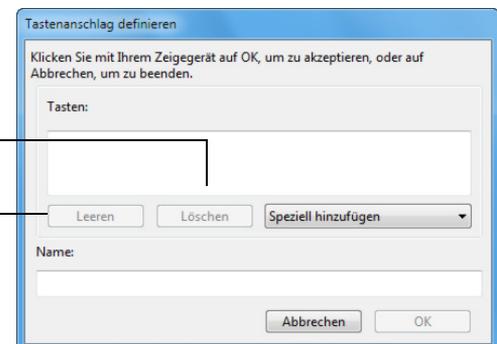
Nach dem Definieren eines Tastenanschlags bzw. einer Tastenkombination klicken Sie auf OK.

Wichtig: Da die EINGABETASTE (Windows) bzw. RETURN-TASTE (Mac) als definierter Tastenanschlag ausgewählt werden kann, lässt sie sich nicht zum Auswählen von OK verwenden. Zum Klicken auf die Schaltfläche OK müssen Sie Ihren Stift verwenden.

Geben Sie einen Namen für die Tastenanschlagdefinition ein. Der Name wird mit dem entsprechenden Steuerelement bzw. in der Popup-Menüliste angezeigt.

Löscht nur den letzten Eintrag im Eingabefeld für Tastenanschläge.

Löscht die Informationen im Eingabefeld für Tastenanschläge.



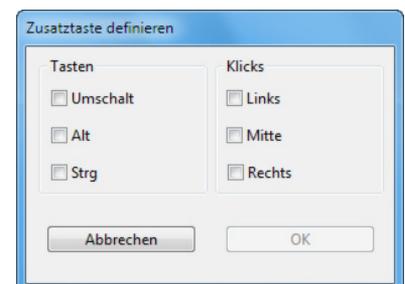
Informationen darüber, welche Tastenkombinationen von einer bestimmten Anwendung unterstützt werden, finden Sie in der Dokumentation der entsprechenden Anwendung.

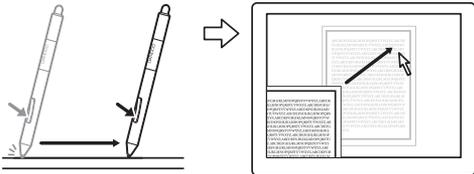
ZUSATZTASTE...

Ermöglicht die Simulation von Zusatzstasten (wie UMSCHALTTASTE, ALT oder STRG unter Windows oder UMSCHALTTASTE, OPTION, BEFEHL und CTRL auf einem Macintosh). In vielen Anwendungen wird mithilfe der Zusatzstasten die Größe und die Platzierung von Objekten beschränkt.

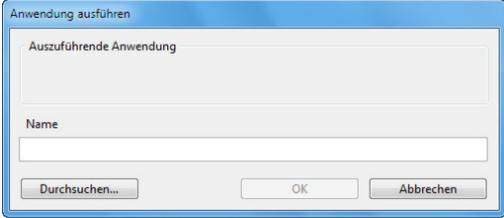
Wählen Sie eine oder mehrere Zusatzstastenoptionen aus.

Mit der Option KLICKS simulieren Sie das Drücken einer Maustaste des gewählten Typs.



FUNKTION	BESCHREIBUNG
POPUP-MENÜ	Zeigt ein Popup-Menü auf Ihrem Bildschirm an. Weitere Informationen finden Sie unter Anpassen des Popup-Menüs .
VERSCHIEBEN/BILDLAUF	<p>Nur für Stift. Ermöglicht das Positionieren eines Dokuments oder Bildes in jeder beliebigen Richtung innerhalb des aktiven Fensterbereichs. Dazu drücken Sie die mit VERSCHIEBEN/BILDLAUF konfigurierte Stifttaste und bewegen die Stiftspitze über die aktive Fläche des Tablett.</p> <p>Wenn Sie VERSCHIEBEN/BILDLAUF wählen, werden Sie aufgefordert, eine Scroll-Geschwindigkeit für Anwendungen zu wählen, die das Schwenken mit der Greifhand (auf Pixelebene) nicht unterstützen.</p> <p>Eine langsame Einstellung verlangsamt das Scrollen und eignet sich besonders für Detailarbeiten, bei denen Sie ein größeres Maß an Kontrolle benötigen, um genau arbeiten zu können.</p> <p>Während Sie die Stiftspitze verschieben, ändert sich die Position des Dokuments oder Bildes entsprechend den Stiftbewegungen auf dem Tablett.</p> <p>Sobald das Dokument oder Bild die richtige Position erreicht hat, genügt es, die Stifttaste loszulassen oder den Stift anzuheben.</p>
	 
BAMBOO DOCK	Öffnet Bamboo Dock .
BAMBOO VOREINSTELLUNGEN	Öffnet das Bamboo Kontrollfeld.
DESKTOP ANZEIGEN	Minimiert alle offenen Fenster und gibt den Blick auf den Desktop frei.
DISPLAYWECHSEL	Für Systeme mit mehreren Bildschirmen. Hiermit können Sie die aktuelle Tablettprojektion und den Bildschirmcursor zwischen verschiedenen Displays wechseln, wenn Sie einen ExpressKey drücken, dem diese Funktion zugeordnet wurde. Weitere Informationen erhalten Sie unter Arbeiten mit Displaywechsel .
ANWENDUNG WECHSELN	Öffnet das Dialogfeld zum Umschalten zwischen den Anwendungen, wobei der Fokus auf der nächsten offenen Anwendung liegt. Bei Windows 7- oder Vista-Systemen mit Aero wird Flip 3D aktiviert, wobei der Fokus auf der nächsten geöffneten Anwendung liegt.



FUNKTION	BESCHREIBUNG
ÖFFNEN/AUSFÜHREN...	<p>Öffnet das Dialogfeld ANWENDUNG AUSFÜHREN.</p> <p>Klicken Sie auf DURCHSUCHEN, um die Anwendung, die Datei oder das Skript zu suchen, die bzw. das gestartet werden soll. Ihre Auswahl wird im Feld AUSZUFÜHRENDE ANWENDUNG angezeigt. Klicken Sie auf OK, um die Auswahl zu bestätigen.</p>  <p>Das Dialogfeld wird geschlossen und die von Ihnen ausgewählte Option für ÖFFNEN/AUSFÜHREN... als Option der Werkzeugtaste zugewiesen. Drücken Sie die Werkzeugtaste, um die zugewiesene Option zu starten.</p> <p>Wenn Ihre Auswahl für das Popup-Menü gilt, wird sie in der Popup-Menüliste angezeigt.</p>
TOUCH AN/AUS	<p>(Nicht auf Bamboo Pen Tablets verfügbar) TOUCH AN/AUS ermöglicht das Verhindern von ungewollten Touch-Eingaben (z. B. eines versehentlichen rechten Mausklicks), während Sie mit dem Stift arbeiten. Weisen Sie die Funktion TOUCH AN/AUS einem ExpressKey zu und drücken Sie diesen, um die Touch-Funktion vorübergehend zu deaktivieren. Drücken Sie den ExpressKey erneut, um die Touch-Eingabe wieder zu aktivieren. Siehe auch Anpassen der Tablett- und ExpressKey-Funktionen.</p>
TINTE EIN/AUS	<p>(Mac) Schaltet die Funktion für die Verwendung von Ink in jeder Anwendung ein und aus. Ink erkennt Ihre Handschrift automatisch, wandelt sie in Text um und fügt sie in das Dokument ein. Die Handschrifterkennung muss eingeschaltet sein, damit diese Funktion ausgeführt werden kann. Informationen über die Arbeit mit Ink finden Sie in der Mac-Hilfe.</p>
TABLET PC	
<ul style="list-style-type: none"> TABLET PC-EINGABEBEREICH 	<p>(Tablet PCs und Windows-Systeme, die den Tablet PC-Eingabebereich unterstützen) Öffnet den Tablet PC-Eingabebereich, wenn Sie die mit dieser Funktion konfigurierte Stifftaste drücken.</p>
<ul style="list-style-type: none"> JOURNAL 	<p>(Windows 7-, Vista- und Tablet PC-Systeme mit Microsoft Journal) Öffnet das Microsoft Journal.</p>
<ul style="list-style-type: none"> TABLET PC DEFINIERT 	<p>(Tablet PCs und Windows-Systeme, die den Eingabebereich des Tablet PCs unterstützen). Legt die Schaltflächenfunktionen entsprechend den Einstellungen fest, die an folgendem Ort definiert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> Windows 7 und Vista: Kontrollfelder TABLET PC-EINSTELLUNGEN sowie STIFT- UND EINGABEWERKZEUGE. Windows XP Tablet Edition: Kontrollfeld TABLETT- UND STIFTEINSTELLUNGEN.





FUNKTION	BESCHREIBUNG
EXPOSÉ	(Mac) Zeigt alle offenen Fenster als Kacheln an. Wählen Sie für den Zugriff auf diese Option zuerst TASTENANSCHLAG... und klicken Sie dann im Dialogfeld auf das Menü SPEZIELL HINZUFÜGEN.
DRUCKFESTHALTEFUNKTION	Hält den Druck so lange auf der aktuellen Druckstufe, bis die Taste losgelassen wird. Sie können beispielsweise druckempfindlich zeichnen, bis Sie die gewünschte Pinselbreite erreicht haben. Anschließend können Sie die Taste drücken und mit dem Zeichnen in derselben Pinselbreite so lange fortfahren, bis Sie die Taste loslassen.
MODUSWECHSEL....	Wechselt zwischen Stiftmodus und Mausmodus. Siehe Einstellen der Stiftgeschwindigkeit im Mausmodus .
DEAKTIVIERT	Deaktiviert die Tastenfunktion.
STANDARD	Stellt die Standardeinstellung für die jeweilige Taste wieder her.



BAMBOO KABELLOS NUTZEN

Bamboo Tablett unterstützen sowohl den Betrieb über USB-Kabel als auch den kabellosen Betrieb. Erweitern Sie Ihre kreative Freiheit. Richten Sie Ihr Bamboo Tablett für den kabellosen Betrieb ein. Kaufen und installieren Sie dazu das Wacom Wireless-Kit. Siehe [Bestellen von Teilen und Zubehör](#).

Hinweis: Bamboo Tablett unterstützen den kabellosen Betrieb. Auf Bamboo Pen trifft dies jedoch nicht zu.

[Komponenten des Wireless-Kits](#)

[Einrichtung für kabellose Nutzung](#)

[Batterie- und Energieverwaltung](#)

[Informationen zur Batterielebensdauer](#)

[Ersetzen der Batterie](#)

[Entfernen des Wireless-Moduls](#)

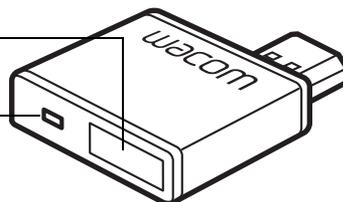
[Aufbewahrungsfach für den Wireless-Empfänger](#)

KOMPONENTEN DES WIRELESS-KITS

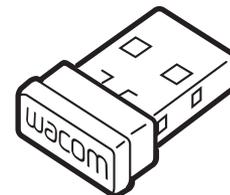
Das Wacom Wireless-Kit umfasst die folgenden Komponenten:

Netzschalter

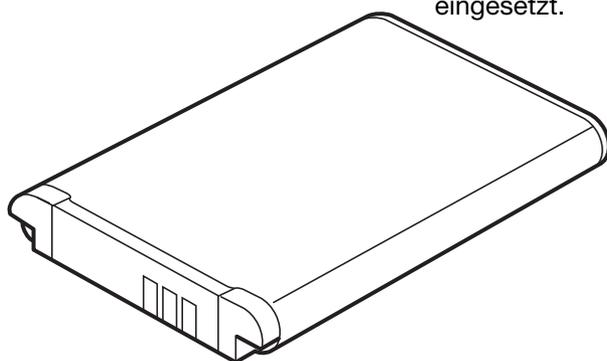
LED zur Batteriestatusanzeige



Wacom Wireless-Modul
Wird in das Bamboo Tablett eingesetzt.



Wacom Wireless-Empfänger
Wird in den Computer eingesetzt.
Kann, wenn er nicht genutzt wird, im Bamboo Tablett verstaut werden.
Siehe [Aufbewahrungsfach für den Wireless-Empfänger](#).



Lithium-Ionen-Akku (Li-Ion)
Zur Installation im Bamboo Tablett.

⚠️ Warnung: Im Leitfaden „Wichtige Produktinformationen“ finden Sie die Sicherheitsvorkehrungen. Befindet sich auf der Bamboo Installations-CD.

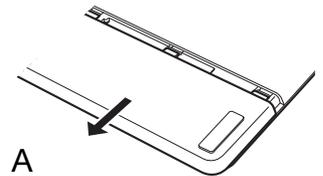
Hinweis: Wireless-Modul und Empfänger sind werkseitig gekoppelt. Bei Verlust oder Diebstahl müssen Sie ein neues Wireless-Kit kaufen. Die Batterie kann separat erworben werden.

Informationen zur Installation des Kits finden Sie unter [Einrichtung für kabellose Nutzung](#).

EINRICHTUNG FÜR KABELLOSE NUTZUNG

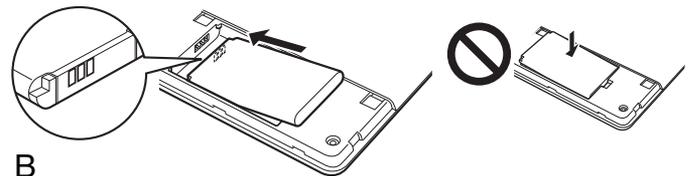
Konfigurieren Sie das Bamboo Tablett für den kabellosen Betrieb.

1. Wenn Sie das Bamboo Tablett als kabelgebundenes Tablett verwendet haben, trennen Sie die Verbindung mit dem USB-Kabel.
2. Drehen Sie das Tablett um. Entfernen Sie die Abdeckung(en) für das Wireless-Fach. Siehe (A). Schieben Sie die Abdeckung(en) vom Tablett weg, um sie zu entfernen. Das große Bamboo Tablett ist mit zwei Abdeckungen ausgestattet: eine für das Wacom Wireless-Modul und eine für die wiederaufladbare Batterie.

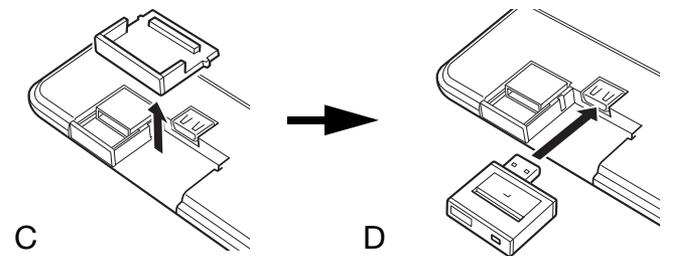


3. Setzen Sie die Komponenten des Wireless-Kits ein.

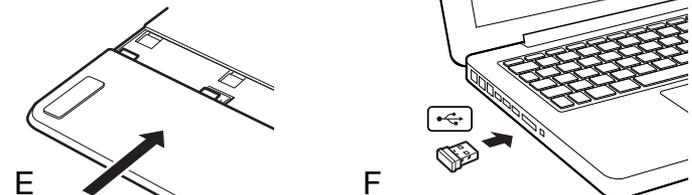
- Setzen Sie die Batterie ein. Richten Sie die Kontakte (B) gemäß Abbildung aus und drücken Sie, bis sie einrasten. Siehe auch [Ersetzen der Batterie](#).
- Setzen Sie das Wireless-Modul ein. Heben Sie den Platzhalter für das Wireless-Modul (C) an und entfernen Sie ihn. Schieben Sie das Wireless-Modul in das Tablett und stellen Sie sicher, dass die Steckverbindung vollständig eingerastet ist (D).



Wichtig: Bewahren Sie den Platzhalter für das Modul auf. Diesen benötigen Sie eventuell später, wenn Sie das Wireless-Modul entfernen möchten und der Tablettinnenraum vor Staub geschützt werden soll. Siehe [Entfernen des Wireless-Moduls](#).



- Setzen Sie die Abdeckung(en) für das Wireless-Fach wieder ein. Richten Sie sie aus und lassen Sie sie einrasten (E).
- Schließen Sie den Wacom Wireless-Empfänger an einen aktiven USB-Anschluss des Computers oder eines USB-Hubs an (F).



Wenn der Empfänger nicht verwendet wird, bewahren Sie ihn im dafür vorgesehenen Fach auf.

Siehe [Aufbewahrungsfach für den Wireless-Empfänger](#).

4. Schalten Sie den Computer ein, falls nicht bereits geschehen, und warten Sie, bis das System vollständig hochgefahren ist.

Stellen Sie danach eine kabellose Verbindung her.

[Herstellen einer kabellosen Verbindung](#)

[Optimieren der kabellosen Verbindung](#)

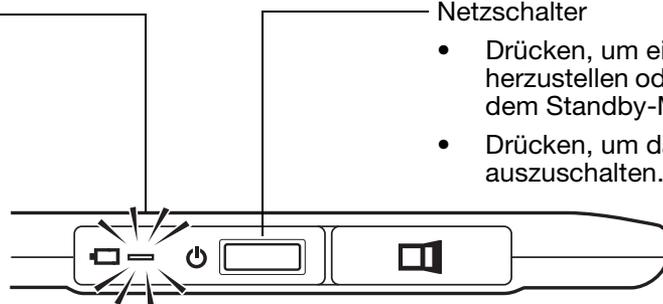
HERSTELLEN EINER KABELLOSEN VERBINDUNG

Stellen Sie eine kabellose Verbindung mit dem Bamboo her.

1. Laden Sie die Batterie des Tablett vollständig auf. Siehe [Laden der Batterie](#). Wenn die Batterie vollständig geladen ist, was durch die grüne LED angezeigt wird, können Sie das USB-Kabel trennen und kabellos mit dem Tablett arbeiten.

LED zur Batteriestatusanzeige

- Orange, wenn das USB-Kabel angeschlossen ist und die Batterie aufgeladen wird.
- Grün, wenn das USB-Kabel angeschlossen und die Batterie vollständig aufgeladen ist.
- Aus, wenn das Tablett kabellos verwendet wird.



Netzschalter

- Drücken, um eine Verbindung herzustellen oder das Tablett aus dem Standby-Modus zu holen.
- Drücken, um das Tablett auszuschalten.

2. Drücken Sie den Netzschalter am Wacom Wireless-Modul. Innerhalb von 4 Sekunden sollte eine kabellose Verbindung hergestellt sein. Andernfalls schaltet sich das Wireless-Modul ab. Informationen für diesen Fall finden Sie unter [Probleme mit der kabellosen Verbindung](#). [Pairing](#) ist nicht erforderlich. Das Wireless-Modul und der Wacom Wireless-Empfänger sind bereits werkseitig gekoppelt und funktionieren als zusammengehöriger Komponentensatz.
3. Überprüfen Sie die Verbindung, indem Sie den Cursor auf dem Bildschirm mit dem Stift zu bewegen versuchen. Siehe auch [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#).

Das Bamboo kann kabellos oder im USB-Modus betrieben werden, jedoch nicht auf beide Arten gleichzeitig.

- Der kabellose Modus ist aktiviert, wenn das Bamboo ordnungsgemäß für den kabellosen Betrieb konfiguriert und die Verbindung mit dem USB-Kabel getrennt ist. Wenn die Verbindung mit dem USB-Kabel getrennt ist, sucht das Tablett nach einem Wireless-Empfänger und stellt innerhalb von 4 Sekunden eine Verbindung her. Wird der Empfänger nicht gefunden, wechselt das Tablett in den Standby-Modus.
- Eine USB-Verbindung deaktiviert den kabellosen Modus und aktiviert den USB-Modus.

Hinweise:

Das Bamboo kann kabellos in einer Entfernung von bis zu 10 Metern vom Computer betrieben werden. Das Wireless-Modul nutzt Funktechnik, deren Funkwellen durch Gegenstände, die nicht aus Metall sind, z. B. Schreibtische, geleitet werden. Das Bamboo muss sich also nicht in „Sichtweite“ des Wireless-Empfängers befinden.

Interferenzen durch andere Geräte (insbesondere Audiogeräte) oder durch Metallgegenstände, die sich in der Sichtlinie befinden, können die Leistung des Tablett beeinträchtigen und die mögliche Betriebsreichweite verringern. Informationen zur Behebung von Verbindungsproblemen finden Sie unter [Optimieren der kabellosen Verbindung](#).

Warten Sie nach dem Starten des Computers, bis das Betriebssystem vollständig hochgefahren ist. Schalten Sie dann das Wireless-Modul ein (falls noch nicht geschehen), um kabellos zu arbeiten.





Wichtig: Die Verwendung von kabellosen Geräten ist in den meisten Ländern gesetzlich geregelt. Wenn das Bamboo Tablett für den kabellosen Betrieb konfiguriert ist und Sie auf Reisen gehen möchten, erkundigen Sie sich zuvor bei der zuständigen Behörde bezüglich Einschränkungen, die in den Zielländern Ihrer Reise für das Produkt gelten könnten.

 Geräte mit kabellosen Signalen können bei Flugzeugen Interferenzen auslösen. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass Sie alle kabellosen Geräte ausschalten müssen, wenn Sie mit dem Flugzeug reisen. Schalten Sie das Wireless-Signal des Bamboo Tablets aus, indem Sie das Wireless-Modul ausschalten oder entfernen (die Statusanzeige des Tablets ist dann aus). Schalten Sie das Wireless-Modul während Start, Flug oder Landung NICHT wieder ein.

 Verwenden Sie das Bamboo Tablett nicht kabellos in einem Anlagensteuerungssystem, das auf besondere Verlässlichkeit angewiesen ist und keine Interferenzen verträgt. Der kabellose Betrieb des Tablets kann dazu führen, dass andere elektronische Geräte nicht ordnungsgemäß funktionieren. Die Verwendung anderer kabelloser Geräte kann auch dazu führen, dass das Tablett nicht ordnungsgemäß funktioniert. Wenn die Verwendung kabelloser Geräte verboten ist, schalten Sie das Wireless-Modul (und das kabellose Signal) aus oder entfernen Sie das Modul, damit es keine Interferenzen oder Fehlfunktionen anderer Geräte verursachen kann. Wacom übernimmt keinerlei Verantwortung für unmittelbare Schäden oder Folgeschäden. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Garantie, die sich im Leitfaden „Wichtige Produktinformationen“ befindet.

 Schalten Sie das Tablett aus, wenn Sie sich an Orten befinden, an denen elektronische Geräte verboten sind. Da das Tablett Fehlfunktionen anderer elektronischer Geräte verursachen kann, stellen Sie sicher, dass Sie es an Orten, an denen elektronische Geräte nicht erlaubt sind (z. B. im Flugzeug), ausschalten. Trennen Sie dazu das USB-Kabel des Produkts vom Computer.





OPTIMIEREN DER KABELLOSEN VERBINDUNG

Wenn die Bewegung des Bildschirmcursors langsamer abläuft als die Bewegung des Stiftes auf dem Tablett bzw. wenn der Cursor „springt“ oder wenn beim Zeichnen in Grafikanwendungen Segmente mit übermäßigen geraden Linien angezeigt werden, kann die kabellose Verbindung möglicherweise nicht alle Daten vom Tablett mit der erforderlichen Geschwindigkeit übertragen. Dies kann durch Interferenzen von anderen Funkquellen verursacht werden, sowie durch Hindernisse bei der Übertragung der Funkwellen, durch eine zu große Entfernung vom Computer oder durch eine Kombination mehrerer der genannten Faktoren.

So verbessern Sie die kabellose Verbindung und optimieren die Leistung des Tablets:

- Entfernen Sie Metallgegenstände, die sich in der Sichtlinie zwischen dem Bamboo und dem an den Computer angeschlossenen Wacom Wireless-Empfänger befinden.
- Schließen Sie den Wireless-Empfänger an ein USB-Verlängerungskabel an und positionieren Sie ihn auf dem Schreibtisch oder an einem anderen Ort in Sichtweite des Bamboo Tablets.
- Bewegen Sie das Tablett näher an den Computer heran.
- Schalten Sie alle anderen Geräte aus, die im Funkbereich von 2,4 GHz betrieben werden, wie z. B. WiFi-Netzwerke, Mobiltelefone usw., oder erhöhen Sie die Entfernung zwischen den Antennen und dem Computer.



BATTERIE- UND ENERGIEVERWALTUNG

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Informationen über die wiederaufladbare Batterie und die Funktionen für die Energieverwaltung des Bamboo Tablett, wenn es für den kabellosen Betrieb konfiguriert ist. Lesen Sie auch unter den folgenden Abschnitten nach.

[Laden der Batterie](#)

[Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#)

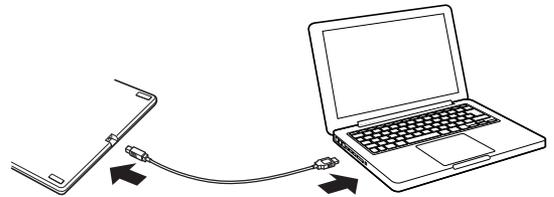
[Energiesparfunktionen](#)

LADEN DER BATTERIE

Laden Sie die Batterie des Tablett vollständig auf, bevor Sie das Bamboo zum ersten Mal im kabellosen Modus verwenden.

Schließen Sie das Bamboo über das USB-Kabel an einen primären USB-Anschluss (direkt am Computer) oder an einen USB-Hub mit eigener Stromversorgung an.

- Sofern die Batterie nicht bereits voll aufgeladen ist, wird sie immer aufgeladen, sobald das Kabel angeschlossen wird.
- Für den täglichen Gebrauch dauert das Aufladen der Batterie ca. 4 Stunden. Um eine leere Batterie vollständig aufzuladen, sind ca. 6 Stunden erforderlich. Die tatsächliche Ladedauer hängt vom Ladestatus der Batterie und von der Verwendung des Tablett während des Ladevorgangs ab.
- Eine USB-Verbindung deaktiviert den kabellosen Modus.



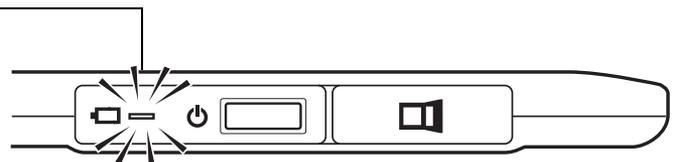
Wichtig: Schließen Sie das USB-Kabel beim Aufladen der Batterie immer direkt an den Computer oder einen an den Netzstrom angeschlossenen USB-Hub an. Ein USB-Hub, der nicht direkt an die Stromversorgung angeschlossen ist, bietet möglicherweise nicht ausreichend Strom, um die Batterie aufzuladen. Dadurch kann die Funktion des Tablett insgesamt beeinträchtigt werden.

Wenn das Tablett nicht über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, können Sie die Batterie mit einem Standardnetzgerät mit 5 V Ausgangsspannung aufladen. Ein Schnellladevorgang funktioniert in diesem Fall nicht.

Weitere Informationen finden Sie in den Produktinformationen auf der Wacom Website für Ihre Region.

LED zur Batteriestatusanzeige

- Orange, wenn das USB-Kabel angeschlossen ist und die Batterie aufgeladen wird.
- Grün, wenn das USB-Kabel angeschlossen und die Batterie vollständig aufgeladen ist.



Warnung: Im Leitfaden „Wichtige Produktinformationen“ finden Sie die Sicherheitsvorkehrungen.

Tipps:

Achten Sie beim Aufladen darauf, dass sowohl die Batterie als auch das Wacom Wireless-Modul im Tablett installiert sind.

Den Batterieladestatus prüfen Sie, indem Sie das Kontrollfeld des Bamboo öffnen und die Registerkarte TABLETT wählen.

Siehe [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#).

Optimieren Sie die kabellose Nutzungszeit. Siehe „[Energiesparfunktionen](#)“ und „[Informationen zur Batterielebensdauer](#)“.

STATUS VON BATTERIE UND KABELLOSER VERBINDUNG

Im kabellosen Modus erhalten Sie vom Bamboo weitere Informationen zu Ihrem Tablett.

- Die Statusanzeige des Tablett zeigt Folgendes an:

Blinkt blau	Kabelloser Modus wird gerade aktiviert.
Blau	Kabelloser Modus ist aktiv.
Aus	Standby-Modus oder kabelloser Modus ist deaktiviert.

- Die Batteriestatusanzeige am Wacom Wireless-Modul zeigt Folgendes an:

Orange	Das USB-Kabel ist angeschlossen und die Batterie des Tablett wird gerade aufgeladen.
Grün	Das USB-Kabel ist angeschlossen und die Batterie des Tablett ist vollständig aufgeladen.

Aus	Das USB-Kabel ist angeschlossen, das Tablett befindet sich im USB-Suspend-Modus oder die USB-Verbindung wird gerade hergestellt. Das USB-Kabel ist angeschlossen, es findet kein Aufladen statt.
-----	---

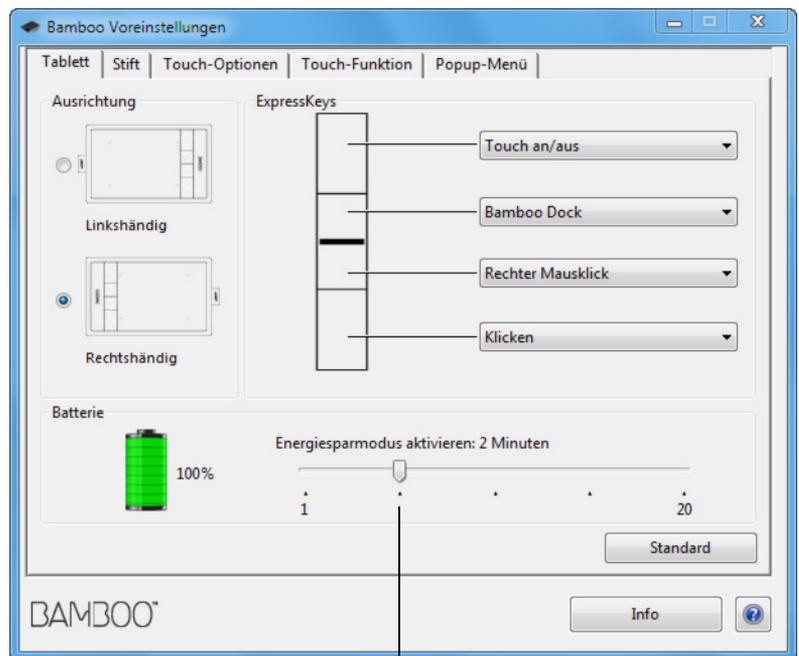
- In der Taskleiste (Windows) bzw. in der Menüleiste (Mac) zeigt ein Symbol den Batteriestatus an. Bewegen Sie den Cursor auf das Symbol, um weitere Informationen zu erhalten.
- Die Registerkarte TABLETT des Bamboo Kontrollfeldes wird aktualisiert und zeigt den Batteriestatus und die Steuerungsoptionen für das Tablett an.

Das Batteriestatussymbol zeigt an, dass das Tablett verwendet wird und wie weit die Batterie geladen ist.

- Ein Netzsteckersymbol zeigt an, dass das Tablett über das USB-Kabel extern mit Strom versorgt wird und dass die Batterie des Tablett aufgeladen wird.
- Ein Häkchen zeigt an, dass die Batterie vollständig aufgeladen ist.
- Ein Warnsymbol deutet auf einen Batterieladestand von unter 20 % hin.

Oben wurden nur die grundlegenden Informationselemente des Batteriestatussymbols beschrieben. Je nach Status und Betriebssystem des Tablett können die Beschreibungen etwas anders ausfallen. Siehe auch [Energiesparfunktionen](#).

Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers ein, wann das Tablett in den Energiesparmodus wechseln soll.



ENERGIESPARFUNKTIONEN

Wenn das Bamboo für den kabellosen Betrieb konfiguriert ist, stehen verschiedene Energiesparfunktionen zur Verfügung, mit denen sich die Batterie schonen lässt und die Leistung verbessert werden kann.

Energiesparmodus Nach zwei Minuten ohne Benutzereingabe wechselt das Tablett in den Energiesparmodus. Der Zeitparameter kann im Bamboo Kontrollfeld eingestellt werden. Siehe [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#).
Je nach Tablettmodell wird das Tablett aus dem Energiesparmodus aktiviert, indem Sie es berühren, einen ExpressKey drücken oder den Stift in die Nähe des Tabletts halten.

Standby-Modus Das Tablett wechselt in den Standby-Modus:

- Wenn länger als vier Sekunden keine kabellose Verbindung besteht. Zum Beispiel wenn Sie den Computer ausschalten, das Tablett sich außerhalb der Reichweite befindet oder Sie den Wireless-Empfänger entfernen. Beheben Sie mögliche Probleme und stellen Sie sicher, dass sich das Tablett innerhalb der Reichweite des Computers befindet, um es wieder in Betrieb zu nehmen. Drücken Sie dann den Netzschalter am Wacom Wireless-Modul. Siehe [Testen des Tabletts](#).
- Nach 30 Minuten ohne Benutzereingabe.
- Wenn der Batterieladestand sehr niedrig ist. Laden Sie die Batterie unverzüglich wieder auf.

So wird das Tablett aus dem Standby-Modus aktiviert: Drücken Sie zunächst den Netzschalter am Wireless-Modul. Berühren Sie dann je nach Tablettmodell die Tabletoberfläche mit dem Finger oder dem Stift. Bewegen Sie anschließend Finger bzw. Stift über das Tablett, um das Bamboo vollständig zu aktivieren.

Schalten Sie das Wireless-Modul aus, wenn Sie das Tablett nicht verwenden, um Batterieenergie zu sparen.

Wichtig: Das Tablett verbraucht bei eingeschaltetem Wireless-Modul stets Strom aus der Batterie. Selbst im Standby-Modus fließt etwas Strom, was dazu führen kann, dass die Batterie sich leert und das Tablett ausfällt. Es wird empfohlen, die Batterie aufzuladen und das Wireless-Modul auszuschalten, wenn Sie das Tablett einige Tage nicht verwenden. Siehe [Informationen zur Batterielebensdauer](#).

INFORMATIONEN ZUR BATTERIELEBENSDAUER

Die wiederaufladbare Batterie sollte im vollständig aufgeladenen Zustand für ca. 8 Stunden kabellosen Betrieb ausreichen. Alle Batterien lassen jedoch im Laufe der Jahre nach und verlieren die Fähigkeit, ihre Ladung zu halten.

- Die typische Lebensdauer einer Li-Ionen-Batterie beträgt zwei bis drei Jahre, und zwar unabhängig davon, ob sie verwendet wird oder nicht. Die Lebensdauer und Leistung von Li-Ionen-Batterien kann durch so genanntes Zykeln (komplettes Ent- und Aufladen) nicht gesteigert werden.
- Laden Sie die Batterie immer dann auf, wenn auf dem Bildschirm eine Warnmeldung über niedrigen Batterieladestand angezeigt wird.
Siehe auch [Energiesparfunktionen](#).
- Das Tablett verbraucht bei eingeschaltetem Wacom Wireless-Modul stets Strom aus der Batterie. Um den Stromverbrauch zu reduzieren, wechselt das Tablett bei sehr niedrigem Batterieladestand in den Standby-Modus. Die Batterie muss wieder aufgeladen werden.

Auch im Standby-Modus wird etwas Strom verbraucht und die Batterie wird langsam entladen. Es wird empfohlen, die Batterie aufzuladen und das Wireless-Modul auszuschalten, wenn Sie das Tablett einige Tage nicht verwenden.

- Wenn die Batteriespannung unter eine Mindestsicherheitsgrenze abgesunken ist, verhindert eine interne Schutzschaltung in der Batterie Ladevorgänge.

Wenn eine gering geladene Batterie über einen längeren Zeitraum im Tablett verbleibt, kann die Batterie durch den stetigen geringen Stromverbrauch möglicherweise so weit entladen werden, dass ihre integrierte Schutzschaltung aktiviert wird. Wenn dies geschieht, kann die Batterie nicht wieder aufgeladen werden. Wenn das Tablett über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, sollte die Batterie aus dem Tablett entfernt und so geschont werden.

Eine zu stark entladene Lithium-Ionen-Batterie kann nicht wieder aufgeladen werden.

- Soll die Batterie über einen langen Zeitraum (einen Monat oder länger) aufbewahrt werden, sollte sie teilweise (nicht vollständig) aufgeladen sein. Bewahren Sie die Batterie an einem kühlen Ort auf. So können Sie die Lebensdauer verlängern. Empfohlen wird ein Ladestand von ca. 40 %, damit die Batterie nach dem Wiedereinsetzen optimal aufgeladen wird. Wenn sowohl Tablett als auch Batterie aufbewahrt werden sollen, muss die Batterie nicht entnommen werden. Es ist jedoch immer ratsam, bei Aufbewahrung des Tabletts die Batterie herauszunehmen.

Wird die Batterie sechs aufeinanderfolgende Monate nicht verwendet, kann sie möglicherweise nicht mehr aufgeladen werden.

Wenn die Batterie des Tabletts nicht mehr ausreichend aufgeladen werden kann oder die Batterie die Ladung nicht mehr hält, müssen Sie eine neue Batterie erwerben. Siehe [Bestellen von Teilen und Zubehör](#).



Warnung: Im Leitfaden „Wichtige Produktinformationen“ finden Sie die Sicherheitsvorkehrungen für die Batterie.

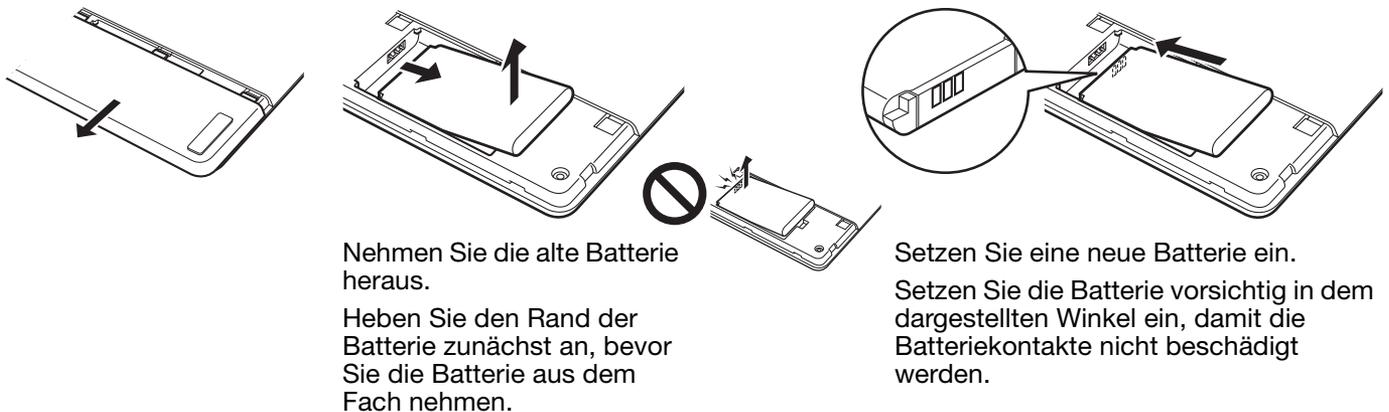
ERSETZEN DER BATTERIE

Wenn die Lebensdauer Ihrer Tabletbatterie überschritten wurde und sie nicht mehr aufgeladen werden oder wenn sie ihre Ladung nicht mehr halten kann, muss die Batterie ausgewechselt werden. Verwenden Sie ausschließlich wiederaufladbare Batterien, die für Ihr Tablett vorgesehen sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Bestellen von Teilen und Zubehör](#).

Wichtig: Verwenden Sie nur die für das Tablett bestimmten Batterien von Wacom.

So wechseln Sie die wiederaufladbare Batterie aus:

1. Drehen Sie das Tablett um. Entfernen Sie die Abdeckung für das Wireless-Fach. Das große Bamboo Tablett ist mit zwei Abdeckungen ausgestattet: eine für das Wacom Wireless-Modul und eine für die wiederaufladbare Batterie. Schieben Sie die Abdeckung vom Tablett weg, um sie zu entfernen.
2. Entnehmen Sie die alte Batterie vorsichtig wie nachfolgend gezeigt.
3. Setzen Sie die neue Batterie ein. Richten Sie die Pole der Batterie an den Kontakten des Tabletts aus wie nachfolgend gezeigt. Drücken Sie die Batterie in das Batteriefach.
4. Setzen Sie die Abdeckung für das Wireless-Fach wieder ein. Richten Sie sie aus und lassen Sie sie einrasten.
5. Schließen Sie das USB-Kabel an und laden Sie die Batterie für eine optimale Leistung auf. Siehe [Laden der Batterie](#).



Wichtig: Achten Sie beim Auswechseln der Batterie darauf, dass Sie die Batterie nicht auf eine harte Oberfläche fallen lassen. Die Batterie kann durch das Aufprallen intern beschädigt werden und sollte daher ausgewechselt werden, auch wenn keine äußere Beschädigung festzustellen ist. Wenn Sie die Batterie nicht auswechseln und in dem Tablett belassen, können Folgeschäden wie Kurzschlüsse oder undichte Stellen auftreten.

⚠️ Warnung: Im Leitfaden „Wichtige Produktinformationen“ finden Sie die Sicherheitsvorkehrungen für die Batterie.

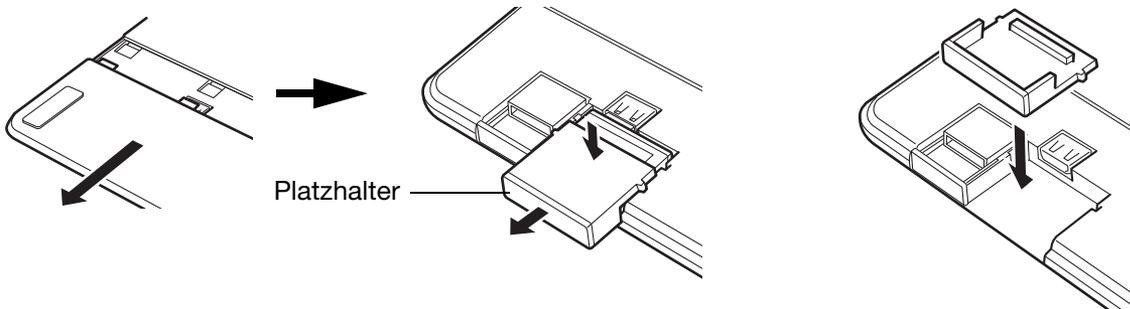
Viele Gemeinden bieten Recycling-Programme für Batterien auf freiwilliger oder obligatorischer Basis an. Recyceln Sie die alte Batterie gemäß den gesetzlichen Vorschriften und unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorkehrungen für Lithium-Ionen-Batterien. Weitere Informationen dazu finden Sie im Leitfaden „Wichtige Produktinformationen“. Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf und recyceln Sie alte Batterien unverzüglich.

ENTFERNEN DES WIRELESS-MODULS

So entfernen Sie das Wireless-Modul:

1. Drehen Sie das Tablett um. Entfernen Sie die Abdeckung für das Wireless-Fach. Das große Bamboo Tablett ist mit zwei Abdeckungen ausgestattet: eine für das Wireless-Modul und eine für die wiederaufladbare Batterie. Schieben Sie die Abdeckung vom Tablett weg, um sie zu entfernen.
2. Lösen Sie das Modul mit dem Fingernagel oder einem anderen geeigneten Gegenstand (nichtmetallisch). Sie können auch den Platzhalter des Wireless-Moduls verwenden, der mit Ihrem Wacom Wireless-Kit mitgeliefert wurde. Setzen Sie den Platzhalter über das Wireless-Modul. Nutzen Sie den Platzhalter als Hebel, um das Wireless-Modul zu lösen und aus dem Tablett zu schieben.
3. Drücken Sie den Platzhalter wieder in das Fach für das Wireless-Modul.
4. Setzen Sie die Abdeckung für das Wireless-Fach wieder ein. Richten Sie sie aus und lassen Sie sie einrasten.

Bewahren Sie das Wireless-Modul nach der Entnahme an einem sicheren Platz auf.



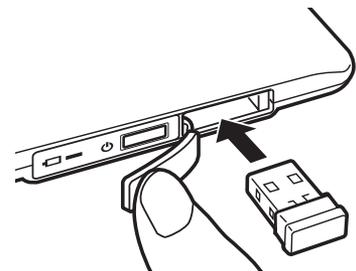
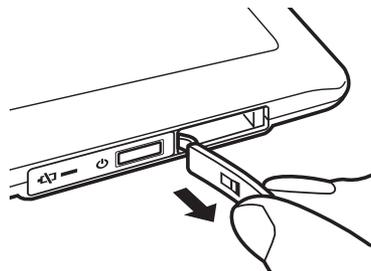
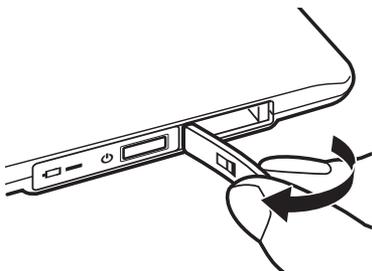


AUFBEWAHRUNGSFACH FÜR DEN WIRELESS-EMPFÄNGER

Der Wacom Wireless-Empfänger dient der mobilen Nutzung des Tablett. Schließen Sie ihn an einen USB-Anschluss des Computers an. Dort kann der Empfänger bleiben, auch wenn Sie auf Reisen oder anderweitig mit dem Bamboo Tablett unterwegs sind. So ist der Empfänger stets für die Verwendung mit dem Tablett verfügbar.

Der Wireless-Empfänger kann auch im Bamboo Tablett aufbewahrt werden. So bewahren Sie den Empfänger im Tablett auf:

1. Öffnen Sie das Fach für den Wireless-Empfänger mit dem Fingernagel oder einem anderen geeigneten Gegenstand (kein Metall).
2. Schieben Sie nach dem Öffnen des Fachs den Platzhalter des Wireless-Empfängers teilweise aus dem Tablettgehäuse.
3. Setzen Sie den Empfänger in den Platzhalter ein.
4. Schieben Sie den Platzhalter vollständig in das Tablettgehäuse und schließen Sie die Abdeckung des Fachs für den Empfänger.



So entnehmen Sie den Empfänger aus dem Tablett: Öffnen Sie das Fach. Schieben Sie den Platzhalter teilweise aus dem Tablettgehäuse. Nehmen Sie den Empfänger aus dem Platzhalter. Schieben Sie den Platzhalter wieder zurück und schließen Sie die Abdeckung.



PROBLEME MIT BAMBOO?

In der Regel arbeitet Ihr Tablett einwandfrei. Sollten trotzdem einmal Probleme auftreten, empfiehlt Ihnen Wacom folgende Maßnahmen:

1. Falls der Tabletttreiber nicht ordnungsgemäß geladen wurde, befolgen Sie zunächst die Anweisungen der Fehlermeldungen auf dem Bildschirm. Wenn sich das Problem auf diesem Weg nicht lösen lässt, lesen Sie die Anleitungen zur Fehlerbehebung in diesem Kapitel.
2. Lesen Sie die Hinweise unter [Fehlerbehebungstabellen](#). Vielleicht wird Ihr Problem dort beschrieben, und Sie können es mit dem erwähnten Lösungsvorschlag beheben.
3. Öffnen Sie die Liesmich-Datei des Wacom Tablett, in der Sie die aktuellsten Informationen finden.
4. Lesen Sie die FAQ-Seite (häufig gestellte Fragen) auf der Wacom Website für Ihre Region.
5. Informationen zum Herunterladen eines aktualisierten Softwaretreibers bei Kompatibilitätskonflikten zwischen dem Bamboo und einem neuen Hardware- oder Softwareprodukt finden Sie unter [Herunterladen aktueller Treiber](#). Wacom aktualisiert die Softwaretreiber regelmäßig, um die Kompatibilität mit neuen Produkten zu gewährleisten.
6. Testen Sie Ihr Tablett und den Stift. Siehe „[Testen des Tablett](#)“ und „[Testen eines Stiftes](#)“.
7. Wenn Sie anhand der Vorschläge in diesem Handbuch das Problem nicht lösen können, nehmen Sie Kontakt zum technischen Kundendienst von Wacom auf. Informationen darüber, wo Sie Unterstützung für Ihre Region erhalten, finden Sie unter [Technischer Kundendienst](#) und in der Liesmich-Datei.

[Testen des Tablett](#)

[Testen eines Stiftes](#)

[Fehlerbehebungstabellen](#)

[Technischer Kundendienst](#)

[Herunterladen aktueller Treiber](#)



TESTEN DES TABLETTS

1. Schalten Sie den Computer ein, und warten Sie, bis er vollständig hochgefahren ist.
2. Überprüfen Sie die USB-Verbindung. Die Statusanzeige des Tabletts leuchtet auf, wenn dieses korrekt angeschlossen ist und vom Computer als USB-Gerät erkannt wurde. Wenn das nicht der Fall ist:
 - Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest mit einem aktiven USB-Anschluss am Computer verbunden ist.
 - Überprüfen Sie das USB-Kabel des Tabletts auf Schäden.
 - Beim Anschluss des Tabletts an einen USB-Hub mit eigener Stromversorgung (oder an ein Verteilergerät, z. B. eine Tastatur mit USB-Anschlüssen) muss der USB-Hub korrekt am Computer angeschlossen und aktiv sein.
 - Wenn die LED Status nicht aufleuchtet, nachdem der Computer eingeschaltet und das Betriebssystem vollständig geladen wurde, ist der USB-Anschluss möglicherweise deaktiviert. Stellen Sie sicher, dass das Tablett an einen aktiven USB-Anschluss angeschlossen wurde.
 - Schließen Sie das Tablett an einen anderen USB-Anschluss an, oder versuchen Sie es mit dem USB-Anschluss eines anderen Computers.
3. Überprüfen Sie bei [kabellosem Betrieb](#) die Tablettverbindung. Die Statusanzeige des Tabletts leuchtet auf, wenn dieses korrekt angeschlossen ist und vom Computer als USB-Gerät erkannt wurde. Wenn das nicht der Fall ist:
 - Stellen Sie sicher, dass das Wireless-Modul eingeschaltet ist. Siehe [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#).
 - Stellen Sie sicher, dass das Wireless-Modul und der Empfänger ordnungsgemäß eingesetzt sind. Siehe [Einrichtung für kabellose Nutzung](#).
 - Überprüfen Sie den Batterieladestand. Siehe [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#). Wenn der Batterieladestand niedrig ist, laden Sie die Batterie über das USB-Kabel auf. Siehe [Laden der Batterie](#).
 - Schalten Sie das Wireless-Modul aus und anschließend wieder ein.
 - Bewegen Sie das Tablett näher an den Computer heran. Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse aus Metall oder von hoher Dichte in der Sichtlinie zwischen dem Tablett und dem Computer befinden.
4. Überprüfen Sie die Touch- und Stift-Eingabe:
 - [Überprüfen der Touch-Eingabe](#). Versuchen Sie, den Bildschirmcursor zu bewegen, indem Sie den Finger über die Tabletoberfläche bewegen. Tippen Sie dann auf ein Element, um es auszuwählen. Die Status-LED sollte aufleuchten, wenn Sie die aktive Fläche des Tabletts berühren.

Falls der Tabletttreiber nicht korrekt geladen wird, werden zwar elementare Touchbewegungen erkannt, andere Aktionen oder Bewegungen jedoch nicht. Falls der Treiber nicht korrekt geladen wird, können mit den unteren beiden ExpressKeys nur deren standardmäßig eingestellte Funktionen KLICKEN (untere Taste) und RECHTER MAUSKLICK (2. Taste von unten) ausgeführt werden. Wenn Bewegungen nicht erkannt werden und die ExpressKeys nicht funktionieren, installieren Sie die Treibersoftware des Tabletts.
 - [Überprüfen der Stift-Eingabe](#). Falls der Tabletttreiber nicht korrekt geladen wird, ist die Stift-Eingabe nicht verfügbar. (Wenn Ihr Tablettmodell nur für die Stift-Eingabe vorgesehen ist, können Sie mit der Stiftpitze den Bildschirmcursor bewegen und die Klickfunktion ausführen. Sie können auch die Stifftasten zum KLICKEN und für die Funktion RECHTER MAUSKLICK verwenden. Andere Stiffunktionen stehen jedoch nicht zur Verfügung.) Installieren Sie die Treibersoftware des Tabletts. Siehe auch [Testen eines Stiftes](#).





5. Überprüfen Sie die ExpressKeys (sofern vorhanden). Führen Sie einen Schnelltest durch, indem Sie die ExpressKeys nacheinander drücken. Wenn keine Touch- oder Stift-Eingabe erfolgt, leuchtet die Status-LED jedes Mal auf, wenn Sie einen ExpressKey drücken. Öffnen Sie anschließend das Bamboo Kontrollfeld, und wählen Sie die Registerkarte TABLETT. Klicken Sie auf die Schaltfläche STANDARD, um die Standardeinstellungen für das Tablett wiederherzustellen.
 - Drücken Sie den oberen ExpressKey, um die Touch-Eingabe zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
 - Drücken Sie die zweite Taste von oben, um [Bamboo Dock](#) zu öffnen (falls installiert).
 - Halten Sie den Bildschirmcursor über ein Element, z. B. einen leeren Ordner auf dem Desktop, und führen Sie durch Drücken des dritten ExpressKeys einen Rechtsklick aus.
 - Halten Sie den Bildschirmcursor über ein Element, z. B. einen leeren Ordner auf dem Desktop, und klicken Sie durch Drücken des unteren ExpressKeys darauf.
6. Wenn einer dieser Tests fehlschlägt, kann dies auf einen Hardwaredefekt hindeuten. Siehe [Technischer Kundendienst](#).

Stellen Sie nach den Tests über das Bamboo Kontrollfeld die ursprüngliche Konfiguration des Tablett wieder her, falls Sie benutzerdefinierte Einstellungen festgelegt haben.





TESTEN EINES STIFTES



1. Führen Sie zunächst die Schritte zum [Testen des Tablett](#)s aus.
2. Überprüfen Sie den Stift, indem Sie das Bamboo Kontrollfeld öffnen und die Registerkarte STIFT auswählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche STANDARD, um die Standardeinstellungen für den Stift wiederherzustellen. Gehen Sie dann wie folgt vor:
 - Berühren Sie zunächst mit der Stiftspitze und dann mit dem Radierer (sofern vorhanden) die aktive Fläche des Tablett. Jedes Mal, wenn die Spitze oder der Radierer die Tablettoberfläche berührt, gibt die Statusanzeige ein optisches Signal aus.
Bamboo: Die Anzeige leuchtet weiß.
Bamboo Pen: Die Anzeige leuchtet auf.
 - Halten Sie die Stiftspitze, ohne Druck auszuüben, innerhalb eines Bereichs von ca. 7 mm über die Tablettoberfläche, und drücken Sie nacheinander die Stifttasten. Bei jedem Tastendruck gibt die Statusanzeige ein optisches Signal aus.
Bamboo: Die Anzeige leuchtet weiß.
Bamboo Pen: Die Anzeige leuchtet auf.
 - Bewegen Sie den Stift innerhalb des Aktionsbereichs über die aktive Fläche des Tablett, ohne dass dieser dabei die Tablettoberfläche berührt. Der Cursor auf dem Bildschirm sollte sich in dieselbe Richtung wie Ihr Stift auf dem Tablett bewegen.
3. Wenn einer dieser Tests fehlschlägt, kann dies auf einen Hardwaredefekt hindeuten. Siehe [Technischer Kundendienst](#).
4. Stellen Sie nach den Tests über das Bamboo Kontrollfeld die ursprüngliche Konfiguration von Tablett und Stift wieder her, falls Sie benutzerdefinierte Einstellungen festgelegt haben.





FEHLERBEHEBUNGSTABELLEN

Wenn Probleme mit dem Bamboo Tablett oder Stift auftreten, schlagen Sie in den folgenden Tabellen nach. Möglicherweise ist Ihr Problem hier beschrieben, und Sie können es mit Hilfe des Lösungsvorschlags beheben. Die neuesten Informationen finden Sie in der Liesmich-Datei des Tabletts.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Wacom-Website unter <http://www.wacom.com>.

[Allgemeine Probleme](#)

[Probleme bei der Touch-Eingabe](#)

[Probleme bei der Stift-Eingabe](#)

[Probleme mit der kabellosen Verbindung](#)

[Windows-spezifische Probleme](#)

[Macintosh-spezifische Probleme](#)

ALLGEMEINE PROBLEME

Am Computer ist kein USB-Anschluss verfügbar.	Prüfen Sie, ob an einem USB-Hub ein USB-Anschluss verfügbar ist. Wenn dies nicht der Fall ist, müssen Sie einen USB-Hub anschließen oder eine USB-Karte installieren.
Die LED Status des Tabletts leuchtet nicht.	Prüfen Sie, ob das USB-Kabel des Tabletts fest mit einem aktiven USB-Anschluss verbunden ist. Wenn Sie das Tablett an einen USB-Hub (ein USB-Verteilergerät) anschließen, muss der Hub mit einem aktiven USB-Anschluss verbunden und aktiviert sein. Wenn Sie das Bamboo Tablett im kabellosen Modus verwenden, lesen Sie auch Probleme mit der kabellosen Verbindung .
Der Computer wechselt nicht in den Standby-Modus.	Legen Sie den Stift nicht auf die Tablettoberfläche, wenn er nicht benutzt wird. Anderenfalls sendet das Tablett weiterhin Daten und verhindert das Umschalten des Computers in den Standby-Modus. Hinweis: Da auch metallische oder andere leitfähige Gegenstände dazu führen können, dass das Tablett Daten sendet, sollten Sie derartige Gegenstände von der Tablettoberfläche entfernen.
Beim Arbeiten mit dem Tablett bewegt sich der Bildschirmcursor unregelmäßig oder springt willkürlich.	In seltenen Fällen ist es möglich, dass das Tablett durch die Abstrahlung von Computerbildschirmen oder Mittelwellenradiostationen in der Nähe gestört wird. Wenn Sie solche Störungen feststellen, sorgen Sie dafür, dass der Abstand zwischen Monitor und Tablett mindestens 15 cm beträgt, oder ändern Sie die Bildwiederholfrequenz bzw. die Auflösung des Monitors.
Das Tablett ist auf RECHTSHÄNDER (oder LINKSHÄNDER) eingestellt, aber auf dem Anmeldebildschirm scheint das Tablett verkehrt herum zu funktionieren.	Installieren Sie die Treibersoftware des Tabletts neu und ändern Sie die Standardausrichtung des Tabletts. Siehe Konfigurieren der Tablettausrichtung .



PROBLEME BEI DER TOUCH-EINGABE



Die Touch-Eingabe funktioniert nicht.

Aktivieren Sie die Touch-Eingabe erneut, indem Sie einen ExpressKey drücken, dem die Funktion TOUCH AN/AUS zugewiesen wurde. Andernfalls können Sie das Bamboo Kontrollfeld öffnen und die Registerkarte TOUCH-FUNKTION oder TOUCH-OPTIONEN aufrufen. Vergewissern Sie sich, dass die Option TOUCH-EINGABE AKTIVIEREN gewählt ist.

Die Touch-Eingabe ist nicht vollständig funktionsfähig. Der Bildschirmcursor kann bewegt werden, aber komplexere Aktionen und Bewegungen funktionieren nicht.

Falls der Tabletttreiber nicht korrekt geladen wird, werden zwar elementare Touchbewegungen erkannt, andere Aktionen oder Bewegungen jedoch nicht. Falls der Treiber nicht korrekt geladen wird, können mit den unteren beiden ExpressKeys nur deren standardmäßig eingestellte Funktionen KLICKEN (untere Taste) und RECHTER MAUSKLICK (2. Taste von unten) ausgeführt werden. Installieren Sie die Treibersoftware für das Tablett.

Das Tablett erkennt die Eingabe mit mehreren Fingern nicht zuverlässig.

Wenn der Abstand zwischen den Fingern nicht groß genug ist, erkennt sie das Tablett möglicherweise nur als einen Finger. Halten Sie die beiden Finger etwas weiter auseinander.

Vergrößern oder Verkleinern in Adobe Photoshop ist nicht möglich.

Wenn die Zoomfunktionen in Photoshop nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden, überprüfen Sie, ob die Funktion MIT MAUSRAD ZOOMEN in den VOREINSTELLUNGEN von Photoshop nicht ausgewählt ist.

Bewegungen zum Scrollen und zum Verschieben funktionieren bei der Arbeit mit Adobe Photoshop nicht ordnungsgemäß.

Wenn Touch-Eingabebewegungen in Photoshop nicht korrekt funktionieren, überprüfen Sie, ob die Funktion MIT MAUSRAD ZOOMEN in den VOREINSTELLUNGEN von Photoshop nicht ausgewählt ist.

Drehbewegungen funktionieren nicht gleichmäßig oder gar nicht.

Die Funktion der Drehbewegung kann je nach verwendeter Anwendung abweichen. Eine Drehung kann beispielsweise fließend, in 90°-Schritten oder überhaupt nicht möglich sein.

Diese Geste wird am besten erkannt, wenn Sie die beiden Finger zu Beginn diagonal zueinander auf die Tabletoberfläche legen und sie dabei mindestens 25 mm auseinander halten.



PROBLEME BEI DER STIFT-EINGABE



Der Bildschirmscursor kann mit dem Stift nicht positioniert werden, oder der Stift funktioniert anderweitig nicht.

Falls der Tabletttreiber nicht korrekt geladen wird, ist die Stift-Eingabe nicht verfügbar.

- Bei Tablettmodellen mit kombinierter Stift- und Touch-Eingabe werden zwar elementare Touchbewegungen weiterhin erkannt, andere Aktionen und Bewegungen jedoch nicht. Falls der Treiber nicht korrekt geladen wird, können mit den unteren beiden ExpressKeys nur deren standardmäßig eingestellte Funktionen KLICKEN (untere Taste) und RECHTER MAUSKLIK (2. Taste von unten) ausgeführt werden.
- Wenn Ihr Tablettmodell nur für die Stift-Eingabe vorgesehen ist, können Sie mit der Stiftpitze den Bildschirmscursor bewegen und die Klickfunktion ausführen. Sie können auch die Stifftasten zum KLICKEN (untere Taste) und für die Funktion RECHTER MAUSKLIK (obere Taste) verwenden. Andere Stifffunktionen stehen jedoch nicht zur Verfügung.

Installieren Sie die Treibersoftware für das Tablett.

Der Stift unterstützt das druckempfindliche Zeichnen oder Färben nicht.

Bei manchen Anwendungen muss die Funktion für das druckempfindliche Zeichnen zuerst aktiviert werden. Andernfalls reagiert unter Umständen nicht der Stift, sondern das zuvor ausgewählte Werkzeug mit Druckempfindlichkeit.

Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihre Anwendung Druckempfindlichkeit unterstützt.

Das Klicken ist schwierig.

Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld, und rufen Sie die Registerkarte STIFT auf. Versuchen Sie es mit einer geringeren Empfindlichkeit der STIFTSPITZE.

Wählen Sie die Option KLICKGERÄUSCH (das Kontrollkästchen sollte aktiviert sein). Dadurch können Sie hören, wenn der Stift einen Mausclick registriert. Die Lautsprecher Ihres Computers müssen eingeschaltet und so eingestellt sein, dass man das Klickgeräusch auch hört.

Probleme beim Doppelklicken.

Zum Doppelklicken müssen Sie mit dem Stift kurz hintereinander zweimal auf die gleiche Stelle der aktiven Fläche tippen.

Es wird empfohlen, eine Stifftaste mit der Doppelklickfunktion zu belegen. (Einen Überblick über die entsprechenden Techniken finden Sie unter [Klicken](#)).

Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld, und rufen Sie die Registerkarte STIFT auf.

- Versuchen Sie es mit einem größeren DOPPELKLICKABSTAND.
- Versuchen Sie es mit einer geringeren Empfindlichkeit der STIFTSPITZE.

Windows: Stellen Sie Ihr System so ein, dass Programme mit einem einfachen Klick aufgerufen werden. Siehe [Klicken](#).

Der Stift wählt alles aus und lässt sich dabei nicht stoppen.

Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld, und rufen Sie die Registerkarte STIFT auf. Bewegen Sie den Schieberegler EMPFINDLICHKEIT DER STIFTSPITZE in Richtung HART. Wenn dies nicht weiterhilft, lesen Sie die Informationen unter [Testen eines Stiftes](#).



Der Radierer (sofern vorhanden) wählt alles aus bzw. radiert unaufhörlich.

Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld, und rufen Sie die Registerkarte STIFT auf. Bewegen Sie den Schieberegler RADIEREREMPFLINDLICHKEIT in Richtung HART. Wenn dies nicht weiterhilft, lesen Sie die Informationen unter [Testen eines Stiftes](#).

Beim Beginn von Stift- und Pinselstrichen bemerken Sie eine Verzögerung auf dem Bildschirm.

Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld, und rufen Sie die Registerkarte STIFT auf. Versuchen Sie, einen niedrigeren DOPPELKLICKABSTAND einzustellen.

Beim Klicken, Zeichnen oder Schreiben müssen Sie den Stift fest aufdrücken.

Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld, und rufen Sie die Registerkarte STIFT auf. Bewegen Sie den Schieberegler EMPFLINDLICHKEIT DER STIFTSPITZE in Richtung WEICH.

Die Stiftspitze funktioniert nicht.

Je nach Tablettmodell leuchtet die Statusanzeige entweder auf oder sie ändert die Farbe, wenn die Stiftspitze auf das Tablett gedrückt wird. Verwenden Sie nur den Stift, den Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben. Bei anderen Stiften kann es passieren, dass sie nicht ordnungsgemäß mit dem Bamboo Tablett funktionieren.

Wie Sie die Funktionsfähigkeit des Stiftes prüfen können, wird unter [Testen eines Stiftes](#) beschrieben. Wenn einer der dort angegebenen Tests fehlschlägt, kann dies auf einen Hardwaredefekt hindeuten.

Der Bildschirmscursor springt zurück.

Legen Sie den Stift nicht auf das Tablett, wenn er nicht in Gebrauch ist oder ein anderes Zeigegerät verwendet wird. Wenn Sie den Stift auf dem Tablett lassen, kann es bei der Arbeit mit anderen Eingabegeräten zu unerwünschten Reaktionen des Bildschirmsursors kommen.

Die obere oder untere Stifftaste funktioniert nicht.

Die Stifftaste muss genau dann gedrückt werden, wenn sich die Stiftspitze innerhalb von 7 mm über der aktiven Fläche des Tablets befindet. Drücken Sie die Stiftspitze dabei nicht auf die Oberfläche.

Überprüfen Sie im Bamboo Kontrollfeld, ob die Stifftaste mit der gewünschten Funktion belegt ist.

Klicken Sie auf der Registerkarte STIFT im Bamboo Kontrollfeld auf die Schaltfläche ERWEITERT. Wenn KLICKEN & TIPPEN aktiviert ist, müssen Sie zunächst die Stifftaste drücken und dann mit der Stiftspitze die Tabletoberfläche berühren, um eine Klick-Funktion auszuführen. Siehe [Einstellen der Stifftastenfunktionen](#).

Wie Sie die Funktionsfähigkeit des Stiftes prüfen können, wird unter [Testen eines Stiftes](#) beschrieben. Wenn einer der dort angegebenen Tests fehlschlägt, kann dies auf einen Hardwaredefekt hindeuten.

Der Bildschirmscursor kann nicht gesteuert werden, oder die gezeichnete Linie stimmt nicht mit der Position des Zeigers in Zeichenanwendungen überein.

Öffnen Sie das Bamboo Kontrollfeld. Sorgen Sie dafür, dass die Option STIFTMODUS aktiviert ist. Wenn auch dies das Problem nicht behebt, klicken Sie auf STANDARD, um die standardmäßige Projektion des Tablets auf den Bildschirm wiederherzustellen. Falls die Probleme weiterhin bestehen, löschen Sie die Voreinstellungen für das Tablett (weitere Informationen finden Sie unter [Windows-spezifische Probleme](#) oder [Macintosh-spezifische Probleme](#)).

PROBLEME MIT DER KABELLOSEN VERBINDUNG

Am Computer ist kein USB-Anschluss verfügbar.

Prüfen Sie, ob an einem USB-Hub ein USB-Anschluss verfügbar ist. Wenn dies nicht der Fall ist, müssen Sie einen weiteren USB-Hub anschließen oder eine USB-Karte installieren.

Nach dem Drücken des Netzschalters am Wireless-Modul leuchtet die Statusanzeige des Tablett durchgehend vier Sekunden lang und schaltet sich dann aus.

Wird keine kabellose Verbindung hergestellt, schaltet sich das Wireless-Modul nach vier Sekunden aus.

- Achten Sie darauf, dass der Wireless-Empfänger richtig an den aktiven USB-Anschluss am Computer oder USB-Hub angeschlossen ist.
- Platzieren Sie das Tablett in einem geringeren Abstand zur Antenne und vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse aus Metall oder von hoher Dichte in der Sichtlinie zwischen dem Tablett und dem Computer befinden.

Drücken Sie noch einmal den Netzschalter, um die Verbindung zu aktivieren.

Nach dem Einschalten des Wireless-Moduls zeigt die Statusanzeige eine gute Funktion an. Der Bildschirmcursor kann jedoch mit dem Stift nicht bewegt werden.

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Stift ordnungsgemäß verwenden. Lesen Sie unter [Verwenden des Stiftes auf dem Tablett](#) nach.

Schalten Sie das Wireless-Modul aus und anschließend wieder ein.

Wenn der Ladestand der Batterie niedrig ist, versuchen Sie es mit [Laden der Batterie](#).

Es wurde zwar eine kabellose Verbindung hergestellt, das Tablett funktioniert jedoch nicht richtig.

Vergewissern Sie sich, dass die Treibersoftware für das Tablett ordnungsgemäß installiert wurde.

Siehe auch [Optimieren der kabellosen Verbindung](#).

Das Tablett funktioniert mit angeschlossenem USB-Kabel, aber es schaltet sich aus, sobald die Kabelverbindung getrennt wird.

Prüfen Sie, ob Wireless-Modul und Empfänger ordnungsgemäß eingesetzt sind und ob das Wireless-Modul eingeschaltet ist.

Überprüfen Sie die Batterie. Siehe [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#).

- Öffnen Sie die Abdeckung des Wireless-Fachs und überprüfen Sie, ob die Batterie ordnungsgemäß eingesetzt wurde. Das große Bamboo Tablett ist mit zwei Abdeckungen ausgestattet: eine für das Wacom Wireless-Modul und eine für die wiederaufladbare Batterie.
- Vergewissern Sie sich, dass die Batterie nicht leckt oder anderweitig beschädigt ist.
- Laden Sie die Batterie über Nacht vollständig auf, und versuchen Sie es erneut. Wenn das Problem weiterhin besteht, ist die Batterie wahrscheinlich komplett leer oder beschädigt und kann nicht mehr geladen werden. Sie sollten eine neue Batterie kaufen. Siehe [Bestellen von Teilen und Zubehör](#).



Die Statusanzeige des Tablett leuchtet nach Drücken des Netzschalters am Wireless-Modul nicht auf.

Versuchen Sie es erneut. Anschließend:

1. Vergewissern Sie sich, dass der Wacom Wireless-Empfänger richtig an einen aktiven USB-Anschluss angeschlossen ist. Wenn Sie das Tablett an einen USB-Hub (ein USB-Verteilergerät) anschließen, muss der Hub mit einem aktiven USB-Anschluss verbunden und aktiviert sein.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Wacom Wireless-Modul ordnungsgemäß in das Tablett eingesetzt wurde. Drücken Sie den Netzschalter, um eine kabellose Verbindung herzustellen.
3. Wenn die Statusanzeige des Tablett nicht leuchtet, verbinden Sie Tablett und Computer mit dem USB-Kabel.
Prüfen Sie am Wireless-Modul die Batteriestatusanzeige. Orange bedeutet, dass die Batterie gerade aufgeladen wird. Grün bedeutet, dass die Batterie vollständig aufgeladen ist. Wenn die Anzeige nicht leuchtet, ist möglicherweise die Batterie defekt. Ersetzen Sie die Batterie.
4. Wenn sowohl die Statusanzeige des Tablett als auch die Anzeigen am Wireless-Modul nicht leuchten, wenden Sie sich an den Wacom Support, der für die Region zuständig ist, in der das Produkt gekauft wurde. Siehe [Technischer Kundendienst](#).

Bei manchen Anwendungen können Cursorbewegungen oder Stiftstriche beim Arbeiten mit dem Tablett verzögert oder unregelmäßig wirken.

Tipps zum Verbessern der Verbindung finden Sie unter [Optimieren der kabellosen Verbindung](#).

Wenn der Computer in den Standby-Modus wechselt, scheint der Ladevorgang der Batterie anzuhalten.

Ändern Sie am Computer die Stromversorgungs- oder Energiespareinstellungen, sodass der Computer nicht in den Standby-Modus wechselt, während die Tablettbatterie aufgeladen wird.



WINDOWS-SPEZIFISCHE PROBLEME

Ich vermute, dass die Voreinstellungen für das Tablett beschädigt sind, oder möchte alle Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Bearbeiten Sie die Voreinstellungen mit dem Bamboo Voreinstellungsdatei-Dienstprogramm. Schließen Sie alle geöffneten Anwendungen. Klicken Sie auf START und wählen Sie ALLE PROGRAMME. Wählen Sie anschließend BAMBOO und BAMBOO VOREINSTELLUNGSDATEI-DIENSTPROGRAMM.

- Es empfiehlt sich, zunächst eine Sicherheitskopie Ihrer Tablettvoreinstellungen anzulegen. Klicken Sie im Dialogfeld BAMBOO VOREINSTELLUNGSDATEI-DIENSTPROGRAMM auf SICHERN, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
- Löschen Sie dann mit dem Bamboo Voreinstellungsdatei-Dienstprogramm die Tablett-Voreinstellungen wie folgt:

Einzelner Benutzer. Klicken Sie unter MEINE VOREINSTELLUNGEN zum Löschen der Voreinstellungen des aktuellen Benutzers auf ENTFERNEN.

Mehrere Benutzer. Klicken Sie unter ALLE BENUTZERVOREINSTELLUNGEN zum Löschen der Voreinstellungen mehrerer Benutzer auf ENTFERNEN. Zum Löschen der Voreinstellungen für alle Benutzer sind Administratorrechte erforderlich. Starten Sie alle derzeit geöffneten und u. U. ausgeführten Anwendungen neu, die das Tablett erkennen.

Sie können die zuvor gesicherten Tablettvoreinstellungen schnell wiederherstellen, indem Sie unter MEINE VOREINSTELLUNGEN auf WIEDERHERSTELLEN klicken.



MACINTOSH-SPEZIFISCHE PROBLEME

Beim Start erhalten Sie die Meldung, dass entweder der Treiber nicht geladen werden konnte oder noch keine Voreinstellungen für das Tablett existieren.

Beim Start wurde kein Tablett gefunden.

Bei Nutzung einer kabellosen Verbindung:

- Stellen Sie sicher, dass die kabellose Verbindung aktiv ist. Siehe [Status von Batterie und kabelloser Verbindung](#).
- Wählen Sie im Menü GEHE ZU den Ordner DIENSTPROGRAMME und starten Sie den SYSTEM PROFILER. Wählen Sie in der Liste INHALT unter HARDWARE den Eintrag USB. Daraufhin sollte auf der rechten Seite ein Wacom USB-Tablett aufgeführt sein. Wenn kein Tablettmodell aufgeführt wird, prüfen Sie die kabellose Verbindung.

Bei Verbindung über das mitgelieferte USB-Kabel:

- Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel sicher mit einem aktiven USB-Anschluss am Computer oder mit einem USB-Hub verbunden ist. Überprüfen Sie, ob die Statusanzeige des Tabletts leuchtet.
- Wählen Sie im Menü GEHE ZU den Ordner DIENSTPROGRAMME und starten Sie den SYSTEM PROFILER. Wählen Sie in der Liste INHALT unter HARDWARE den Eintrag USB. Daraufhin sollte auf der rechten Seite ein Wacom USB-Tablett aufgeführt sein. Wenn kein USB-Tablett aufgeführt wird, prüfen Sie die USB-Kabelverbindung des Tabletts, oder schließen Sie das Tablett an einen anderen USB-Anschluss an.

Falls die Probleme weiterhin bestehen, deinstallieren Sie die Treibersoftware für das Tablett, und installieren Sie sie erneut.

Falls sich das Problem dadurch nicht beheben lässt, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von Wacom.

Siehe [Technischer Kundendienst](#).





Ich vermute, dass die Voreinstellungen für das Tablett beschädigt sind, oder möchte alle Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Bearbeiten Sie die Voreinstellungen mit dem Bamboo Voreinstellungsdatei-Dienstprogramm. Schließen Sie alle geöffneten Anwendungen. Öffnen Sie den Ordner ANWENDUNGEN. Öffnen Sie danach den Ordner BAMBOO, und führen Sie das DIENSTPROGRAMM BAMBOO aus.

- Es empfiehlt sich, zunächst eine Sicherheitskopie Ihrer Tablettvoreinstellungen anzulegen. Wählen Sie unter DIENSTPROGRAMM BAMBOO die Option AKTUELLER BENUTZER oder ALLE BENUTZER. Klicken Sie dann auf SICHERN und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
- Löschen Sie die Voreinstellungen des Tabletts wie folgt:
Einzelner Benutzer. Wählen Sie nach dem Starten des Dienstprogramms die Option AKTUELLER BENUTZER und klicken Sie auf ENTFERNEN. Melden Sie sich ab und dann wieder an. Beim Laden des Tabletttreibers wird eine neue Voreinstellungsdatei mit den Standardeinstellungen erzeugt.
Mehrere Benutzer. Wählen Sie nach dem Starten des Dienstprogramms die Option ALLE BENUTZER und klicken Sie auf ENTFERNEN. Melden Sie sich ab und dann wieder an. Beim Laden des Tabletttreibers werden neue Voreinstellungsdateien mit den Standardeinstellungen erstellt.

Sie können die zuvor für AKTUELLER BENUTZER oder ALLE BENUTZER gesicherten Tablettvoreinstellungen schnell wiederherstellen, indem Sie im Dienstprogramm auf WIEDERHERSTELLEN... klicken.

Hinweis: Entfernen Sie die Datei BAMBOO.PREFPANE aus dem Hauptordner LIBRARY PREFERENCEPANES nicht manuell. Diese Datei darf nur beim Deinstallieren des Softwaretreibers für das Tablett und auch dann nur mit dem Dienstprogramm BAMBOO entfernt werden.

Ink funktioniert mit dem Tablett nicht korrekt.

Dieses Problem kann auf beschädigte Ink-Voreinstellungsdateien zurückzuführen sein. Entfernen Sie die beschädigten Voreinstellungsdateien. Diese werden beim Aktivieren der Handschrifterkennung neu erstellt. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie in den SYSTEMEINSTELLUNGEN die Option ALLE EINBLENDEN und dann INK. Schalten Sie die Handschrifterkennung aus.
2. Wählen Sie im Menü GEHE ZU die Option PRIVAT. Öffnen Sie die Ordner LIBRARY und PREFERENCES. Löschen Sie folgende Voreinstellungen:
 - COM.APPLE.INK.FRAMEWORK.PLIST
 - COM.APPLE.INK.INKPAD.PLIST
 - COM.APPLE.INK.INKPAD.SKETCH
3. Kehren Sie zu SYSTEMEINSTELLUNGEN und INK zurück und aktivieren Sie die Handschrifterkennung.
4. Testen Sie die Ink-Funktion mit dem Tablett und dem Stift.

Wenn diese Vorgehensweise das Problem mit Ink nicht behebt, wenden Sie sich an den Apple-Kundendienst. Wacom ist nicht der Hersteller der Ink-Software. Wir können nur sehr eingeschränkt Unterstützung für Software von Drittanbietern leisten.





TECHNISCHER KUNDENDIENST

Wenn Sie Probleme mit Ihrem Tablett haben, überprüfen Sie zunächst mithilfe der Schnellstartanleitung, ob das Tablett korrekt installiert ist. Überprüfen Sie anschließend die Verfahren zur [Fehlerbehebung](#).

Wenn Ihnen die Informationen in diesem Handbuch nicht weiterhelfen, finden Sie die Lösung zu Ihrem Problem möglicherweise in der Liesmich-Datei für Ihre Plattform (auf der Bamboo Installations-CD). Außerdem können Sie die Wacom-Website für Ihre Region besuchen und dort die FAQ-Informationen zum jeweiligen Produkt lesen.

Benutzer mit einer Internetverbindung können die neuesten Softwaretreiber von der Wacom-Website für Ihre Region herunterladen. Siehe [Herunterladen aktueller Treiber](#).

Wenn Sie das Problem nicht lösen können und glauben, dass Ihr Tablett nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich an den Wacom Kundendienst für das Land, in dem Sie das Produkt erworben haben. Kontaktinformationen finden Sie in der Liesmich-Datei für das Tablett. Diese befindet sich auf der Bamboo Installations-CD.

Wenn Sie uns anrufen, sollten Sie sich an Ihrem Computer befinden und folgende Informationen bzw. Unterlagen griffbereit haben:

- Dieses Handbuch
- Serien- und Modellnummer des Tabletts (auf der Unterseite des Tabletts)
- Nummer der Treiberversion (Diese finden sie auf der Bamboo Installations-CD bzw. wenn Sie im Bamboo Kontrollfeld auf die Schaltfläche INFO klicken.)
- Hersteller und Modell Ihres Computers und Versionsnummer des Betriebssystems
- Liste der am Computer angeschlossenen Peripheriegeräte
- Anwendung (einschl. Versionsnummer), bei der das Problem auftrat
- Den genauen Wortlaut aller auf dem Bildschirm angegebenen Fehlermeldungen
- Was passiert ist und was Sie gerade getan haben, als das Problem auftrat
- Wie Sie versucht haben, das Problem zu beheben

Sie können die Wacom Kundendienstzentrale auch über das E-Mail-Anfrageformular auf der Wacom Website für Ihre Region erreichen.





HERUNTERLADEN AKTUELLER TREIBER

Wacom aktualisiert die Softwaretreiber für das Tablett regelmäßig, um die Kompatibilität mit neuen Produkten zu gewährleisten. Bei Kompatibilitätsproblemen zwischen dem Bamboo und einem neuen Hardware- oder Softwareprodukt empfiehlt es sich, einen neuen Softwaretreiber aus dem Internet herunterzuladen (sofern verfügbar).

USA, Kanada, Mittel- und Südamerika

Internet: <http://www.wacom.com> Softwareaktualisierungen

Europa, Naher Osten und Afrika

Internet: <http://www.wacom.eu/downloads> Softwareaktualisierungen

Japan

Internet: <http://tablet.wacom.co.jp/download/down1.html> Softwareaktualisierungen (Japanisch)

Asien-Pazifik (Englisch)

Internet: <http://www.wacom.asia> Softwareaktualisierungen (Englisch)

China

Internet: <http://www.wacom.com.cn> Softwareaktualisierungen (Chinesisch, vereinfacht)

Hongkong

Internet: <http://www.wacom.com.hk> Softwareaktualisierungen (Chinesisch, traditionell)

Korea

Internet: <http://www.wacom.asia/kr> Softwareaktualisierungen (Koreanisch)

Taiwan

Internet: <http://www.wacom.asia/tw> Softwareaktualisierungen (Chinesisch, traditionell)

Thailand

Internet: <http://www.wacom.asia/th> Softwareaktualisierungen





ANHANG

Dieser Abschnitt enthält Tipps zur Pflege des Bamboo Tablett, eine Anleitung zur Deinstallation der Tablettsoftware, Informationen zur Freihandeingabe usw.

[Bamboo pflegen](#)

[Austauschen der Stiftspitze](#)

[Bamboo Dock](#)

[Bamboo deinstallieren](#)

[Verwalten von Voreinstellungen](#)

[Stift- und Freihandeingabefunktionen in Windows](#)

[Produktinformationen](#)

[Bestellen von Teilen und Zubehör](#)

[Verfügbare Teile und Zubehör](#)

BAMBOO PFLEGEN

Die Oberfläche des Bamboo Tablett und der Stift sollten sauber gehalten werden. Staub und Schmutzteilchen können am Stift haften bleiben und zur übermäßigen Abnutzung der Tabletoberfläche führen. Regelmäßige Reinigung mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch verlängert die Lebensdauer der Tabletoberfläche und des Stiftes. Sie können das Tuch auch mit einer sehr milden Seifenlauge anfeuchten. Benutzen Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdüner oder Benzol. Diese können das Kunststoffgehäuse beschädigen.

Bewahren Sie das Bamboo Tablett an einem sauberen, trockenen Ort auf, und vermeiden Sie extreme Temperaturen. Zimmertemperatur ist am besten geeignet. Versuchen Sie nicht, das Bamboo Tablett und den Stift auseinanderzunehmen. Durch Verdrehen des Stiftgehäuses kann der Stift beschädigt werden. Wenn Sie das Gerät auseinander nehmen, erlischt Ihr Garantieanspruch.

Wichtig: Das Tablett oder der Stift sollten nie mit Flüssigkeiten in Berührung kommen. Dies gilt insbesondere für die ExpressKeys des Tablett, die Stifttasten, die Stiftspitze und den Radierer (falls vorhanden). Sie enthalten elektronische Teile, die keinesfalls feucht werden dürfen, da sie sonst ihren Dienst versagen.



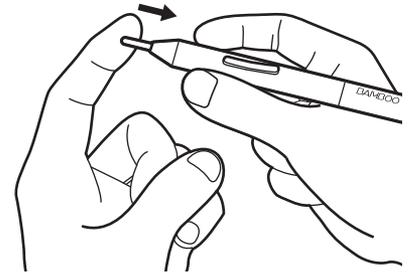
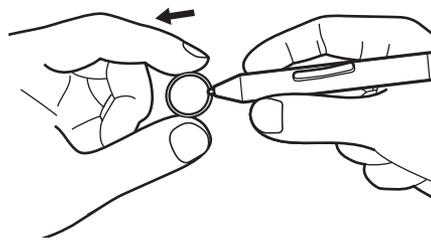
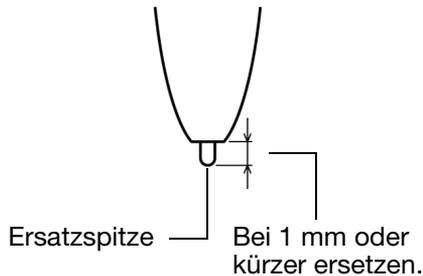


AUSTAUSCHEN DER STIFTSPITZE



Die Stiftspitze unterliegt normaler Abnutzung. Übermäßiger Druck führt zu einem schnelleren Abnutzen. Tauschen Sie die Stiftspitze aus, wenn sie Ihnen zu kurz wird oder abflacht.

1. Klemmen Sie die alte Spitze ein und ziehen Sie sie gerade aus dem Stift heraus. Verwenden Sie dazu das Werkzeug zum Entfernen der Stiftspitzen, eine Pinzette, eine Nadelzange oder ein ähnliches Gerät.



2. Schieben Sie das Ende der neuen Spitze gerade in den Schaft des Stiftes ein. Drücken Sie die Spitze fest hinein, bis ein Widerstand zu spüren ist.



Warnung: Erstickungsgefahr. Achten Sie darauf, dass die Stiftspitze oder die Tasten nicht von Kindern verschluckt werden. Stiftspitze oder Tasten können sich lösen und von Kindern verschluckt werden, wenn sie darauf beißen.

Informationen über Ersatzteile finden Sie unter [Bestellen von Teilen und Zubehör](#).

Wichtig: Wenn der Stift nicht in Gebrauch ist, setzen Sie ihn in den Stifthalter, oder legen Sie ihn flach auf den Tisch. Der Stift sollte mit dem Radierer zuerst in die Schlaufe gesteckt werden. Stellen Sie den Stift nie auf seiner Spitze oder dem Radierer (falls vorhanden) ab, damit die Druckempfindlichkeit erhalten bleibt.



BAMBOO DOCK

Verwenden Sie Bamboo Dock, um die Bamboo Tabletteinstellungen zu bearbeiten und um Anwendungen (Apps) für Bamboo anzuzeigen und hinzuzufügen. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://bamboodock.wacom.com/>. Wählen Sie dort Ihre Sprache aus.

So öffnen Sie Bamboo Dock: Drücken Sie den entsprechenden ExpressKey des Tablett für die Funktion Bamboo Dock. Weitere Möglichkeit:

- Windows: Klicken Sie auf START, und wählen Sie (ALLE) PROGRAMME. Wählen Sie dann BAMBOO DOCK im Ordner BAMBOO DOCK.
- Macintosh: Wählen Sie im Finder das Menü GEHE ZU oder die Seitenleiste ORTE, wählen Sie PROGRAMME, öffnen Sie den Ordner BAMBOO DOCK und doppelklicken Sie auf das Symbol BAMBOO DOCK.

Zeichnen Sie, um Bamboo Dock-Optionen zu öffnen oder auszublenden.

Bearbeiten Sie die Bamboo Einstellungen. Klicken Sie auf das Symbol für die Bamboo Einstellungen (Zahnrad). Hier können Sie die Einstellungen für das Bamboo Tablett und mehr festlegen.

Lesen Sie weitere Informationen über Bamboo Apps und deren Installation. Klicken Sie auf das Symbol für die Bamboo Sammlung (+). Von Spielen und Skizzieren über Komponieren von Musik bis hin zu Teilen und Kontaktpflege mit Freunden: Es steht eine stetig wachsende Sammlung von Bamboo Apps zur Auswahl.

So deinstallieren Sie Bamboo Dock:

- Windows: Klicken Sie auf START, und wählen Sie (ALLE) PROGRAMME. Wählen Sie dann BAMBOO DOCK und DEINSTALLIEREN. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Macintosh: Ziehen Sie im Ordner PROGRAMME den Ordner BAMBOO DOCK in den Papierkorb.

BAMBOO DEINSTALLIEREN

Führen Sie die im Folgenden beschriebenen Schritte aus, um die Tabletttreibersoftware vom System zu entfernen.

Wichtig: Wenn Sie die Software für das Tablett entfernen, ist das Tablett nicht mehr vollständig funktionsfähig, kann jedoch weiterhin als Mausgerät verwendet werden.

Windows 7 und Vista: Klicken Sie auf START und öffnen Sie die SYSTEMSTEUERUNG. Klicken Sie im Fenster SYSTEMSTEUERUNG auf PROGRAMM DEINSTALLIEREN. Wählen Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld die Option BAMBOO und klicken Sie auf DEINSTALLIEREN. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um den Tabletttreiber zu entfernen. Geben Sie auf die entsprechende Aufforderung hin Ihren Administrator-Anmeldenamen und das Kennwort ein. Starten Sie den Computer nach der Deinstallation der Software neu.

Windows XP: Klicken Sie auf START und öffnen Sie die SYSTEMSTEUERUNG. Wählen Sie in der SYSTEMSTEUERUNG die Option SOFTWARE. Wählen Sie im Fenster SOFTWARE den Eintrag BAMBOO und klicken Sie auf ENTFERNEN. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um den Tabletttreiber zu entfernen. Starten Sie den Computer nach der Deinstallation der Software neu.

Macintosh: Wählen Sie im Menü GEHE ZU die Option PROGRAMME und öffnen Sie den Ordner BAMBOO. Doppelklicken Sie auf das Symbol DIENSTPROGRAMM BAMBOO, und klicken Sie auf die Schaltfläche TABLETT-SOFTWARE ENTFERNEN. Geben Sie Ihren Administrator-Anmeldenamen und Ihr Kennwort ein. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf OK. Starten Sie den Computer nach der Deinstallation der Software neu.



VERWALTEN VON VOREINSTELLUNGEN

Mit dem Voreinstellungs-Dienstprogramm können Sie die Tablettvoreinstellungen sowohl für einen einzelnen als auch für mehrere Benutzer verwalten.

Windows: Schließen Sie zunächst alle geöffneten Anwendungen. Öffnen Sie dann das Dienstprogramm, indem Sie auf START klicken und dann ALLE PROGRAMME wählen. Wählen Sie BAMBOO und BAMBOO VOREINSTELLUNGSDATEI-DIENSTPROGRAMM.

- Um Voreinstellungen für den aktuellen Benutzer zu entfernen, klicken Sie unter MEINE VOREINSTELLUNGEN auf ENTFERNEN.
- Um Voreinstellungen für mehrere Benutzer zu entfernen, klicken Sie unter ALLE BENUTZERVOREINSTELLUNGEN auf ENTFERNEN. Zum Löschen der Voreinstellungen für alle Benutzer sind Administratorrechte erforderlich. Starten Sie alle derzeit geöffneten und u. U. ausgeführten Anwendungen neu, die das Tablett erkennen.
- Um Ihre Voreinstellungen zu sichern, klicken Sie unter MEINE VOREINSTELLUNGEN auf SICHERN...
- Um zuvor gesicherte Voreinstellungen wiederherzustellen, klicken Sie unter MEINE VOREINSTELLUNGEN auf WIEDERHERSTELLEN...
- Achten Sie sorgfältig auf die Eingabeaufforderungen, die möglicherweise angezeigt werden.

Mac: Öffnen Sie den Ordner ANWENDUNGEN. Öffnen Sie danach den Ordner BAMBOO, und führen Sie das DIENSTPROGRAMM BAMBOO aus.

- Um Voreinstellungen zu entfernen, wählen Sie AKTUELLER BENUTZER oder ALLE BENUTZER. Klicken Sie auf ENTFERNEN. Melden Sie sich ab und dann wieder an. Beim Laden des Tabletttreibers wird eine neue Voreinstellungsdatei mit den Standardeinstellungen erzeugt.
- Um Ihre Voreinstellungen zu sichern, wählen Sie AKTUELLER BENUTZER oder ALLE BENUTZER. Klicken Sie auf SICHERN....
- Um zuvor gesicherte Voreinstellungen wiederherzustellen, wählen Sie AKTUELLER BENUTZER oder ALLE BENUTZER. Klicken Sie auf WIEDERHERSTELLEN....
- Achten Sie sorgfältig auf die Eingabeaufforderungen, die möglicherweise angezeigt werden.





STIFT- UND FREIHANDEINGABEFUNKTIONEN IN WINDOWS



Microsoft Windows 7 und Vista bieten umfangreiche Unterstützung für die Stift-Eingabe. Diese Stiffunktionen werden von allen Windows 7- und Vista-Versionen mit Ausnahme von Windows 7 Starter und Home Basic sowie Windows Vista Home Basic unterstützt. Mit dem Bamboo und Ihrem Wacom Stift erzielen Sie schnelle, intuitive Ergebnisse.

- Notizen. Sie können in Microsoft Journal Notizen machen und Skizzen zeichnen. Ihre handgeschriebenen Texte lassen sich in Journal suchen.
- Handschrifterkennung. Geben Sie überall dort, wo der Computer die Eingabe von Inhalten erlaubt, schnell und einfach handgeschriebene Informationen ein. Handgeschriebener Text kann jederzeit in „gedruckten“ Text umgewandelt werden.
- Stiftbewegungen. Durch einfache Stiftbewegungen auf dem Tablett lösen Sie konfigurierbare Aktionen aus. Zum Anpassen von Stiftbewegungen wählen Sie die Registerkarte BEWEGUNGEN. In Windows 7 finden Sie diese unter STIFT- UND FINGEREINGABE und in Windows Vista unter STIFT- UND EINGABEGERÄTE in der Systemsteuerung.
- Freihandeingabe in Microsoft Office 2007. Nutzen Sie die erweiterten Werkzeuge für digitales Schreiben und Zeichnen, die Sie über die Registerkarte ÜBERARBEITEN in entsprechenden Anwendungen aufrufen.

Mit dem Wacom-Stift und dem Eingabebereich in Windows 7 und Vista können Sie Text per Handschrift oder Bildschirmtastatur direkt eingeben.

Es stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, um den Eingabebereich zu öffnen:

- Klicken Sie auf das Symbol Eingabebereich. Dieses wird angezeigt, wenn Sie den Bildschirmcursor in einen Texteingabebereich verschieben.
- Klicken Sie auf die Registerkarte Eingabebereich. Diese befindet sich standardmäßig am linken Rand des Bildschirms.
- Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf das Symbol Tablet PC-Eingabebereich. Wenn das Symbol nicht sichtbar ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Taskleiste und wählen Sie SYMBOLLEISTEN und TABLET PC-EINGABEBEREICH.

So deaktivieren Sie den Eingabebereich:

1. Öffnen Sie den Tablet PC-Eingabebereich.
2. Wählen Sie EXTRAS und OPTIONEN.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte INITIALISIERUNG und deaktivieren Sie die folgenden Felder:
 - FÜR DIE STIFT-EINGABE LASSEN SIE DAS SYMBOL NEBEN DEM TEXTFELD ANZEIGEN.
 - RUFEN SIE DIE REGISTERKARTE Eingabebereich auf.
4. Klicken Sie auf OK.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Dokumentation Ihres Betriebssystems, den Schulungswerkzeugen von Windows und der Einführung für Tablet PCs. Das Tablet PC-Stifttraining starten Sie, indem Sie im STARTMENÜ die Option PROGRAMME, dann TABLET PC und dann TABLET PC-STIFTTRAINING wählen. Suchen Sie in der Windows-Hilfe nach Schulungswerkzeugen, wenn diese nicht im STARTMENÜ verfügbar sind.





Auf der Website von Microsoft finden Sie detaillierte Informationen über die Freihandeingabe unter Windows. Auf der Website von Wacom unter www.wacom.com finden Sie Informationen über die Freihandeingabe unter Windows.

Hinweis: Die folgenden Problemlösungen wurden in den Treiber der Wacom-Software implementiert, um die Zeichnungsleistung unter Windows 7 und Vista zu verbessern:

- Die Funktionen Stiftbewegungen und Gedrückt halten für Rechtsklick sind in den meisten Grafikanwendungen mit Wintab-API deaktiviert.
- In der Funktion Journal und in anderen Freihandfunktionen ist die Druckempfindlichkeit deaktiviert, wenn im Vista-Kontrollfeld STIFT- UND EINGABEGERÄTE oder unter Windows 7 im Kontrollfeld STIFT- UND FINGEREINGABE die Funktionen Bewegungen und Gedrückt halten, um rechts zu klicken deaktiviert sind.

PRODUKTINFORMATIONEN

Weitere Informationen über Bamboo finden Sie auf der Wacom Website für Ihre Region. Dort erfahren Sie auch, welche Anwendungen momentan die Funktionen für die Druckempfindlichkeit und andere Spezialfunktionen Ihres Tablets unterstützen, indem Sie nach entsprechenden Anwendungen suchen.

USA, Kanada, Mittel- und Südamerika	http://www.wacom.com
Europa, Naher Osten und Afrika	http://www.wacom.eu
Japan	http://tablet.wacom.co.jp
Asien-Pazifik (Englisch)	http://www.wacom.asia
China (Chinesisch, vereinfacht)	http://www.wacom.com.cn
Hongkong (Chinesisch, traditionell)	http://www.wacom.com.hk
Korea	http://www.wacom.asia/kr
Taiwan	http://www.wacom.asia/tw
Thailand	http://www.wacom.asia/th





BESTELLEN VON TEILEN UND ZUBEHÖR

[Verfügbare Teile und Zubehör](#) können Sie unter den entsprechenden Telefonnummern für Ihr Land bestellen, die in der Liesmich-Datei des Wacom Tablets aufgelistet sind.

Es bestehen auch folgende Möglichkeiten:

- Rufen Sie in den USA oder Kanada 1 888 884 1870 (gebührenfrei) an oder besuchen Sie die Wacom-Website unter <http://direct.wacom.com> (nur USA).
- Rufen Sie in Europa +49 (0)180 500 03 75 an oder schicken Sie eine E-Mail an spareparts@wacom.eu. Alternativ besuchen Sie <http://de.shop.wacom.eu>. Sie können sich auch an Ihren örtlichen Händler, Vertriebspartner oder technischen Kundendienst wenden.
- In Australien, Singapur, Taiwan und Korea besuchen Sie bitte: www.BuyWacom.com.au, www.BuyWacom.com.sg, www.BuyWacom.com.tw oder www.BuyWacom.co.kr.
- In anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Vertriebspartner vor Ort.

Bestimmte Teile und Zubehör sind nicht in allen Regionen erhältlich.

VERFÜGBARE TEILE UND ZUBEHÖR

BESCHREIBUNG	ARTIKELNUMMER
Wacom Wireless-Kit (umfasst Wacom Wireless-Modul, Wacom Wireless-Empfänger und eine wiederaufladbare Batterie)	ACK-40401
Wiederaufladbare Batterie	ACK-40403
Stift, Standard, ohne Radierer	LP-170
Stift, Premium, mit Radierer	LP-170E
Stiftspitzen, schwarz, 5 Stk.	ACK-204-01K
Stiftspitzen, weiß, 5 Stk.	ACK-204-01W
Tragetasche, klein	ACK-403021

Weitere Teile und Zubehör finden Sie auf der Wacom Website für Ihre Region. Siehe [Bestellen von Teilen und Zubehör](#).





GLOSSAR

Aktionsbereich. Die Höhe über der [aktiven Fläche](#) des Tablett, in der der Stift erkannt wird. Siehe auch [Positionieren](#).

Aktive Fläche. Die Navigations- und Zeichenfläche des Bamboo Tablett, die die Touch- und Stift-Eingabe erkennt. Siehe [Touch-Sensor](#).

Anwendung mit Radiererunterstützung. Eine Software-Anwendung mit integrierter Unterstützung des Stift-Radierers. Wie eine solche Anwendung den Radierer nutzt, hängt von der jeweiligen Anwendung und ihren Funktionen ab.

Auseinanderbewegen. Ein beim [Navigieren mit Touch](#) verwendete Bewegung. Berühren des Tablett mit zwei nah beieinander aufgesetzten Fingern und anschließendes Auseinanderbewegen der Finger, während diese noch die Tablettoberfläche berühren.

Bewegen. Ein beim [Navigieren mit Touch](#) verwendete Bewegung. Berühren der Tablettoberfläche mit einem einzelnen Finger und anschließendes Bewegen des Fingers über die Oberfläche

Bildschirmcursor. Zeiger auf dem Computerbildschirm. Die Form des Bildschirmcursors (z. B. I-Säule, Pfeil oder Kästchen) hängt von der aktiven Anwendung ab.

Displaywechsel. Mit dieser Bamboo Funktion können Sie auf allen Bildschirmen oder auf nur einem Bildschirm mit Ihrem Tablett arbeiten. Nur bei Systemen mit mehreren Bildschirmen verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Arbeiten mit Displaywechsel](#).

Doppelklickabstand. Die in Bildschirmpixeln gemessene Maximalentfernung, die der Bildschirmcursor zwischen zweifachem Tastenklicken zurücklegen kann, um noch als Doppelklick erkannt zu werden. Ein größerer Doppelklickabstand erleichtert zwar das Doppelklicken, kann allerdings in einigen Grafikanwendungen zu einer Verzögerung bei der Anzeige der gezeichneten Pinselstriche auf dem Bildschirm führen.

Drehen. Ein beim [Navigieren mit Touch](#) verwendete Bewegung. Berühren des Tablett mit zwei leicht voneinander entfernt aufgesetzten Fingern und anschließendes Bewegen (Drehen) der Finger in Kreisrichtung oder in entgegengesetzte Richtungen. Sie können auch einen Finger auf seiner Position lassen und den anderen Finger um diesen herum bewegen.

Druckempfindlich. Spitze und Radierer (sofern vorhanden) eines Wacom Stiftes sind in der Lage, die Stärke des ausgeübten Drucks zu registrieren. Dadurch können in Anwendungen, die Druckempfindlichkeit unterstützen, natürlich aussehende Stift-, Pinsel- und Radiererstriche erzeugt werden.

Druckempfindliche Anwendung. Jede Anwendung, die druckempfindliche Eingaben unterstützt.

ExpressKeys, LINKSHÄNDER. Eine Tabletteinrichtung, bei der sich die ExpressKeys auf der rechten Seite des Tablett befinden.

ExpressKeys, RECHTSHÄNDER. Eine Tabletteinrichtung, bei der sich die ExpressKeys auf der linken Seite des Tablett befinden.

ExpressKeys. Belegbare Steuerungstasten auf dem Bamboo Tablett.

Freihandeingabe. Weitgefasster Begriff, der üblicherweise für handgezeichnete und -geschriebene Inhalte verwendet wird, die über einen Stift in den Computer eingegeben werden. In Microsoft Windows Vista auch mit dem Begriff „Freihand“ bezeichnet. Bei diesen Inhalten kann es sich um Skizzen, Markierungen oder Handschrift handeln. Die Handschrift kann optional in „gedruckten“ Text umgewandelt oder im ursprünglichen Format verwendet werden. Abhängig von den jeweiligen System- und Anwendungseinstellungen kann die Freihandeingabe sofort oder später umgewandelt werden.





Journal. Microsoft Windows-Anwendung, die wie ein Notizblock funktioniert, aber die aufgezeichneten Notizen in digitaler Form speichert. So können Sie z. B. mit Windows Journal Skizzen im Computer erfassen oder handgeschriebene Notizen in Text umwandeln lassen, um sie an Kollegen weiterzusenden, die diese Inhalte dann ihrerseits digital kommentieren können. Microsoft Journal verfügt über eine Vielzahl von Stift- und Markierungswerkzeugen sowie eine Radiererfunktion, die Sie über den Radierer (sofern vorhanden) des Wacom Stiftes aktivieren können. Die handgeschriebenen Texte können in Windows Journal durchsucht werden.

Klickdruck. Der Druck, den Sie auf die Stiftspitze ausüben müssen, damit ein Klicken ausgelöst wird.

Mausbeschleunigung. Eine Einstellung zur Anpassung der Bildschirmcursorbeschleunigung bei aktiviertem Mausmodus.

Mausgeschwindigkeit. Eine Einstellung zur Anpassung der Geschwindigkeit, mit der sich der Bildschirmcursor bei aktiviertem Mausmodus bewegt.

Mausmodus. Methode zum Positionieren des Bildschirmcursors. Wenn Sie den Stift auf das Bamboo Tablett setzen, können Sie den Bildschirmcursor ähnlich wie bei der Arbeit mit einer Standardmaus durch Aufnehmen und Verschieben bewegen. Dieses Verfahren wird als „relative Positionierung“ bezeichnet. Siehe auch [Stiftmodus](#).

Pairing. Eine Methode zum Erstellen einer virtuellen Kabelverbindung zwischen zwei Geräten.

Pixel. Kleinste Maßeinheit auf dem Computerbildschirm.

Popup-Menü. Ein benutzerdefiniertes Fenster, in dem Tastenfunktionen und andere mögliche Aktionen aufgeführt sind. Sie können die Stifttasten mit der Anzeige dieses Menüs belegen. Verfügbar für Tablettmodelle, die sowohl für die Stift- als auch für die Touch-Eingabe konfiguriert sind.

Projektion. Das Verhältnis zwischen der Stiftposition auf dem Tablett und der Position des Cursors auf dem Bildschirm.

Spitze. Austauschbare Spitze des Stiftes.

Stift-Eingabe. Methode zum Steuern eines Computers mithilfe des Stiftes auf dem Bamboo Tablett.

Stiftmodus. Methode zum Positionieren des Bildschirmcursors durch Stift-Eingabe. Sobald Sie den Stift auf das Bamboo Tablett setzen, springt der Bildschirmcursor an die entsprechende Stelle auf dem Bildschirm. Diese Methode wird als absolute Positionierung bezeichnet. Sie ist die Standardeinstellung für den Stift. Der Stiftmodus ermöglicht es Ihnen, den Bildschirmcursor schnell zu platzieren, ohne ihn erst suchen und über den Desktop bewegen zu müssen. Siehe auch [Mausmodus](#).

Tablet PC-Eingabebereich. Der Tablet PC-Eingabebereich in Microsoft Windows ermöglicht die Verwendung des Wacom-Stiftes zur Erstellung von handgeschriebenen Notizen oder die Arbeit mit einer Bildschirmtastatur. Der Eingabebereich wandelt Handschrift dynamisch in Text um. Die so erstellten Informationen können dann in andere Dokumente, Tabellen oder Illustrationen eingefügt werden.

Tippen. Ein beim [Navigieren mit Touch](#) verwendete Bewegung. Berühren der Tabletoberfläche mit einem einzelnen Finger und anschließendes Abheben des Fingers von der Oberfläche

Touch-Eingabe. Methode zum Steuern eines Computers, bei der Sie nur Ihre Fingerspitzen auf dem Bamboo Tablett verwenden.

Touch-Sensor. Die Navigationsfläche des Bamboo Tablets, die die Touch-Eingabe erkennt. Der Touch-Sensor befindet sich innerhalb der aktiven Fläche und reagiert nicht auf Stift-Eingabe.

USB. Universal Serial Bus. Hardware-Schnittstellenstandard für den Anschluss von Peripheriegeräten an den Computer. USB unterstützt das so genannte „Hot-Plugging“, d. h. Sie können ein USB-Gerät anschließen bzw. entfernen, ohne den Computer auszuschalten.

Verhältnis. Das Verhältnis zwischen der vertikalen und horizontalen Dimension des Tablets oder der Anzeige.





Verschieben. Ein beim [Navigieren mit Touch](#) verwendete Bewegung. Berühren der Tabletoberfläche mit den Fingern und anschließendes Bewegen der Finger in dieselbe Richtung

Wintab. Schnittstellenstandard, der von Windows-Anwendungen für den Empfang von Tablettinformationen verwendet wird. Bamboo unterstützt alle Wintab-kompatiblen Anwendungen unter Windows.

Wischen. Ein beim [Navigieren mit Touch](#) verwendete Bewegung. Berühren der Tabletoberfläche mit drei oder vier Fingern und anschließendes Bewegen der Finger in dieselbe Richtung

Zusammenführen. Ein beim [Navigieren mit Touch](#) verwendete Bewegung. Berühren des Tabletts mit zwei leicht voneinander entfernt aufgesetzten Fingern und anschließendes Zusammenführen der Finger, während diese noch die Tabletoberfläche berühren.

Zusatztaste. Zu den Zusatztasten gehören die UMSCHALTASTE, die ALT-Taste und die STRG-Taste bei Windows-Systemen sowie die UMSCHALTASTE, die CTRL-Taste, die BEFEHLSTASTE und die OPTIONSTASTE bei Mac-Systemen. Sie können Ihre Bamboo Stifttasten oder die ExpressKeys für die Simulation einer Zusatztaste programmieren.





INDEX

Aktive Fläche, Funktionsweise	13	Bamboo Dock	87
Allgemeine Probleme, Fehlerbehebung	74	Belegen	
Anpassen		ExpressKeys	37
Bamboo	38	Funktionen	50
Doppelklickabstand	44	Bestellen von Teilen und Zubehör	91
Empfindlichkeit der Stiftspitze	44	Bildschirme, Arbeiten mit mehreren	15
Popup-Menü	51	Deaktivieren der Touch-Eingabe	42
Radiererempfindlichkeit	44	Deinstallieren der Tabletsoftware	87
Stift	43	Displaywechsel, arbeiten mit	52
Beschleunigung im Mausmodus	49	Doppelklickabstand, anpassen	44
Eingabe	36	Doppelklicken, Anleitung	32
Geschwindigkeit im Mausmodus	49	Drucksensitiv	
Tasten	45	schreiben	34
Tabletausrichtung	50	zeichnen	34
Tastenfunktionen	53	Einrichten	10
Touch		Einstellungen, Kontrollfeld	39
Eingabe	40	Ergonomische Hinweise	10
Funktionen	41	ExpressKeys	
Arbeitsbereich, einrichten	10	belegen	37
Ausrichtung		Einstellen von Funktionen	50
Einstellen für Tablett	50	Grundlagen	37
konfigurieren für Tablett	12	verwenden	37
Bamboo		Fehlerbehebung	70
anpassen	38	allgemeine Probleme	74
die Stiftfunktionen	28	Mac-spezifische Probleme	81
die Touch-Funktion	16	Probleme bei der Stift-Eingabe	76
einrichten	10	Probleme bei der Touch-Eingabe	75
Fehlerbehebung	70	Probleme mit der kabellosen Verbindung	78
Grundlagen der ExpressKeys	37	Tabellen	74
Probleme mit	70	Windows-spezifische Probleme	80
Produktfunktionen	6	Funktionen	
Stift-Eingabe	28	Stift	9
Tablettmatrix	6	Stift- und Touchmodelle	7
Touch-Eingabe	16	Stifthalter	9
verwenden	16	Stiftmodelle	8
warten	85	Funktionen, Tasten	53
		Größe und Proportionen	47
		Halten des Stiftes	29
		Handbuch, Info zum	5





Informationen, zum Produkt	90	Steuerelemente, Tablett	36
Kabelloser Betrieb	58	Stift	
Batterie ersetzen	67	anpassen	43
Batterie, aufladen	63	die Funktionen	28
Batterielebensdauer	66	doppelklicken mit	32
Batterieverwaltung	63	Eingabe, anpassen	36
Einrichtung	59	Eingabeprobleme, Fehlerbehebung	76
Energie sparen	65	Funktionen	9
Energieverwaltung	63	Geschwindigkeit, einstellen	49
Fehlerbehebung	78	halten	29
Herstellen einer Verbindung	60	klicken mit	32
Komponenten	58	positionieren mit	30
Optimieren der Verbindung	62	radieren mit	35
Status		schreiben, drucksensitiv	34
Batterie	64	Stiftspitze, austauschen	86
Verbindung	64	Tasten	
Verbindungsprobleme	78	anpassen	45
Wireless-Empfänger,		verwenden	33
Aufbewahrung im Tablett	69	testen	73
Wireless-Modul, aus Tablett entfernen	68	verwenden	28
Klicken, mit Stift	32	auf dem Tablett	29
Klickgeräusch	32	Stifttasten	33
Kontrollfeld		zeichnen, drucksensitiv	34
Grundlagen	15	zeigen mit	30
öffnen	38	ziehen mit	32
Übersicht	39	Stifthalter	9
Mac-spezifische Probleme, Fehlerbehebung	81	Stiftspitze	
Modi, Tablett	46	Anpassen der Empfindlichkeit	44
Möglichkeiten der Freihandeingabe	89	austauschen	86
Navigation, anpassen für die Touch-Eingabe	40	Stiftspitze, austauschen	86
Optionen zum technischen Kundendienst	83	Tablett	
Popup-Menü, anpassen	51	aufbewahren	85
Positionieren, mit Stift	30	Ausrichtung, einstellen	50
Probleme, mit Bamboo	70	ExpressKeys	37
Produkt		Funktionsmatrix	6
Funktionen	6	Größe und Proportionen	47
Informationen	90	konfigurieren der Ausrichtung	12
Projektion		Projektion	46
auf mehrere Bildschirme	15	auf mehrere Bildschirme	15
Tablett	46	Bereich	47
Proportionen und Größe	47	Teil des Bildschirmbereichs	48
Radieren, mit Stift	35	Teil des Tabletbereichs	48
Radierersensitivität anpassen	44	Steuerelemente	36
Schreiben, drucksensitiv	34	Stift- und Touchmodellfunktionen	7
Software		Stiftmodellfunktionen	8
deinstallieren	87		
Treiber-Downloads	84		





Tabletmodi und Projektion des Tablett auf den Bildschirm	46	Einstellen der Touch-Geschwindigkeit	40
testen	71	Geschwindigkeit, einstellen	40
Tastenfunktionen	53	grundlegende Aktionen	18
Teile und Zubehör, bestellen	91	navigieren mit	17
Teile, verfügbare	91	Optionen	17
Testen		Vierfingerbewegungen	26
Stift	73	Zweifingeraktionen	21
Tablett	71	Zweifingerbewegungen	21
Touch		Treiber-Downloads, abrufen	84
anpassen	28	Über dieses Handbuch	5
Bewegungen	18	Übersicht, Kontrollfeld	39
deaktivieren	42	Übung zur Hand-Augen-Koordination	36
die Funktionen	16	Umgebungsbedingungen	85
Dreifingerbewegungen	25	Verwenden des Bamboos	16
Einfingeraktionen	19	Voreinstellungen verwalten	88
Eingabe, anpassen	40	Warten, des Bamboos	85
Eingabeprobleme, Fehlerbehebung	75	Windows-spezifische Probleme, Fehlerbehebung	80
einstellen der Navigationsfunktionen	40	Zeichnen, drucksensitiv	34
Einstellen der Touch-Funktion	41	Zeigen, mit Stift	30
		Ziehen, mit Stift	32
		Zubehör und Teile, bestellen	91
		Zubehör, verfügbares	91





INTERNATIONALE WACOM NIEDERLASSUNGEN

WACOM TECHNOLOGY CORPORATION

1311 SE Cardinal Court
Vancouver, WA 98683
USA
Telefon: +1 360 896 9833
Fax: +1 360 896 9724

WACOM CO., LTD. JAPAN TABLET SALES DIVISION

Harmony Tower 18F, 1-32-2 Hon-Cho,
Nakano-Ku, Tokio 164-0012
Japan
Internet: <http://tablet.wacom.co.jp>

WACOM CHINA CORPORATION

1103, Beijing IFC West Tower
No. 8 Jianguomenwai Street
Chaoyang District, Beijing 100022
China
Internet: <http://www.wacom.com.cn>

WACOM AUSTRALIA PTY. LTD.

Unit 8, Stage 1 Cumberland Green
2-8 South Street Rydalmere
NSW 2116 Australia
Telefon: +61 2 9422 6700
Fax: +61 2 9420 2272

WACOM TAIWAN INFORMATION CO., LTD.

Suite 605, 6th floor, No. 205 Tun-Hwa North Road
Taipei, 105 Taiwan
Telefon: +886 2 2712 2675
Fax: +886 2 2712 9789

WACOM EUROPE GMBH

Europark Fichtenhain A9
47807 Krefeld
Deutschland
Internet: <http://www.wacom.eu>

WACOM CO., LTD. ASIA PACIFIC DIVISION

Harmony Tower 18F, 1-32-2 Hon-Cho,
Nakano-Ku, Tokio 164-0012
Japan
Telefon: +81 3 5309 1513
Fax: +81 (0)3 5309 1514

WACOM KOREA CO., LTD. (KOREA)

#1211, 12F KGIT Sangam Center,
1601 Sangam-dong, Mapo-gu, Seoul 121-913, Korea
Telefon: +82 2 557 3894
Fax: +82 2 557 3895

WACOM SINGAPORE PTE. LTD.

5 Temasek Boulevard
#12-09 Suntec Tower Five
Singapore 038985
Telefon: +65 6258 8640
Fax: +65 6258 8697

WACOM HONG KONG LIMITED

Room 1201, Tai Tung Building
8, Fleming Road
Wanchai, Hongkong
Telefon: +852 2573 9322
Fax: +852 2573 9500

